

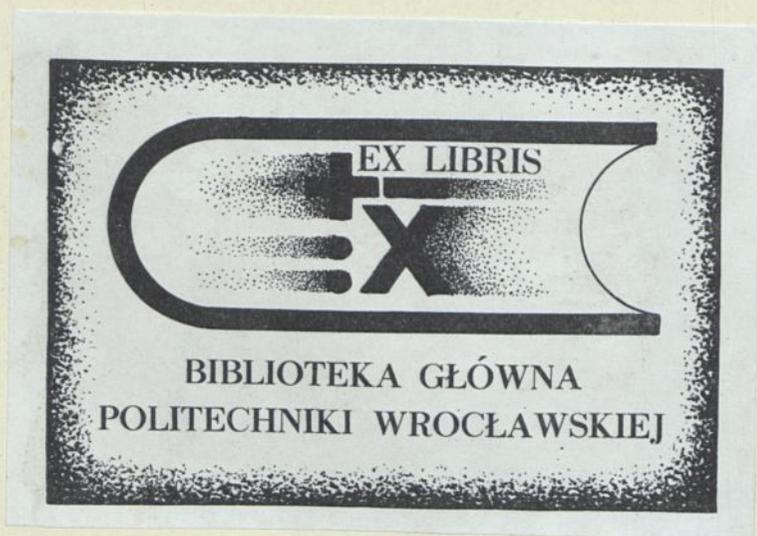
0391 kl

SCHLESISCHE
FRIEDRICH-WILHELMS-UNIVERSITÄT
ZU Breslau



PERSONAL- UND VORLESUNGS-
VERZEICHNIS
SOMMER-SEMESTER
1941

Archiwum



SCHLESISCHE
FRIEDRICH-WILHELMS-UNIVERSITÄT
ZU Breslau

PERSONAL- UND VORLESUNGS-
VERZEICHNIS

SOMMER-SEMESTER

1941



VORLESUNGSBEGINN: 24. April 1941

SCHLUSS DER VORLESUNGEN: 30. Juli 1941



BRESLAU

1941.16

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Ehrensensoren	3
II. Mitteilungen	4
III. Staatliche Verwaltung	
1. Kuratorium der Universität und der Technischen Hochschule	21
2. Kasse der Universität und der Technischen Hochschule	21
3. Rechnungsrevisoren	21
4. Universitäts-Bauamt	21
IV. Akademische Verwaltung	
1. Rektor	21
2. Dekane	21
3. Akademischer Senat	22
4. Dozentenführung (NSD.-Dozentenbund)	22
5. Dozentschaft der Universität	22
6. Nationalsozialistischer Deutscher Studentenbund	23
7. Akademische Disziplinarbehörde	23
8. Universitätsrichter und Syndikus	23
9. Universitäts-Sekretariat	23
10. Quästur der Universität und der Technischen Hochschule	23
11. Amtsgehilfen	23
12. Immatrikulations-Ausschuß	23
13. Gebührenerlaß-Ausschuß	23
14. Pressedienst	23
15. Universitäts-Archiv	24
16. Filmreferent	24
17. Universitätsbund e. V.	24
18. Osteuropa-Institut	24
19. Akademische Auslandsstelle e. V.	24
20. Bibliotheks-Kommission	24
21. Studenten-Bücherei	24
22. Hilfskasse bei der Universität zur Unterstützung von Hinterbliebenen der Dozenten und Beamten	24
V. Lehrkörper	25
VI. Wissenschaftliche Anstalten	
1. Staats- und Universitäts-Bibliothek	42
2. Seminare	42
3. Institute	44
4. Naturwissenschaftliche und medizinische Institute	45
5. Klinische Anstalten	49
6. Hochschulinstitut für Leibesübungen	51
7. Fachhochschulkurse für Wirtschaft und Verwaltung	52
8. Arbeitsgemeinschaft für Raumforschung	52
VII. Prüfungsämter	52
VIII. Studentenführung	58
IX. Vorlesungen	61
X. Statistische Übersicht	99
XI. Namenverzeichnis	100
XII. Verzeichnis der Seminare, Institute und Kliniken	108
XIII. Übersichtspläne	109

I. Ehren-Senatoren

- Dr. iur. et phil. **Adolf Weber**, ord. Professor an der Universität München
- Erich Stümpel**, Domänenpächter in Hannover, Lutherstr. 25
- Dr. iur. **Bernhard Grund**, Ehrenpräsident der Industrie- und Handelskammer in Breslau, [18] Arndtstraße 22/24
- Dr. **Wolfgang Dierig**, Fabrikbesitzer in Oberlangenbielau
- Dr. iur., Dr. Ing. e. h. **Felix Theusner**, Direktor der Deutschen Bank und Disconto-Gesellschaft, Filiale Breslau, [16] Leerbeutelstraße 2
- Dr. iur. **Richard Fuß**, Bankdirektor i. R., Konsul, [13] Hohenzollernstr. 82
- Dr. iur., Dr. Ing. e. h. **Georg von Thaer**, Landeshauptmann i. R. in Breslau, [18] Eichendorffstraße 36 a
- Dr. iur. **Alfons Proske**, Oberpräsident z. D. u. Universitäts-Kurator a. D. in Freiburg i. Br., Schliesbergstr. 21
- Friedrich Franz Schulze**, Werftdirektor a. D. in Hamburg, [21] Haideweg 2
- Gustav Oberleithner**, Ingenieur in Mährisch-Schönberg
- Dr. phil., Dr. iur. h. c. **Richard Jecht**, Professor, Sekretär der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaft in Görlitz
- Erich Kemna**, Fabrikbesitzer in Berlin-Zehlendorf, Kleiststraße 8
- Dr. iur., Dr. Ing. e. h. **Otto Wagner**, Oberbürgermeister i. R. in Jena, Reichardtstieg 2
- Dr. iur. **Georg Friedel**, Stadtkämmerer i. R. in Breslau, [16] Tiergartenstraße 87
- Karl Werner**, Erster Landesrat a. D., Berlin-Charlottenburg 9, Wacholderweg 11.
- Dr. iur. **Otto Berve**, Generaldirektor in Gleiwitz, Mentzelstraße 9

II. a) Mitteilungen für ausländische Akademiker

Das Auslandsamt der Dozentenschaft der deutschen Universitäten und Hochschulen hat sich zur ehrenamtlichen Aufgabe gemacht, alle ausländischen graduierten Akademiker sämtlicher Fakultäten und Nationen, die kürzere oder längere Zeit in Deutschland weilen, in das wissenschaftliche, wirtschaftliche, industrielle, soziale und kulturelle Leben Deutschlands einzuführen.

Den ausländischen Gästen soll durch das Auslandsamt gleichzeitig die Möglichkeit zu persönlicher Fühlungnahme und zum Gedankenaustausch mit deutschen Fachkollegen gegeben werden. Der Leiter des Stützpunktes der Auslandsarbeit in Breslau, Prof. Dr. Spies, z. Zt. vertreten durch Prof. Dr. Bodendorf, Pharmazeut. Institut, F. 560 29, Privat: Kürassierstr. 33, F. 815 58 ist um die Durchführung dieser Aufgabe bemüht. Er steht allen ausländischen Kollegen jederzeit zu Auskünften persönlicher oder wissenschaftlicher Art gern zur Verfügung.

b) Mitteilungen für die Studenten Immatrikulation

Die **Einschreibungen**, zu der persönliche Anwesenheit erforderlich ist, finden im Sommer-Semester 1941 in der Zeit vom 8.-30. April 1941 wie folgt statt:

Für die Medizinische Fakultät:

Dienstag, den 8., 22. und 29. April,

Freitag, den 18. und 25. April,

für die Evang.-theol., Kath.-theol. und Rechts- und Wirtschaftsw. Fakultät:

Mittwoch, den 9., 16. und 23. April,

Sonnabend, den 19. und 26. April,

für die Philosophische und die Naturw. Fakultät:

Donnerstag, den 10., 17. und 24. April,

Montag, den 21. und 28. April.

Zur Einschreibung, die an diesen Tagen in der Zeit von 12¹/₄ bis 13 Uhr entgegengenommen wird, sind in **Urschrift** vorzulegen:

Das Reifezeugnis, die Abgangszeugnisse etwa bereits besuchter Universitäten und Hochschulen und bei unterbrochenem Studium für die betreffende Zeit polizeiliche Führungszeugnisse, das Führungszeugnis vom Arbeits- oder Ausgleichdienst, der Wehrpaß, die Grundkarte über die Teilnahme an Leibesübungen von sämtlichen Studierenden ab 4. Semester, die Postkarte enthaltend die Reichsnummer, zwei Lichtbilder in Paßgröße (Zivilaufnahme) für das Studienbuch und die Ausweiskarte sowie der Ahnenpaß und Meldebogen, wozu der Vordruck im Univ. Sekretariat bzw. bei der Studentenführung ausgegeben wird.

Bei Zugehörigkeit zur NSDAP. oder NS.-Verbänden, Nachweis der gegenwärtigen oder früheren Mitgliedschaften.

Für den Nachweis der arischen Abstammung sind der beurkundete Ahnenpaß oder die endgültigen Mitgliedsausweise über die Zugehörigkeit zur NSDAP, SA, SS, zu dem NSKK, dem NSFK, zur HJ und zu dem BDM vorzulegen. Wurde ein Ahnennachweis von einer Hochschule bereits urkundlich geprüft, so muß dieser bei der Wiederimmatrikulation vorgelegt werden. Kinder von Beamten, von Mitgliedern der NSDAP. usw. können den Abstammungsnachweis erbringen durch Vorlage ihrer Geburtsurkunde und der auf ihre beiden Elternteile ausgestellten Bescheinigung, daß ihre Abstammung nachgeprüft worden ist.

Studenten der katholischen Theologie, die nicht das Reifezeugnis eines Gymnasiums oder Realgymnasiums besitzen, können für das philosophisch-theologische Studium nur immatrikuliert werden, wenn sie vorher eine Ergänzungsprüfung im Lateinischen vor einem staatlichen Prüfungsausschuß abgelegt haben.

Studenten der katholischen Theologie, die nicht das Reifezeugnis eines Gymnasiums besitzen, können ihr philosophisch-theologisches Studium über das 4. Semester nur fortsetzen, wenn sie vorher eine Ergänzungsprüfung im Griechischen vor einem staatlichen Prüfungsausschuß abgelegt haben. (W I a Nr. 1411, E III e vom 24. 10. 36.)

Ausländische Reifezeugnisse genügen zur Immatrikulation von Inländern nur dann, wenn sie vom Reichsministerium für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung anerkannt worden sind.

Reichs-, Staats-, Gemeinde- oder Kirchenbeamte, sowie Personen, die dem Gewerbe angehören, können zum Studium zugelassen werden, wenn nachgewiesen ist, daß sie durch Beurlaubung vom Dienst oder durch Befreiung von ihrer beruflichen Tätigkeit über soviel freie Zeit verfügen, daß die Durchführung eines gründlichen Studiums gesichert ist. Bei Beamten gilt der Nachweis als erbracht, wenn sie durch ihre Dienstbehörde mindestens von der halben Dienstzeit, bei Lehrern, wenn sie von der halben Unterrichtsstundenzahl befreit sind.

Jüdische Mischlinge deutscher Staatszugehörigkeit werden nur mit ministerieller Genehmigung zum Studium zugelassen.

Inländer und Inländerinnen, die ein nach Vorstehendem genügendes Zeugnis nicht erworben haben, können mit Erlaubnis des Immatrikulations-Ausschusses auf vier Semester **extra ordinem** immatrikuliert und bei der Philosophischen oder Naturwissenschaftlichen Fakultät eingetragen werden, wenn sie mindestens das Zeugnis der Reife für die 6. Klasse einer höheren Lehranstalt besitzen und polizeiliche oder militärische Führungszeugnisse über die seit dem Abgange von der Schule verfllossene Zeit vorlegen. Der Vordruck zum Gesuch wird im Zimmer 54 verabfolgt.

Mitteilungen für die Studenten

Aus besonderen Gründen kann der Immatrikulations-Ausschuß die Verlängerung des Studiums um zwei Semester gestatten. Eine weitere Verlängerung ist nur mit Genehmigung des Kurators der Universität und der Techn. Hochschule zulässig. Derartige Gesuche sind jedoch nicht unmittelbar, sondern — eingehend begründet — durch Vermittlung des Immatrikulations-Ausschusses einzureichen.

Wehrunfähige und weibliche Studierende, die Medizin studieren wollen, leisten vor Beginn des Studiums an einer Universitäts-Klinik oder einem für geeignet befundenen Krankenhause unter Aufsicht des Deutschen Roten Kreuzes 6 Monate Krankenpflagedienst*).

Die Überweisung an die Klinik oder das Krankenhaus wird im Einvernehmen mit dem Deutschen Roten Kreuz von der Fachgruppe „Volks-gesundheit der Studentenführung der Universität“ vorgenommen, an der das Studium zu beginnen beabsichtigt wird.

Anmeldungen für die Universität Breslau: Breslau 16, Tiergartenstraße 74.

Volksdeutsche und Ausländer haben die Immatrikulationsgesuche bis spätestens 1. April 1941 mit folgenden Beilagen der Universität vorzulegen:

1. Schulzeugnis, das im Heimatlande des Gesuchstellers zum Universitätsstudium berechtigt und dem Reifezeugnis einer deutschen höheren Lehranstalt gleichwertig ist. Sofern sich diese Berechtigung zum Studium nicht aus dem Zeugnis selbst ergibt, ist eine besondere Bescheinigung darüber beizubringen.
2. Etwaige Zeugnisse über den Besuch von Universitäten oder Hochschulen.
3. Eine von fachmännischer deutscher Seite ausgestellte Bescheinigung über ausreichende Kenntnisse in der deutschen Sprache**).
4. Ein selbstverfaßter und selbstgeschriebener Lebenslauf in deutscher Sprache.

Bei der erstmaligen Einschreibung an einer deutschen Hochschule ist der Nachweis des Nichtvorhandenseins ansteckender Krankheiten zu erbringen. Dieser Nachweis ist durch Vorlage einer von einem beim Amt für Volksgesundheit zugelassenen Arzt ausgestellten gesundheitlichen Unbedenklichkeitsbescheinigung zu führen. (Eine Liste dieser Ärzte liegt bei dem örtlichen Studentenwerk aus.) Die für diese Bescheinigung an den Arzt zu zahlende Gebühr beträgt nach einer Vereinbarung des Reichsstudentenwerks mit dem Hauptamt für Volksgesundheit 4,00 RM.

Als Volksdeutscher gilt nur der, der eine nach dem 1. April 1940 ausgestellte Mitgliedskarte des Bundes Außendeutscher Studenten bei der Immatrikulation vorlegen kann.

*) Bis auf weiteres genügt ein Krankenpflagedienst von nur dreimonatiger Dauer.

***) Deutschkurse für Ausländer, s. S. 61 u. 83.

Sämtliche Papiere sind in Urschrift und, soweit erforderlich, in amtlich beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.

Später eingehende Gesuche finden erst im nächsten Semester Berücksichtigung.

In gleicher Weise haben **Volksdeutsche und Ausländer**, die nur als **Hörer** zugelassen werden wollen, zu verfahren.

Allen Anfragen ist stets das Porto für die Antwort beizulegen, sonst wird eine Antwort **nicht** erteilt.

Ausländische Staatsangehörige jüdischer Abstammung werden zum Studium nicht zugelassen.

Der Deutsche Akademische Austauschdienst e. V., Berlin N.W. 40, Kronprinzenufer 13, gibt ausländischen Studenten Auskunft in allen Studienfragen, ebenso für Breslau im besonderen die **Akademische Auslandsstelle der Universität**, II. Stock, Zimmer 85.

In allen Fragen des Studiums (Voraussetzungen, Vorbildung, Sonderreife, Studiengang, Förderungswesen, Auslandsstudium, Prüfungen, Berufsmöglichkeiten usw.) erteilt Rat und Auskunft die **Bezirksstelle Schlesien des Beratungsdienstes beim Studentenwerk Breslau**, Breslau 1, Annengasse 1, F. 435 05.

Außerdem kann hier schriftliches Material zur Unterrichtung über die Anforderungen, Ausbildungsgang und Aussichten der akademischen Berufe bestellt werden. Für die meisten Berufsgänge liegen abgeschlossene Darstellungen vor, die in der Schriftenreihe „Die akademischen Berufe“ erschienen sind und einzeln RM. —,50, für Schüler, Abiturienten und Studenten RM. —,30 (zuzüglich Porto) kosten. Auch kann gedrucktes Material über das Studium einzelner Fächer an der Universität Breslau und über die Einrichtung der Institute der Universität angefordert werden.

Die Studenten werden ferner darauf hingewiesen, daß zur **Beratung über ihren Studiengang** der Dekan und Fachvertreter zur Verfügung stehen. Die Dekane werden zu Beginn des Semesters Anschläge an den Schwarzen Brettern bringen, in denen Näheres über die Studienberatung bekanntgegeben wird.

Die **extra ordinem zu Immatrikulierenden** haben ihr **Immatrikulationsgesuch** zwischen 9—12 Uhr im Universitätssekretariat, Zimmer 51, abzugeben und zu den oben angegebenen Immatrikulationsterminen erst dann sich einzufinden, wenn ihnen die Genehmigung des Gesuchs mitgeteilt worden ist. Diese Mitteilung ist am Immatrikulationstermin vorzulegen.

Die **Aufnahmegebühr** beträgt 30,— RM. bei erstmaliger oder wiederholter Einschreibung; bei verspäteter Einschreibung 10,— RM. mehr.

Bei **Einschreibungen in zwei Fakultäten**, die nur auf besonderen schriftlichen Antrag genehmigt werden können, wird eine Gebühr von 10,— RM. erhoben.

Die **Verpflichtung der Aufgenommenen** durch den Rektor unter Aushängung der Studenten-Ausweiskarte findet nach näherer Mitteilung in der Aula der Universität (Eingang I) statt.

Mitteilungen für die Studenten

Die **Studienzeugnisse**, die bei der Immatrikulation vorgelegt werden, verbleiben bis zur Exmatrikulation in Verwahrung des Universitäts-Sekretariats.

Nachträgliche Einschreibungen finden nur in besonderen Ausnahmefällen mit Genehmigung des Reichsministers für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung statt.

Wohnungswechsel der Studenten ist **sofort** im Zimmer 52, I. Stock und der Studentenführung Neue Sandstr. 12 anzuzeigen. Außerdem haben die Studenten dafür Sorge zu tragen, daß die rechtzeitige An- und Abmeldung bei Ankunft am Hochschulort und bei endgültigem Verlassen des Hochschulorts nicht nur bei der örtlichen Polizeibehörde, sondern auch bei dem für ihren Aufenthalt zuständigen Wehrmeldeamt erfolgt.

Abgangszeugnisse sind frühestens 14 Tage vor dem Schluß des Semesters zu beantragen. Die Ausfertigung erfolgt gebührenfrei. Von denjenigen Studenten, die nicht in der festgesetzten Zeit — s. Anschlag am Schwarzen Brett — das Abgangszeugnis bestellen, wird eine Kanzlei- und Ausfertigungsgebühr von 10,— RM. erhoben.

Die Ausstellung einer Zweitschrift des Studienbuches kostet 20,— RM., einer Duplikat-Studenten-Ausweiskarte 5,— RM.

Hörer

I. 1. Als **Gasthörer** können zugelassen werden:

- a) Berufstätige Personen, die mindestens das Zeugnis der Reife für die 6. Klasse einer deutschen höheren Lehranstalt besitzen, ein planmäßiges Fach- oder Berufsstudium betreiben oder sich in einzelnen Wissensgebieten weiterbilden wollen, ohne den Vorschriften für die Immatrikulation zu genügen.

Von dem Erfordernis der Reife für die 6. Klasse kann abgesehen werden, wenn der Aufzunehmende ein berufliches Interesse an dem Besuch einzelner Vorlesungen nachweist und wenn feststeht, daß er nach seiner Vor- und Allgemeinbildung in der Lage ist, den Vorlesungen mit Verständnis und Teilnahme zu folgen.

- b) Personen mit abgeschlossener Hochschulbildung, die lediglich beabsichtigen, zu promovieren oder ihre Studien auf einzelnen Gebieten zu vervollständigen.
2. Juden (§ 5 der Ersten Verordnung zum Reichsbürgergesetz vom 14. 11. 1935 — RGBl. I S. 1333 —), welche die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, können als Gasthörer nicht zugelassen werden. Gegen die Zulassung von jüdischen Mischlingen (§ 2 Abs. 2 der Ersten Verordnung zum Reichsbürgergesetz vom 14. 11. 1935) bestehen keine Bedenken.
3. Dem Antrag auf Zulassung als Gasthörer ist neben dem Nachweis über die Vorbildung der für die Abstammung beizufügen. Außerdem haben nichtbeamtete Personen ein amtliches Führungszeugnis vorzulegen. Die hinsichtlich des Nachweises der Ab-

stammung für die Mitglieder der Deutschen Studentenschaft er-
gangenen Anordnungen gelten entsprechend.

4. Zu medizinischen Vorlesungen usw. können grundsätzlich nur solche Personen als Gasthörer zugelassen werden, welche die ärztliche Prüfung oder die medizinische Doktorprüfung an einer deutschen Universität bestanden haben. Ausnahmen bedürfen der Zustimmung derjenigen Hochschullehrer, deren Vorlesungen der Antragsteller zu besuchen beabsichtigt.
 5. Über die Zulassung als Gasthörer entscheidet der Rektor. Er kann die Zulassung von der Zustimmung derjenigen Hochschullehrer abhängig machen, deren Vorlesungen der Antragsteller zu besuchen beabsichtigt.
 6. Die Zulassung als Gasthörer erfolgt in der Regel für ein Semester; eine Verlängerung für mehrere Semester ist möglich.
 7. Die Zulassung von Volksdeutschen und Ausländern als Gasthörer bedarf der Genehmigung des Immatrikulationsausschusses.
- II. 1. Als Gasthörer können nicht zugelassen werden Personen, die den Vorschriften für die Immatrikulation genügen und die, ohne bisher eine staatliche oder akademische Prüfung bestanden zu haben, das weitere Studium als Gasthörer lediglich zum Zwecke der Ablegung einer dieser Prüfungen betreiben. Dies gilt insbesondere auch für diejenigen Studenten, welche die vorgeschriebene Semesterzahl zurückgelegt haben, infolge Nichtbestehens der erstrebten Prüfung aber zur Ableistung eines weiteren Studiums verpflichtet worden sind.
2. Der Besuch von Vorlesungen usw. ist nur solchen Personen zu gestatten, die entweder immatrikuliert oder als Gasthörer ausdrücklich zugelassen sind. Die gelegentlich von Hochschullehrern geübte private Zulassung von Personen zu Vorlesungen und Übungen ist nicht gestattet.

Gasthörersemester können im allgemeinen nicht als ordentliche Semester auf das nach den Prüfungs- und Promotionsordnungen vorgeschriebene Studium angerechnet werden.

Die Gebühr für einen Gasthörerschein beträgt (neben dem Unterrichts-geld) 30,— RM. Falls nur Vorlesungen bis zu 4 Wochenstunden belegt werden, ermäßigt sich die Gebühr auf 20,— RM. und bis zu 2 Wochenstunden auf 10,— RM.

Belegen von Vorlesungen

Das Belegen der Vorlesungen hat im Sommer-Semester bis spätestens

31. Mai zu geschehen, und zwar empfiehlt es sich im Interesse einer leichten und schnellen Abfertigung in der Quästur hiermit **nicht zu säumen.**

Mitteilungen für die Studenten

Hierbei werden das Unterrichtsgeld, die Studien- und sonstigen Gebühren*), sowie der Krankenkassen- und Unfallversicherungsbeitrag eingezogen.

Nach dem 31. Mai kann die Annahme der Vorlesungen nur mit besonderer Erlaubnis des Rektors geschehen, die in der Regel nur auf Grund amtlicher oder ärztlicher Zeugnisse erteilt wird. Nach dem 7. Mai ist eine Neuaufnahme selbst bei rechtzeitiger schriftlicher Anmeldung nicht möglich. **Das Semester wird nur dann gerechnet, wenn der Student eine Privatvorlesung oder Übung von mindestens 2 Stunden belegt sowie vorschriftsmäßig abgemeldet hat.**

Das Belegen mehrerer Vorlesungen, die auf die gleichen Stunden fallen, ist unzulässig. **Bei Doppelbelegungen werden beide Vorlesungen in der Exmatrikel gestrichen.**

Gesuche um Zuweisung eines Arbeitsplatzes in den Instituten sind an diese selbst zu richten.

Das **Unterrichtsgeld** beträgt für eine wöchentliche Vorlesungs- und Übungsstunde RM. 2,50 im Semester, also z. B. für eine wöchentliche vierstündige Vorlesung RM. 10,—.

An sonstigen Gebühren werden vorbehaltlich anderweitiger Festsetzung erhoben: Eine allgemeine Studiengebühr von RM. 80,—; eine Wohlfahrtsgebühr von etwa RM. 25,—. Für ganztägige Praktika RM. 30,—, für halbtägige Praktika RM. 20,—; von sämtlichen Studierenden der Medizin und der Naturwissenschaften ein Ersatzgeld zur teilweisen Deckung der Materialunkosten von RM. 35,—. Das Ersatzgeld ermäßigt sich auf RM. 20,—, falls nur Vorlesungen und Übungen bis zu 9 Wochenstunden und auf RM. 10,—, falls nur Vorlesungen und Übungen bis zu 4 Wochenstunden insgesamt belegt werden. Gebührenfreie Vorlesungen werden hierbei nicht mitgezählt.

Ausländer zahlen die gleichen Gebühren wie Inländer.

Gebührenerlaß

Grundsätzliche Bestimmungen (auszugsweise).

§ 1.

Immatrikulierten Studenten, die der Deutschen Studentenschaft angehören, kann auf Antrag ganzer oder teilweiser Gebührenerlaß gewährt werden; dieser nur in vollen Vierteln, wobei die Summe bei Viertel-, Einhalb- oder Dreiviertel-erlaß auf volle RM. ab- oder aufgerundet werden kann.

Der Gebührenerlaß erstreckt sich auf die Studiengebühr, das Ersatzgeld und das Unterrichtsgeld insgesamt. Zum Unterrichtsgeld rechnet auch die Gebühr für die Turnlehrerausbildung.

*) Zum **Praktizieren in den Universitätskliniken und Polikliniken** werden die Studenten der Medizin erst dann zugelassen, wenn sie die ärztliche Vorprüfung innerhalb des Deutschen Reiches oder eine entsprechende Prüfung im Auslande vollständig bestanden haben.

§ 2.

Der Gebührenerlaß wird nur gewährt, wenn die Förderung des Studenten im Interesse des Volksganzen liegt. Der Bewerber muß des Erlasses bedürftig und würdig sein. Die Würdigkeit setzt voraus:

1. gute wissenschaftliche Leistungen in dem gewählten Studien-zweig, geistige Reife und Begabung sowie fleißiges Studium;
2. körperliche und geistige Gesundheit, charakterliche und politische Zuverlässigkeit. Dazu gehört insbesondere:
 - a) allgemeine gesunde körperliche Veranlagung. Deren Annahme wird z. B. durch das Vorliegen von nicht vererb-baren körperlichen Schäden (Verlust von Gliedmaßen infolge von Verkehrs-unfällen usw.) dann nicht ausgeschlossen, wenn die geistige Leistungsfähigkeit dadurch nicht beeinträchtigt ist;
 - b) Einsatzbereitschaft für den nationalsozialistischen Staat und seine Grundsätze;
 - c) offenes und ehrliches, kameradschaftliches, vom Gemein-schafts-sinn getragenes, Zucht und Ordnung wahrendes Verhalten.
3. Voraussetzung des Gebührenerlasses ist ferner, daß der Student **mindestens 2 Trimester bzw. Semester das Fachgebiet**, für dessen Veranstaltungen er Erlaß beantragt, ordnungsmäßig studiert hat.

Hiervon kann abgesehen werden, wenn nach den bisherigen Leistungen des Studenten begründete Aussicht dafür besteht, daß er sich in seinem Studium besonders bewähren wird.

Das gilt insbesondere für die in der Reichsförderung und Kameradschaftsförderung des Reichsstuden-tenwerkes befindlichen Studenten, denen ganzer Gebührenerlaß zu gewähren ist.
4. Gesuche von Kriegerwaisen und Studenten aus kinderreichen Familien sind bei gleichen Voraussetzungen vorzugsweise zu berücksichtigen.

§ 3.

Der Gebührenerlaß bezieht sich nur auf das laufende Semester. Er kann bis zum Abschluß eines normalen Studiums, d. h. höchstens bis zum letzten der in den Prüfungsordnungen usw. als Mindestzahl vorgesehenen Trimester bzw. Semester, gewährt werden, darüber hinaus in besonderen Einzelfällen nur dann, wenn der Bewerber sich in der gesamten bisherigen Studienzeit in jeder Hinsicht bewährt hat und die Verlängerung des Studiums zur Erreichung des Studienziels unbedingt erforderlich ist.

Studenten, die bereits ein abgeschlossenes Hochschulstudium hinter sich haben, soll grundsätzlich kein Gebührenerlaß gewährt werden, es sei denn, daß das zweite Studium für den angestrebten Beruf, insbesondere eine wissenschaftliche Laufbahn, unerläßlich ist.

Gebührenerlaßgesuche sind vom 24. 4. bis spätestens 10. 5. 1941 von 9-11,30 Uhr einzureichen. Später eingehende Gesuche können nicht berücksichtigt werden.

Mitteilungen für die Studenten

Dem Gesuch sind außer dem ausgefüllten Studienbuch folgende Anlagen beizufügen:

1. ein von der Polizeibehörde des Wohnsitzes der Eltern innerhalb des letzten Halbjahres ausgestelltes, amtlich bescheinigtes Vermögenszeugnis. (Im Zeugnis ist das Einkommen der Eltern zahlenmäßig anzugeben. Die Angabe: Gehalt als mittlerer Beamter, als Lehrer, oder Gehaltsgruppe IV, genügt nicht. Es ist das monatliche oder jährliche Gesamteinkommen an Gehalt einschl. Wohnungsgeldzuschuß, Kinderzulagen und anderen Nebenbezügen zahlenmäßig anzugeben),
2. der Nachweis über die politische Einsatzbereitschaft (Vorlage von Dienstleistungszeugnissen der NSDAP. oder deren Gliederungen oder angeschlossenen Verbänden);
3. Dienstleistungszeugnis der Kameradschaft des NSDStB.
4. mindestens 2 Leistungszeugnisse verschiedener Dozenten, die das vorhergegangene Trimester und tunlichst die Hauptfächer betreffen. Dies gilt nicht bei Erlaßgesuchen für das erste Semester, denen das Reifezeugnis in Abschrift beizulegen ist;
5. Das Zeugnis über die ärztliche bzw. zahnärztliche Vorprüfung;
6. Führungszeugnis für die Zeit des Reichsarbeitsdienstes oder des Ausgleichsdienstes;
7. Begleitschein ordnungsmäßig ausgefüllt.

Unberücksichtigt bleiben unvollständige oder nicht eingehend begründete Anträge, insbesondere solche, in denen die Angaben nicht erschöpfend genug gemacht sind.

Unwahre oder übertriebene Angaben, auch persönlich vorgebrachte, werden disziplinarisch verfolgt. (Siehe außerdem den Anschlag am Schwarzen Brett.)

Die Vordrucke sind im Zimmer 54 gegen Bezahlung zu haben. Besondere Gesuche erübrigen sich.

Beurlaubungen

Studenten, die für das Semester von der Verpflichtung, Vorlesungen zu belegen, befreit sein wollen, haben dies auf schriftlichem Wege unter Beifügung des Studienbuches, der Ausweiskarte und des von der Studentenführung abgestempelten Begleitscheines zu beantragen. Die volle Wohlfahrtsgebühr ist der Kasse der Universität und der Technischen Hochschule zu überweisen. Beurlaubungen finden in der Regel für 1 Semester, höchstens auf die Dauer von 2 Semestern statt. Im Krankheitsfalle ist eine ärztliche Bescheinigung beizufügen.

Stipendien

Über die Verleihung der Stipendien geben die Anschläge am Schwarzen Brett im Universitäts-Hauptgebäude Auskunft.

Fahrpreisermäßigungen auf der Reichsbahn werden den Studierenden z. Zt. nicht gewährt.

Die Anträge auf Ausgabe eines Flugscheins zum halben tarifmäßigen Flugpreis sind im Universitäts-Sekretariat erhältlich.

Die Städtische Straßenbahn gewährt sämtlichen Studenten, die belegt haben oder beurlaubt sind, ermäßigte Straßenbahnkarten.

Sprechstunden und Dienststunden

Die **Sprechstunden** des Rektors und der Dekane sind aus den Anschlägen am Schwarzen Brett zu ersehen.

Das Sekretariat ist Montag—Freitag von 9—12 Uhr, Sonnabend von 9—11 Uhr geöffnet.

Zur Erteilung von Bescheinigungen, die zur Gewährung von Kinderbeihilfen, Schulgeldermäßigung usw. dienen sollen, ist nicht nur erforderlich, daß der betr. Student hier immatrikuliert ist, sondern daß er das laufende Semester ordnungsmäßig belegt und mindestens die 1. Rate des Unterrichtsgeldes bezahlt oder ein Gesuch um Gebührenerlaß eingereicht hat oder beurlaubt ist.

Die **Quästur** ist geöffnet:

für den eigentlichen Zahlungsverkehr Montag—Freitag von 9—12, Sonnabend von 9—11 Uhr
zum Belegen und zur Auskunftserteilung von 8—12 Uhr.

Wohnheime

Das Sednitzky'sche Johanneum für Studierende der evang. Theologie, Sternstraße 38. Bewerbungen an den Ephorus, Prof. D. Steinbeck, [18] Kurfürstenstraße 17.

Das Studentinnenheim, [1] Vorwerkstraße 21, F. 565 02, Auskunft durch die Heimleiterin Frl. Goebel. (Frühzeitige Anmeldung ist notwendig.)

Das St. Agnesstift, [1] Klosterstr. 41, Auskunft durch die Verwaltung des Stiftes.

Über die **Lebens- und Studienverhältnisse** an den deutschen Hochschulen gibt der vom Reichsstudentenwerk, Berlin-Charlottenburg 2, Hardenbergstr. 34, herausgegebene „Deutsche Hochschulführer“ Auskunft. (Preis einschl. Porto RM 1,15.)

Leibesübungen und körperliche Erziehung

I. Grundausbildung der Studenten der ersten 3 Semester

A. Allgemeine Bestimmungen für Männer und Frauen.

1. Lt. Hochschulsportordnung — Erlaß des Reichsmin. f. Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung vom 30. Oktober 1934 — ist jeder Student und jede Studentin zur regelmäßigen Ableistung der sportlichen Grundausbildung während des ersten bis dritten Semesters verpflichtet. **Der Ausweis**

Bibl.
Pol. Wrac.

über die erfolgreiche Teilnahme an der Grundausbildung ist die Voraussetzung für das Studium vom 4. Semester ab.

2. Die Grundausbildung umfaßt folgende Übungszweige: Allg. Körperschulung (Geräteturnen, Hallenspiele), Boxen (für Männer), Gymnastik und Tanz (für Frauen), Geländelauf, Leichtathletik, Kleinkaliberschießen, Kampfspiele, Rettungsschwimmen.
Maßgebend für die Verteilung ist der untenstehende Semesterverteilungsplan. Alle Nichtschwimmer der 1.—3. Semester haben am Anfängerschwimmunterricht teilzunehmen, s. Semesterplan.

3. Das Belegen der Übungen geschieht in den beiden ersten Semesterwochen von 10—13 Uhr im Hochschulinstitut für Leibesübungen.

Die Anmeldung erfolgt auf vorgedruckten Anmeldekarten bei gleichzeitiger Einweisung in eine Übungsgruppe; ohne Anmeldekarte ist die Teilnahme an den praktischen Übungen nicht möglich. Rechtzeitige Anmeldung gewährleistet größere Auswahl der Übungszeiten.

4. Für jeden Studenten(in) wird bei Eintritt in die Grundausbildung eine Personalkarte (Grundkarte) angelegt, in welche Teilnahme und Übungserfolg vom Hochschulinstitut für Leibesübungen eingetragen werden. Nach Beendigung der Grundausbildung oder bei einem Wechsel der Hochschule wird diese Grundkarte mit den entsprechenden amtlichen Eintragungen ausgehändigt.

Zum Belegen von Vorlesungen vom 4. Studiensemester ab haben die Studenten die vom Hochschulinstitut für Leibesübungen ausgestellte Grundkarte der Studentenführung und dem Univ.-Sekretariat vorzulegen.

5. Am Anfang und am Schluß der Grundausbildung steht die ärztliche Untersuchung. Untersuchungszeiten in der Mediz. Poliklinik, Hobrecht-Ufer 4 (s. Anschläge).

Befreiungen von der Grundausbildung sind nur auf Grund dieser Untersuchung möglich.

6. Beginn der Übungen: s. besond. Übungspl. des H.-I. f. L.
7. Beratung und Auskunft: Montag—Freitag, 10—13 Uhr. H. I. f. L.
8. Die Übungszeiten werden zu Beginn des Semesters in einem Übungsplan bekanntgegeben.

Semesterverteilungsplan

Der nachstehende Plan ist der Normalplan für alle Studenten (Männer und Frauen), die nach Erfüllung ihrer Arbeitsdienstpflicht das Studium im Winter-Semester beginnen.

1. Semester (Winter-Semester)

- I. a) Allgemeine Körperausbildung. (Körperschule, Leistungsturnen) und
Boxschule (Grundschule) für Männer } 23 Stunden
Gymnastik und Tanz für Frauen }
b) Prüfungsturnen zu a

- II. a) Geländelauf für Männer und Frauen }
 b) Wettkampf für Männer und Frauen } 12 Stunden

2. Semester (Sommer-Semester)

- III. a) Fünfkampftraining für Männer
 (100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoßen,
 Keulenwerfen, und 3000-m-Lauf),
 Fünfkampftraining für Frauen
 (100-m-Lauf, Hochsprung, Weitsprung,
 Kugelstoßen, 2000-m-Lauf) } 20 Stunden

b) Wettkampf zu a.

- IV. a) Kleinkaliberschießen. (Sportschießen für Männer und Frauen) —
 10 Stunden.

b) Prüfungsschießen für Männer und Frauen.

3. Semester (Winter-Semester)

- V. a) Mannschaftskampfspiele
 für Männer Hand- oder Fußball, }
 für Frauen Handball. } 23 Stunden

b) Wettspiele.

- VI. a) Rettungsschwimmen für Männer und Frauen — 12 Stunden

b) Prüfungsschwimmen.

II. a) Freiwilliger Sportbetrieb der Studenten der vierten und höheren Semester.

Aufgaben des freiwilligen Sportbetriebs sind:

- a) Sportliche Weiterbildung nach Abschluß der Grundausbildung,
- b) Anfängerausbildung und Weiterbildung in den Übungszweigen, die nicht in der Grundausbildung enthalten sind,
- c) Bildung von Trainingsgemeinschaften zur Vorbereitung auf die Wettkämpfe der Hochschulen und der Studentenschaft.

Allgemeine Bestimmungen

1. Die Zulassung erfolgt auf Grund der erfüllten Grundausbildung.
2. Über die Teilnahme an den Kursen, sowie über die erzielten Leistungen, werden Bescheinigungen ausgestellt.
3. Jeder Student(in) erhält bei der Anmeldung eine Sportkarte, die er nach vollständiger Ausrüstung dem Übungsleiter auszuhändigen hat. Die Sportkarte berechtigt zur Teilnahme an einem Anfängerlehrgang (auch neben der Grundausbildung) und zur Teilnahme an fortgeschrittenen Lehrgängen nach ordnungsmäßiger Aufnahme und im Anschluß an einen Anfängerkursus.

Mitteilungen für die Studenten

4. Die Kurse finden nur bei einer Beteiligung von mindestens 25 Teilnehmern statt.
5. Die Zeiten der Kurse sind im Übungsplan des Hochschulinstituts für Leibesübungen angegeben.
6. Die Anmeldung zu den unten angekündigten Kursen erfolgt im Hochschulinstitut für Leibesübungen.

Kurse

A. Allgemeine Körperschulungskurse.

1. Für alle Semester.
2. Für Trainingsmannschaften.
3. Für Dozenten.

B. Lehrgänge in den Übungsarten, in denen studentische Meisterschaften stattfinden: (im Winter-Semester in Turnen, Fechten, Boxen, Geländelauf, Handball, Fußball und Skilauf, im Sommer-Semester in Leichtathletik, Schwimmen, Rudern, Tennis, Hand- und Fußball)

1. Leichtathletik, für Fortgeschrittene, Männer und Frauen.
2. Schwimmen (Springen, Wasserball) für Fortgeschrittene, Männer und Frauen (Frauen ohne Wasserball).
3. Rudern, für Anfänger und Fortgeschrittene, Männer und Frauen.
4. Tennis, für Anfänger und Fortgeschrittene, Männer und Frauen.
5. Handball, für Fortgeschrittene, Männer und Frauen.
6. Fußball, für Fortgeschrittene, Männer.
7. Sportschießen, für Fortgeschrittene, Männer und Frauen.
8. Bodenturnen, für Fortgeschrittene, Männer.
9. Wandern und Lagerführung für alle Semester als Wochenend- oder Sonderlehrgang für Männer und Frauen.
10. Reiten (vgl. auch S. 87).

II. b) Luftfahrt: freiwillige Betätigung für alle Semester)

1. Luftfahrtlehrgänge zur Einführung in das Gesamtgebiet der Luftfahrt: Vorlesungen, Übungen, Werkstattarbeit, praktisches Fliegen.
Ziel: Grundlage für luftfahrtwissenschaftliche Weiterarbeit.
(siehe Anschlag und Sonderprospekt),
2. Flugwissenschaftliches und flugtechnisches Praktikum:
Luftfahrtwissenschaftliche Arbeiten der einzelnen Fakultäten in Verbindung mit Versuchsflügen in Motorflugzeugen des Hochschulinstituts für Leibesübungen.
Ziel: Vermittlung luftfahrtwissenschaftlicher Grundlagen der einzelnen Studienfächer. — Weg zu Luftfahrtberufen.
(siehe Anschlag der Fakultäten und des Hochschulinstituts für Leibesübungen.)
Auskunft und Anmeldung täglich von 9—12 Uhr im Hochschulinstitut für Leibesübungen.

III. Studium der Leibesübungen und körperlichen Erziehung (Lehrerausbildung).

A. Die Ausbildung steht offen:

1. Studenten, die die wissenschaftliche Prüfung für das höhere Lehramt ablegen wollen;
2. Studienreferendaren (-innen) und Studienassessoren (-innen), die die Lehrbefähigung in dem Fach „Leibesübungen und körperliche Erziehung“ nachträglich erwerben wollen.
3. Mit besonderer Genehmigung des Ministers:
 - a) Studenten anderer Fakultäten, für die die Teilnahme an der Ausbildung eine wesentliche Ergänzung für die Berufsausbildung ist.
 - b) Bewerbern (-innen), die bereits andere Lehrbefähigungen (nicht des höheren Lehramts) besitzen.
 - c) Bewerberinnen, die technische Lehrerinnen werden und zunächst die Lehrbefähigung für Turnen erwerben wollen.
 - d) Bewerberinnen, die Turn- und Sportlehrerin im freien Beruf werden wollen.

Voraussetzung für die Zulassung ist bei allen unter 1. bis 3. genannten Bewerbern (-innen) der Nachweis arischer Abstammung, sowie die körperliche und charakterliche Eignung. Die unter 1. und 3 a) genannten Studenten haben die erfolgreiche Ableistung der Grundausbildung, die unter 2. und 3b), c) und d) Genannten eine der Grundausbildung der Studenten entsprechende körperliche Vorbildung nachzuweisen. Die letzteren haben außerdem nachzuweisen: 1. den Besitz des Reichssportabzeichens, 2. den Besitz des Grundscheines der deutschen Lebensrettungsgesellschaft, 3. die Ableistung des Arbeitsdienstes. Ferner müssen sie sich einer Aufnahmeprüfung unterziehen.

B. Die lehrmäßige Ausbildung in den theoretischen und praktischen Fächern erfolgt in zusammengedrückter Form während eines einjährigen Lehrganges, der normalerweise das dritte und vierte Studiensemester stark ausfüllt. Am Ende dieses Jahres findet die Prüfung sämtlicher Teilnehmer aus der Turnlehrausbildung aller Institute in einem Prüfungslager statt. Die Prüfung umfaßt einen praktischen und theoretischen Teil. In der praktischen Prüfung ist in zwei Wahlfächern kämpferisches Können unter Beweis zu stellen und in allen Lehrfächern praktisches Lehrgeschick glaubhaft zu machen. In der theoretischen Prüfung ist ohne Hilfsmittel je eine schriftliche Arbeit über ein pädagogisch-geisteswissenschaftliches Thema aus dem Gebiete der körperlichen Erziehung (je drei Themen zur Auswahl) anzufertigen. Die Arbeit soll die grundsätzliche Einstellung des Prüflings zu der geisteswissenschaftlichen und naturwissenschaftlichen Seite der körperlichen Erziehung erkennen lassen.

Die am Schlusse der Ausbildung abzulegende Prüfung gilt für die unter 1 und 2 Genannten als Vorprüfung für die wissenschaftliche

Mitteilungen für die Studenten

Prüfung für das Lehramt an höheren Schulen in dem Fach „Körperliche Erziehung“, für die Bewerber(innen) unter 3 b, c) und d) als Abschlußprüfung.

Nach Abschluß des Jahres intensiver Ausbildung erfolgt die Weiterbildung bis zur wissenschaftlichen Staatsprüfung durch Arbeitsgemeinschaften, die im wesentlichen der wissenschaftlichen Fortbildung und der Vorbereitung für die Staatsexamensarbeit aus dem Gebiete der körperlichen Erziehung, die verbindlich ist, dienen sollen.

C. Zeitplan der Ausbildung

Oktober	Segelfliegerlehrgang
November	Praktische, theoretische und lehrmäßige Ausbildung. Je Monat: 60 Std. Praxis in 4 Fächern einschl. Trainings-
Dezember	
Januar	30 Std. theoretischer Unterricht
Februar	
März	Wintersportlager
April	Geländesportlager
Mai	Praktische, theoretische und lehrmäßige Ausbildung. Je Monat: 60 Std. Praxis in 4 Fächern einschl. Trainings-
Juni	
Juli	30 Std. theoretischer Unterricht 30 Std. lehrmäßige Ausbildung
August	
September	Wanderfahrt

D. Studienplan.

Die Zeiten für die Vorlesungen und praktischen Übungen werden zu Beginn des Sommer-Semesters in einem Sonderdruck bekanntgegeben. Anmeldungen und Studienpläne im Hochschulinstitut für Leibesübungen, Wardeinstraße 25.

Die Unterrichtsgebühren für die praktische Ausbildung betragen 35,— RM., für die Vorlesungen insgesamt ca. 20,— RM. pro Semester. Für die unter 2, 3b-d genannten Bewerber treten hinzu etwa 25,— RM. Gebühren an der Hochschule und 30,— RM. Einschreibgebühren.

Hochschulinstitut für Musikerziehung

Das Hochschulinstitut für Musikerziehung bei der Universität Breslau bezweckt die Ausbildung von Musiklehrern an höheren Lehranstalten.

Die Zulassung zu diesem Studium ist abhängig im wesentlichen von den gleichen Vorbedingungen wie beim normalen Universitätsstudium (Reifezeugnis usw.) und einer musikalischen Eignungsprüfung.

Das Studium umfaßt die Ausbildung in den Fächern: Sologesang, Klavier oder sonstiges Soloinstrument, Musiktheorie, Chor- und Orchesterleitung, Instrumentation, Gehörbildung, Sprecherziehung, Volkskunde der

Musik und Musikerziehung usw. Die Dauer beträgt mindestens 6 Semester. Jeder Studierende muß außer dem Musikstudium ein wissenschaftliches Beifach belegen.

Dem Hochschulinstitut für Musikerziehung ist in Zusammenarbeit mit der Studentenföhrung **der Studentenchor** und **das Studenten-Orchester** der Universität angegliedert. Beide Einrichtungen haben die Aufgabe, **Studierende aller Fakultäten**, die ein Streich- bzw. Blasinstrument spielen oder sich **singend** betätigen wollen, zu einer großen **Musiziergemeinschaft der gesamten Universität** zusammenzufassen.

Näheres über die Proben ist in den besonderen Aushängen angegeben.

Akademische Anstalten und wissenschaftliche Sammlungen

Die **Staats- und Universitätsbibliothek**, [1] Neue Sandstraße 4, ist werktäglich von 9—14 und 16—19, Sonnabend 9—14 geöffnet. Die Ausgabe und Rücklieferung der Bücher erfolgt während der gesamten Öffnungszeit. Die Bestellscheine (2 Stück für 1 Rpf. in der Bücherausgabe erhältlich) sind in einen der Zettelkästen an der Bibliothek und im Universitätsgebäude zu werfen oder durch die Post frankiert „an die Staats- und Universitätsbibliothek Breslau 1“ einzusenden. Die bis 8 Uhr bestellten Bücher stehen von 12 Uhr an, und die bis 11 Uhr bestellten Bücher von 16 Uhr an bereit. Die vom Benutzer selbst signierten Bestellscheine werden alle halben Stunden sofort erledigt.

Die **Stadtbibliothek**, [1] Roßmarkt 7—9. Öffnungszeiten während des Krieges bis auf weiteres: **Lesesaal** 8—15, Sonnabend nur 8—14 Uhr. **Ausleihe** 9—15 Uhr. Die an der Leihstelle während der Öffnungszeit bestellten Bücher stehen sofort, auch ohne vorangehende schriftliche Bestellung, zur Verfügung. Leihgebühr: Vierteljährl. 2,50 RM. oder Einzelgebühr 10 Rpf. je Band und Monat. Benutzung des Lesesaales kostenfrei.

Die **Bibliothek des Musikwissenschaftlichen Seminars** kann während des Semesters nach Meldung beim Direktor oder Assistenten benutzt werden.

Das **Zeitschriftenzimmer der Staats- und Universitätsbibliothek** im Erdgeschoß des Universitätsgebäudes (Eingang I) ist werktäglich von 9—14 und (außer Sonnabend) von 16—19 Uhr geöffnet, geschlossen des Nachmittags in den akademischen Ferien. Die medizinischen Zeitschriften der Staats- und Universitätsbibliothek liegen aus im **Zeitschriftenzimmer in der Medizinischen Klinik**, Hobrechtufer 4, geöffnet werktäglich von 9—13 und (außer Sonnabend) von 16—19 Uhr.

Die **Studentenbücherei**, [1] Neue Sandstraße 12, I., ist geöffnet von 13—20 Uhr, in den akademischen Ferien von 12—18 Uhr, das mit ihr verbundene **Zeitungszimmer** (Akademische Lesehalle) von 12 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit.

Die **naturwissenschaftlichen Sammlungen und Institute** sowie die **Sammlungen der Landwirtschaftlichen Institute** werden Liebhabern nach Meldung bei den Vorstehern oder im Sekretariat der Landwirtschaft-

lichen Institute gezeigt. Das **Mineralogische Museum**, Werderstraße 28/32, ist während der Dauer des Krieges für Besucher geschlossen. Das **Geologische Museum**, Schuhbrücke 38/39, Eingang II, 2 Treppen, und Schmiedebrücke 35 II, ist nur während des Semesters Mittwoch von 15—17 Uhr und der **Botanische Garten**, Göppertstraße 6/8, vom 1. 3. ab jeden Mittwoch und Sonnabend von 8—12 und 14—18 Uhr und außerdem an jedem 1. u. 3. Sonntag der Monate Mai bis Oktober von 14—18 Uhr geöffnet, das **Botanische Museum** bleibt wegen Umbau geschlossen. Die **Schausammlung des Zoologischen Museums**, Sternstr. 21, ist Mittwoch von 14—16 und Sonntag von 11—13 Uhr geöffnet.

Das **Osteuropa-Institut**, [1] Neue Sandstr. 18, ist für wissenschaftliche Arbeiten von 8—15 Uhr täglich geöffnet. Das Institut bietet zum Studium der Ostprobleme ein reichhaltiges Schrifttum auf den Gebieten der Geschichte, der Wirtschaft, des Rechts und der Landeskunde und ein umfangreiches Zeitungsarchiv. — Gelegenheit zur Erlernung des **Polnischen, Serbokroatischen und Russischen**.

Das **Staatsarchiv Breslau** (für die Gesamtprovinz Schlesien), [16] Tiergartenstraße 13, ist geöffnet werktäglich z. Z. nur 10—13 Uhr. Die Genehmigung zur Benutzung erteilt oder vermittelt der Staatsarchivdirektor. Für die Benutzung zu wissenschaftlichen Zwecken werden Gebühren nicht erhoben.

Gottesdienste

Katholisch-akademische Gottesdienste mit Predigt finden während des Semesters alle 14 Tage um 11¹/₄ Uhr in der St. Matthias-Pfarrkirche (an der Universität) statt und werden durch Anschlag am Schwarzen Brett bekanntgemacht.

Evangelisch-akademische Gottesdienste finden etwa alle drei Wochen in der Christophorikirche statt und werden durch Anschlag am Schwarzen Brett bekanntgegeben.

III. Staatliche Verwaltung

1. Kuratorium der Universität und der Technischen Hochschule,

[1] Neue Sandstraße 3 (F. 458 47)

Kurator i. V.: Direktor Dr. Theo Bertram

Büro: Neue Sandstraße 3, Sprechstunden nach vorheriger Anmeldung:

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—13 Uhr

Vertreter: Dr. Rudolf Ernst, Universitätsrichter und Syndikus,

Oberlandesgerichtsrat, [13] Charlottenstr. 64/66, F. 827 90

Amtmann Hermann Borchmann, [16] Heinzelmännchenweg 19

Univ.-Inspektor Erich Stritzke, [16] Möwenweg 85

Univ.-Inspektor Wilhelm Jeschke, [16] Sternstraße 111

Verw.-Obersekretär Gerhard Bredtschneider, [16] Friesenplatz 4

Verw.-Sekretär Friedrich Stolze, [10] Michaelisstr. 52

2. Kasse der Universität und der Technischen Hochschule,

[1] Universitätsgebäude, Erdgeschoß, Eingang Schmiedebrücke, (Post-
scheckkonto: Nr. 64 50, Reichsbankgirokonto, Girokonto 67 00 bei der
Städt. Bank Breslau, F. 220 21)

Oberrentmeister Paul Kaboth, [10] Matthiasstraße 10 II

Univ.-Inspektor Alfred Steinberg, [16] Ludendorffstraße 38

Univ.-Inspektor Alfred Clausen, [21] Brandenburger Straße 73

Verw.-Obersekretär Hermann Steiner, [24] Kürassierstraße 133 I

Verw.-Assistent: z. Zt. unbesetzt

Amtsgehilfe: Alfred Wille, [16] Borsigstraße 28

3. Rechnungsrevisoren,

[1] Universitätsgebäude, I. Stock

Reg.-Rechnungsrevisor Gustav Krell, [23] Kantstraße 5 III

Reg.-Rechnungsrevisor Alfons Krause, Kattern

4. Universitätsbauamt (Abt. II des Staats-Hochbauamts I Breslau-Stadt),

[1] Messergasse 28 I, F. 561 41 u. 561 42

Vorstand: Dr.-Ing. Gottfried Müller, Oberbaurat, [16] Tiergartenstr. 91 I

Reg.-Bauinspektor Johannes Pohl, [16] Michaelisstraße 109

IV. Akademische Verwaltung

1. Rektor

Prof. Dr. Staemmler

Stellvertreter: Prof. Dr. Obst

2. Dekane

a) Kath.theol. Fak.: Prof. Dr. F. Haase

b) Ev.-theol. Fak.: Prof. D. Preisker

Akademische Verwaltung

- c) Rechts- u. Wirtschaftsw. Fak.: Prof. Dr. Felgentraeger
- d) Medizin. Fak.: Prof. Dr. Gottron
- e) Philos. Fak.: Prof. Dr. P. Meißner
- f) Naturw. Fak.: Prof. Dr. Goetsch

3. **Der akademische Senat** besteht aus dem Rektor, dem Stellvertreter, den Dekanen der 6 Fakultäten, den Senatoren: Prof. Dr. Blotevogel, Prof. Dr. Krallinger, dem Leiter der Dozentenschaft und dem Studentenführer

4. Dozentenführung (NSD.-Dozentenbund)

Gaudozentenführer: Prof. Dr.-Ing. Ferber

Dozentenführer f. d. Univ.: Prof. Dr. Rehorst

Vertrauensmänner für die Fakultäten:

Kath.-theol. Fakultät: Prof. Dr. F. Haase

Evang.-theol. Fakultät: Prof. Dr. R. Winkler (vertretend)

Rechts- u. Wirtschaftsw. Fakultät: Prof. Dr. Henkel (vertretend)

Medizinische Fakultät: Prof. Dr. Perwitzschky, Doz. Dr. Wallraff

Philosophische Fakultät: Doz. Dr. Birke

Naturwissenschaftl. Fakultät: Prof. Dr. Rehorst (vertretend)

Amt f. Presse u. Propaganda: Prof. Dr. P. Meißner } zugleich Amtsträger

Amt f. Schulung: Prof. Dr. Faust } des Gaudozenten-

Amt f. Kasse: Prof. Dr. Seischab (kommissarisch) } bundes

Amt f. Nachwuchsförderung: Prof. Dr. Blotevogel

Amt f. Wissenschaft: Prof. Dr. Rehorst

Fachberater des Amtes Wissenschaft:

Chemie: Prof. Dr. Rehorst

Geologie-Mineralogie: Prof. Dr. Spangenberg

Tier- und Pflanzenbiologie: Doz. Dr. Koch

Landbauwissenschaft: Prof. Dr. Zorn

Biologie des Menschen: Prof. Dr. Blotevogel

Klin. Medizin: Prof. Dr. Perwitzschky

Rechtswissenschaft: Prof. Dr. Henkel (vertretend)

Wirtschaftswissenschaft: Prof. Dr. Seischab

German.-deutsche Geschichte, Kultur u. Sprache: Doz. Dr. Birke

Auslandswissenschaft: Prof. Dr. P. Meißner

Philosophie u. allgem. Religionswissenschaft: Prof. Dr. Faust

Kolonialwissenschaften: Prof. Dr. Obst

5. Dozentenschaft der Universität

Leiter: Prof. Dr. Rehorst

Vertreter, Amtswalter u. Vertrauensmänner wie unter 4;

Amt f. Steuerberatung: Prof. Dr. Helfritz, GRR

Auslandsamt: Prof. Dr. Bodendorf (vertretend)

6. **Nationalsozialistischer Deutscher Studentenbund**

(Geschäftsstelle, Ämter und Kameradschaften, vgl. S. 58)

Studentenführer: stud. iur. Udo Colditz

7. **Die akademische Disziplinarbehörde:** der Rektor, in schweren Fällen der Dreier-Ausschuß, bestehend aus dem Rektor und den Leitern der Dozenten- und Studentenschaft.

8. **Universitätsrichter und Syndikus**

Ernst, Rudolf, Dr. iur., Oberlandesgerichtsrat, [13] Charlottenstr. 64/66, F. 827 90

9. **Universitätssekretariat**, [1] Universitätsgebäude I, Eing. Schmiedebr. (F. 220 21)

Univ.-Oberinspektor Robert Gläser, [10] Adalbertstraße 128

Verw.-Obersekretär Max Maywald, [23] Herdainstraße 33, I.

Verw.-Assistent Ignatz Gielok, für die Evang.-theol., Kath.-theol., Philosophische und Naturw. Fakultät, [10] Reuterstraße 65 a

Verw.-Assistent Adolf Ueberschär, für die Rechts- u. Wirtschaftsw. und Med. Fakultät, [1] Universitätsplatz 1

Oberpedell Richard Finke, für Rektorat u. Sekretariat, [21] Hermannstädter-Straße 14 III

10. **Quästur der Universität und der Technischen Hochschule**,

[1] Universitätsgebäude, Erdgeschoß, Eingang Schmiedebrücke

Oberrentmeister Paul Kaboth, [10] Matthiasstraße 10 II

Univ.-Inspektor Alfred Steinberg, [16] Ludendorffstraße 38

11. **Amtsgehilfen**

a) am großen Univ.-Gbde.	}	Friedrich Hoppe, Hausmeister, [1] Univ.-Gebäude, Erdgeschoß
		Paul Baum, Hausmeister, [1] Univ.-Gebäude, Erdgeschoß

b) am Henrich Steffens-Haus: Reinhold Tischer, Amtsgehilfe, [1] Neue Gasse 4 pt.

12. **Der Immatrikulations-Ausschuß** besteht aus dem Rektor, dem Universitätsrichter und den sechs Dekanen

13. **Der Gebühren-Erlaß-Ausschuß** besteht aus dem Rektor, ständig vertreten durch Prof. Dr. Blotevogel, den Fakultätsreferenten: Prof. Dr. Stelzenberger, Prof. Dr. R. Winkler, Oberbürgermeister i. R. Prof. Dr. Goerlitz, Prof. Dr. Blotevogel, Prof. Dr. P. Meißner, Prof. Dr. Rehorst, dem Studentenfürher und dem Studentenwerk

14. **Pressedienst** (untersteht unmittelbar dem Rektor) [1] Universitätsgebäude, Erdgeschoß, Zimmer 22, F. 220 21. Dienststunden 9—13

Leiter: Prof. Dr. P. Meißner

Akademische Verwaltung

15. Universitäts-Archiv

Leiter (komm.): Dr. Alfred Kowalik, [2] Gottschallstr. 11

16. Filmreferent

Prof. Dr. Buder

17. Universitätsbund Breslau e. V.

1. Vorsitzender: Bankier Dr. Kurt von Eichborn, [1] Blücherplatz 13

2. Vorsitzender und Geschäftsführer: Prof. Dr. Malten

Vorsitzender des Verwaltungsrats: Konsul Dr. Fuß, [13] Hohenzollernstraße 82

Schatzmeister: Bankdirektor Dr. Theusner, [1] Albrechtstraße 33
(Deutsche Bank)

Beisitzer: 1. Der amtierende Rektor,

2. Prof. Dr. Aubin

18. Osteuropa-Institut [1] Neue Sandstraße 18. F. 459 02

(Vergl. auch Akad. Anstalten „Osteuropa-Institut“ [S. 20])

Direktor: Prof. Dr. Seraphim

19. Akademische Auslandsstelle e. V.

Geschäftsführender Leiter: Doz. Dr. Wohlgemuth-Krupicka,
z. Zt. abwesend

Vertreter: Dr. Martin Kasper [10] Rosenthalerstraße 55 II

20. Bibliotheks-Kommission

1. Vorsitzender: Prof. Dr. F. Haase

2. Vorsitzender und Schriftführer: Prof. Dr. Nagler

Mitglieder: Prof. D. Dr. Leube, Prof. Dr. Dürken, Prof. Dr. Ehrenberg, Prof. Dr. Malten, Prof. Dr. Krallinger, der Direktor und der stellvertretende Direktor der Staats- und Universitäts-Bibliothek (s. S. 42)

21. Studentenbücherei, [1] Neue Sandstraße 12 I

Vorsitzender: Der Kurator

Mitglieder: Der Rektor, der Direktor der Staats- u. Universitätsbibliothek, der Leiter der Studentenbücherei Bibliotheksrat Dr. Gruhn, ein Student

22. Hilfskasse bei der Universität zur Unterstützung von Hinterbliebenen der Dozenten und Beamten

Vorsitzender: Der Rektor

V. Lehrkörper

Die mit einem * bezeichneten Professoren sind von den amtlichen Verpflichtungen entbunden. Das Datum hinter dem Namen bedeutet die Ernennung zu dem angegebenen Dienstgrade

Katholisch-theologische Fakultät.

Ordentliche Professoren

- ***Schulz**, Alfons, Dr. theol. (1. 1. 08), [16] Wagnerstraße 33, F. 455 85 — Altes Testament
- Poschmann**, Bernhard, Dr. theol. (1. 1. 10), [13] Agathstr. 15 I, F. 829 86 — Dogmatik
- ***Trieb**s, Franz, Dr. theol., Dr. iur., Dr. phil. (1. 10. 10), Offizial des Bistums Berlin, Päpstlicher Hausprälat, Berlin-Hermsdorf, Hohenzollernstr. 6, F. Berlin 47 11 97 — Kirchenrecht
- ***Wittig**, Joseph, Dr. theol. (1. 8. 11), Neusorge, Kreis Neurode, F. Neurode 564 — Christliches Altertum und kirchliche Kunst
- ***Wagner**, Friedrich, Dr. theol., Dr. phil. (1. 10. 16), [1] Ohlauer Stadtgraben 14 II, F. 580 36 — Moraltheologie
- Seppelt**, Franz Xaver, Dr. theol. (13. 8. 20), Domkapitular, [1] Domstr. 9, F. 451 92 — Mittlere und neuere Kirchengeschichte, Schlesische Kirchengeschichte
- Weber**, Heinrich, Dr. theol., Dr. rer. pol. (1. 10. 22), Päpstlicher Hausprälat [21] Schwerinstraße 29 III, F. 818 79 — Caritaswissenschaft und Pastoraltheologie
- Haase**, Felix, Dr. theol. (1. 1. 24), Dekan, Geschäftsf. Direktor des Kath.-theol. Seminars, [16] Borsigstr. 32 II, F. 460 82 — Alte Kirchengeschichte, Patrologie, Slavische Kirchenkunde, allgem. Religionsgesch. und vergleichende Religionswissenschaft
- Maier**, Friedr. Wilhelm, Dr. theol. (1. 10. 24), [13] Hohenzollernstr. 83, F. 829 15 — Neues Testament
- Gescher**, Franz, Dr. theol., Dr. iur. (1. 4. 30), [18] Ahornallee 41, F. 858 81 — Kirchenrecht und kirchliche Rechtsgeschichte
- Stummer**, Friedrich, Dr. theol., Dr. phil. (1. 10. 32), [1] Klosterstr. 57/59 — Alttestamentl. Einleitung u. Exegese u. biblisch-oriental. Sprachen
- Koch**, Joseph, Dr. theol., Dr. phil. (1. 4. 33), [18] Kurfürstenstr. 10, F. 803 03 — Fundamentaltheologie u. philos.-theol. Propädeutik
- Stelzenberger**, Johannes, Dr. theol. (1. 11. 36), [13] Hohenzollernstr. 45, F. 839 01 — Moraltheologie

Beamteter außerordentlicher Professor

***von Tessen-Węsierski, Franz, Dr. theol. (1. 4. 99), Stettin, Friedrich-Karlstraße 151 — Apologetik und phil.-theol. Propädeutik**

Dozenten

Doms, Herbert, Dr. theol., Dr. phil. (23. 1. 30), [1] Ohlauer Stadtgraben 1 III, F. 215 47 — Dogmatik

Gewieß, Joseph, Dr. theol. (10. 8. 39), [1] Antonienstr. 30 — Neutestamentliche Exegese u. Theologie

Panzram, Bernhard, Dr. theol., Dr. iur. (4. 9. 39), [10] Enderstr. 25 III, F. 408 11 — Kirchengeschichte u. kirchliche Rechtsgeschichte

Schmidt, Johannes, Dr. theol., Dr. phil., (19 1. 40), [1] Lessingstr. 151 — Altes Testament und biblisch-orientalische Sprachen

Evangelisch-theologische Fakultät

Ordentliche Professoren

- ***Steinbeck**, Johannes, D. theol. (1. 4. 12), Konsistorialrat i. R., Lehrer am Hochschulinstitut für Musikerziehung und Kirchenmusik, [18] Kurfürstenstraße 17, F. 81453 — Praktische Theologie
- ***Steuernagel**, Carl, D. theol., Dr. phil. (1. 10. 14), [16] Fürstenstr. 100, F. 45307 — Altes Testament
- Leube**, Hans, D. theol., Dr. phil. (1. 4. 31), Geschäftsführender Direktor des Ev.-theol. Seminars, [18] Gabitzstraße 172, F. 84229 — Kirchengeschichte
- Duhm**, Hans, D. theol. (1. 4. 35), [18] Arndtstraße 21, F. 85916 — Altes Testament
- Winkler**, Robert, D. theol., Dr. phil. (1. 4. 35), [16] Uferzeile 34, F. 44262 — Religionsphilosophie und systematische Theologie
- Fabricius**, Cajus, D. theol. (1. 10. 35), [10] Salzstr. 6 — Systematische Theologie
- Preisker**, Herbert, D. theol. (1. 4. 36), Konsistorialrat, Dekan, [1] Garvestr. 10, F. 55208 — Neues Testament und Allgemeine Religionsgeschichte

Beamtete außerordentliche Professoren

- Wendel**, Adolf, Dr. theol. (1. 7. 37), [18] Gabitzstraße 142/144 — Altes Testament
- Peschke**, Erhard, Lic. theol. (1. 8. 37), [16] Michaelisstr. 115, F. 42958 — Kirchengeschichte, insbesond. Kirchengeschichte Osteuropas

Honorar-Professor

- ***Schian**, Martin, D. theol., Dr. phil. (25. 2. 28), Generalsuperintendent i. R., Sibyllenort, Kreis Oels, Eichenhof, F. Sibyllenort 137 — Praktische Theologie

Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Ordentliche Professoren

- Nagler**, Johannes, Dr. iur. (1. 4. 06), Ehrensensator der Universität Freiburg i. Br., [16] Wagnerstr. 13, F. 401 48 — Strafrecht, beide ProzeBrechte, Kirchenrecht
- Hesse**, Albert, Dr. iur., Dr. phil. (17. 1. 10), [16] Dahnstr. 12, F. 412 51 — Wirtschaftl. Staatswissenschaften und Statistik
- Fischer**, Hans-Albrecht, Dr. iur. (1. 4. 12), Oberlandesgerichtsrat a. D., [16] Leerbeutelstraße 3, F. 447 06 — Römisches Recht, Deutsches bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie
- Helfritz**, Hans, Dr. iur., Dr. phil. (1. 5. 20), GRR., Geschäftsf. Direktor des Jurist. Seminars, [18] Kleinburgstr. 15 a, F. 826 55 — Staats-, Verwaltungs- und Völkerrecht
- Frrh. von Freytagh-Loringhoven**, Axel, Dr. iur. (13. 8. 20), Pr.StR., M. d. R., [18] Kirschallee 36, F. 813 69 — Völkerrecht und internationales Recht
- Sommerfeld**, Heinrich, Dr. phil. (25. 1. 22), [18] Kurfürstenstr. 2, F. 857 16 — Betriebswirtschaftslehre
- Seraphim**, Hans-Jürgen, Dr. rer. pol. (1. 10. 27), Direktor des Osteuropa-Instituts — Wirtschaftliche Staatswissenschaften
- Henkel**, Heinrich, Dr. iur. (1. 11. 33), Oberlandesgerichtsrat, [18] Novalisstr. 14, F. 813 95 — Strafrecht, Strafverfahren und Verfassung
- Felgentraeger**, Wilhelm, Dr. iur. (1. 5. 34), Dekan, [16] Feenweg 15, F. 405 30 — Römisches und deutsches bürgerliches Recht, Rechtsvergleichung, Internationales Privatrecht
- Dietz**, Rolf, Dr. iur. (7. 4. 37), z. Zt. Parkhotel, Kopernikusstr. 9 — Handels- und Wirtschaftsrecht, bürgerliches und Arbeitsrecht

Beamtete außerordentliche Professoren

- Reu**, Fritz Dr. iur. (1. 4. 39), [18] Derfflingerstr. 2III, F. 81933 — Bürgerl. und Handelsrecht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung (mit einer Gastprofessur an der Univ. Brüssel beauftragt)
- Seischab**, Hans, Dr. oec. (1. 7. 40), Dipl. Kfm., [18] Kastanienallee 3 a, F. 863 93 — Betriebswirtschaftslehre
- Rittershausen**, Heinrich, Dr. rer. pol., (1. 10. 40), [18] Straße der SA 129, F. 830 26, Wirtschaftliche Staatswissenschaften

Honorar-Professor

- Goerlitz**, Theodor, Dr. iur. (15. 8. 39), Oberbürgermeister i. R., [13] Körnerstraße 5/7 II, F. 348 02 — Rechtsgeschichte des Ostens, Quellenkunde des Deutschen Rechts, Geschichte des Handelsrechts (beurlaubt)

Mit der Vertretung eines Lehrstuhls beauftragt:

Conrad, Hermann, Dr. jur., Professor (Köln) (7. 8. 40), [16] Haydnstr. 18, F. 468 69, Deutsche Rechtsgeschichte, bürgerliches und Handelsrecht

Dozenten

Scupin, Hans-Ulrich, Dr. iur. (31. 8. 39), [13] Goethestr. 81 — Völkerrecht, Staatsrecht und Rechtsphilosophie (z. Zt. in Greifswald)

Wacke, Gerhard, Dr. iur. (23. 11. 39), R. R., [10] Lehmdamm 73, F. 820 11 (Oberfinanzpräsidium) — Öffentliches Recht, Finanz- und Steuerrecht, Arbeitsrecht (z. Zt. in Jena)

Ritter, Johannes, Dr. iur. (12. 12. 39), Gerichtsassessor, [21] Opitzstr. 21 — Strafrecht, beide Prozeßrechte (z. Zt. in Marburg)

Maurach, Reinhart, Dr. iur. (17. 1. 40), [18] Oranienstraße 14 — Strafrecht, Strafprozeßrecht und Internationales Recht (z. Zt. in Königsberg)

Küchenhoff, Günther, Dr. iur. (13. 3. 40), Oberlandesgerichtsrat, Breslau-Neukirch, Gnadenberger Straße 2/4, F. 935 33 — Staats-, Verwaltungs- und Völkerrecht

Bartholomeyczyk, Horst, Dr. iur. (8. 10. 40), Landgerichtsrat, [18] Gabitzstraße 134 — Bürgerliches Recht und Zivilprozeß (z. Zt. in Göttingen)

Ruchti, Hans, Dr. rer. oec. (6. 3. 41), Dipl. Kfm., Assistent am Betriebswirtschaftlichen Institut, [21] Sauerbrunn 16 — Betriebswirtschaftslehre

Medizinische Fakultät

Ordentliche Professoren

- ***Hürthle**, Karl, Dr. med. (9. 2. 98), GMR., Tübingen, Fronsdbergstr. 12 — Physiologie
- ***Pfeiffer**, Richard, Dr. med. (26. 9. 99), GMR., Bad Landeck, Moltkestr. 5 — Hygiene
- ***Henke**, Friedrich, Dr. med. (24. 10. 06), [16] Adolf-Hitlerstr. 6/8, F. 453 06 — Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie
- Stolte**, Karl, Dr. med. (15. 4. 20), Direktor der Universitäts-Kinderklinik und Poliklinik, [16] Parkstraße 5, F. 450 66 — Kinderheilkunde
- Bittorf**, Alexander, Dr. med. (25. 4. 21), Leiter der Mediz. Universitäts-Poliklinik, [16] Parkstr. 6, F. 467 92 — Innere Medizin
- Schmitz**, Ernst, Dr. phil. (28. 7. 21), Leiter des Instituts für physiologische Chemie, [16] Tiergartenstr. 87, F. 405 40 — Physiologische Chemie
- Foerster**, Otfried, Dr. med. (8. 9. 21), Primärarzt der Neurologischen Abteilung des Wenzel-Hancke-Krankenhauses und Leiter des Neurologischen Forschungsinstituts, [16] Hohenlohestr. 11, F. 438 87 — Neurologie
- Euler**, Hermann, Dr. med., Dr. med. dent. h. c. (17. 2. 22), Direktor des Zahnärztlichen Universitäts-Instituts, [16] Hindenburgstr. 12 — Zahnheilkunde
- ***von Eggeling**, Heinrich, Dr. med. (31. 3. 22), Berlin W. 50, Nachodstr. 25 II — Anatomie
- Dürken**, Bernhard, Dr. phil. (24. 4. 22), Direktor des Instituts für Entwicklungsmechanik und Vererbung, [16] Maxstr. 8, F. 434 06 — Entwicklungsmechanik und Vererbungslehre
- ***Reuter**, Karl, Dr. med. (13. 2. 29), München, Hofenfelstr. 3 — Gerichtliche Medizin
- Bauer**, Karl-Heinrich, Dr. med. (5. 4. 33), Direktor der Chirurgischen Universitätsklinik und Poliklinik, [16] Wardeinstr. 1, F. 415 15 — Chirurgie
- Staemmler**, Martin, Dr. med. (1. 5. 34), Rektor, Direktor des Pathologischen Instituts, [16] Hobrechtufer 12, F. 468 65 — Pathologie
- Perwitzschky**, Reinhard, Dr. med. (1. 5. 34), Direktor der Universitätsklinik und Poliklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, [16] Leerbeutelstraße 9a, F. 410 28 — Ohren-, Nasen-, Halsheilkunde
- Blumenberg**, Walter, Dr. med. (11. 9. 34), Direktor des Hygienischen Instituts, [16] Zur grünen Eiche 17, F. 401 43 — Hygiene
- Dieter**, Walter, Dr. med. (13. 9. 34), Direktor der Universitäts-Augenklinik und Poliklinik, [16] Wardeinstr. 9, F. 445 96 — Augenheilkunde
- Gutzeit**, Kurt, Dr. med. (29. 9. 34), Direktor der Medizinischen Universitätsklinik und Poliklinik, [16] Wagnerstraße 10, F. 431 63 — Innere Medizin

- Eichler**, Oskar, Dr. med. (1. 10. 34), Direktor des Instituts für Pharmakologie und experimentelle Therapie, [16] Tiergartenstr. 85 III, F. 458 31 — Pharmakologie
- Schultze-Rhönhof**, Friedrich, Dr. med. (1. 11. 34), Direktor der Universitäts-Frauenklinik und Poliklinik, [16] Robert-Koch-Straße 5, F. 437 31, 458 82 — Geburtshilfe und Gynäkologie
- Blotevogel**, Wilhelm, Dr. med. (1. 4. 35), Senator, Direktor des Anatomischen Instituts, [16] Leerbeutelstraße 3, F. 437 92 — Anatomie
- Buhtz**, Gerhard, Dr. med. (1. 4. 35), Direktor des Instituts für gerichtliche Medizin und Kriminalistik, [16], Auenstraße 13, F. 447 44 — Gerichtliche und Versicherungsmedizin, Ärztliche Rechts- und Standeskunde, Naturwissenschaftliche Kriminalistik
- Gottron**, Heinrich, Dr. med. (1. 10. 35), Dekan, Direktor der Universitäts-Hautklinik und Poliklinik, [16] Parkstraße 25 b, F. 467 24 — Dermatologie
- Vogt**, Heinrich, Dr. med. (3. 8. 36), Direktor der Reichsanstalt für das Deutsche Bäderwesen, [16] Fürstenstr. 124, F. 456 74 — Bäder- und Klimaheilkunde
- Schriever**, Hans, Dr. med., Dr. phil. (1. 5. 39), Direktor des Physiologischen Instituts, [16] Robert-Koch-Straße 10 — Physiologie
- Villinger**, Werner, Dr. med. (1. 2. 40), Direktor der Psychiatrischen und Nervenkl. und Poliklinik für Nervenranke, [16] Auenstr. 42 — Psychiatrie und Nervenheilkunde

Beamtete außerordentliche Professoren

- Fhr. von Eickstedt**, Egon, Dr. rer. nat. Dr. med. h. c. (24. 6. 33), Direktor des Anthropologischen u. des Ethnologischen Instituts, [16] Hansastraße 20 I, F. 413 75 — Anthropologie u. Ethnologie
- Greve**, Karl, Dr. med. dent. (1. 11. 37), Leiter der prothetischen Abteilung des Zahnärztlichen Universitäts-Instituts, [16] Dahnstr. 14. F. 431 60 — Zahnheilkunde

Außerplanmäßige Professoren

- Basler**, Adolf, Dr. med. (10. 8. 11), Direktor des Arbeitsphysiologischen Instituts, [1] Kaiserstr. 11 II — Physiologie und Arbeitsphysiologie
- Lenz**, Georg, Dr. med. (31. 8. 21), Primärarzt der Augenabteilung am städt. Allerheiligen-Hospital, [18] Straße der SA 133, F. 862 00 — Augenheilkunde
- Meißner**, Rich., Dr. med. (21. 7. 23), Chefarzt der inneren Abteilung am Caroluskrankenhaus Görlitz, Görlitz, Holteistr. 131 — Innere Medizin und Pharmakologie
- Hahn**, Otto, Dr. med. (23. 12. 25), Chefarzt der Chirurgischen Abteilung des städt. Krankenhauses in Kottbus — Chirurgie
- Rahm**, Johannes, Dr. med. (1. 6. 27), Primärarzt der Chirurg. Abteil. des Diakonissen-Krankenhauses Bethesda, [16] Adolf-Hitler-Straße 30 — Chirurgie und Röntgenkunde
- Hesse**, Erich, Dr. med. (27. 10. 28), [16] Memellandstr. 13, F. 428 41 — Pharmakologie
- Geller**, Friedrich, Dr. med. (7. 10. 29), Primärarzt der Geburtshilflich-gynäkologischen Abteil. des Allerheiligen-Hospitals, [1] Tiergartenstraße 24, F. 411 52 — Geburtshilfe und Gynäkologie

Medizinische Fakultät

- Hübner, Otto**, Dr. phil. (26. 10. 29), [16] Wagnerstraße 1, F. 463 53 — Zahnheilkunde
- Freiherr von Falkenhausen, Mortimer**, Dr. med. (16. 5. 30), Primärarzt der Inneren Abt. des Diakonissen-Krankenhauses Bethesda, [18] Scharnhorststr. 18, F. 840 87 — Innere Medizin
- Heidrich, Leopold**, Dr. med. (31. 10. 30), Primärarzt am Krankenhaus der Elisabethinerinnen, [13] Hohenzollernstr. 80, F. 808 03 — Chirurgie
- Laqua, Kurt**, Dr. med. (31. 10. 30), Oppeln, Adalbert-Hospital — Chirurgie
- Dittrich, Otto**, Dr. med. (19. 5. 34), Primärarzt der Hautabteilung des Allerheiligen-Hospitals, [13] Straße der SA 25 a — Dermatologie und Venerologie
- Jung, Georg**, Dr. med. (6. 7. 34), Primärarzt der Hals-, Nasen-, Ohrenabteilung am Allerheiligenhospital, [16] Horst-Wessel-Str. 8, F. 233 37 — Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten
- Heidsieck, Erich**, Dr. med. (7. 9. 34), Leitender Arzt der orthopäd. Abteilung der Chirurgischen Klinik, [16] Johannesweg 1 — Anatomie und Orthopädie
- Reischauer, Fritz**, Dr. med. (24. 5. 35), Chefarzt der Chirurg. Abteil. des Städt. Krankenhauses in Gleiwitz, Friedrichstr. — Chirurgie
- Büttner, Hans-Edwin**, Dr. med. (9. 11. 35), Leiter der Mediz. und Neurol. Klinik im Städt. Krankenhaus in Görlitz — Innere Medizin
- Grunke, Wilhelm**, Dr. med. (20. 4. 37), Primärarzt der Inneren Abt. des Allerheiligen-Hospitals, [13] Straße der SA. 97, F. 832 02 — Innere Medizin
- Granzow, Joachim**, Dr. med. (7. 9. 39), Direktor der Staatl. Frauenklinik, Danzig — Geburtshilfe und Gynäkologie (beurlaubt)
- Stocker, Hans**, Dr. med. (29. 9. 39), Primärarzt der Chirurg. Abteil. des Wenzel-Hancke-Krankenhauses, [13] Straße der SA 44, F. 390 11 — Chirurgie
- Hesse, Friedrich**, Dr. med. (12. 11. 40), Leitender Arzt der chirurgischen Abteilung des Bürgerhospitals Saarbrücken — Chirurgie
- Bode, Horst-Günther**, Dr. med. (15. 1. 41), Stabsarzt, [16] Triftstr. 23 — Dermatologie
- Vollmer, Hubert**, Dr. med. (5. 2. 41), Assistent am Institut für Pharmakologie und experimentelle Therapie, [16] Kaiserstr. 73 — Pharmakologie und experimentelle Therapie

Nichtbeamtete außerordentliche Professoren

- ***Groenouw, Arthur**, Dr. med. (31. 8. 21), GSR., Primärarzt am St. Georg-Krankenhaus, [13] Straße der SA 95, F. 801 29 — Augenheilkunde
- ***Ercklentz, Wilhelm**, Dr. med. (31. 8. 21), [18] Kurfürstenstraße 26, F. 848 07 — Innere Medizin
- ***Goebel, Carl**, Dr. med. (31. 8. 21), [18] Eichendorffstr. 21, F. 800 08 — Chirurgie
- ***Boenninghaus, Georg**, Dr. med. (31. 8. 21), [13] Straße der SA 12, F. 304 16 — Ohren-, Nasen-, Halskrankheiten
- ***Most, August**, Dr. med. (31. 8. 21), Leitender Arzt des St. Georgs-Krankenhauses, [16] Adolf-Hitlerstr. 12, F. 465 04 — Chirurgie
- ***Winkler, Karl**, Dr. med. (23. 7. 23), Medizinalrat, [1] Paulstr. 35 I, F. 415 72 — Vergleichende Pathologie
- ***Renner, Alfred**, Dr. med. (15. 8. 23), Chefarzt d. Chirurg. Abteilung des Augusta-Hospitals, [18] Ahornallee 32, F. 805 97 — Chirurgie und Urologie

Dozenten

- Severin, Jos., Dr. med.** (31. 7. 16), Primärarzt der Inneren Abteilung des St. Georgs-Krankenhauses, [16] Mozartstr. 9, F. 458 85 — Innere Medizin
- Klinke, Karl, Dr. med.** (14. 1. 28), [13] Charlottenstr. 64/66, F. 800 09 — Kinderheilkunde
- Meißner, Gertrud, Dr. med.** (14. 1. 28), [16] Tiergartenstr. 65, F. 417 06 — Hygiene und Bakteriologie
- Cordes, Eberhard, Dr. med.** (27. 7. 29), Bad Warmbrunn, St. Hedwigs-Krankenhaus — Chirurgie
- Liebig, Hans, Dr. med.** (13. 5. 33), Assistent an der Med. Univ.-Klinik und Poliklinik, [16] Zur grünen Eiche 12, F. 465 37 — Innere Medizin
- Ritter, Reinhold, Dr. med. dent.** (9. 1. 37), Leiter der Abteilung für Zahnerhaltung am Zahnärztlichen Institut, [18] Gabitzstr. 134, F. 845 06 — Zahnheilkunde
- Reith, Ferdinand, Dr. phil.** (16. 2. 37), Assistent am Institut für Entwicklungsmechanik und Vererbung, [16] Aegirweg 11, F. 400 81 — Experimentalbiologie (Entwicklungsphysiologie und Vererbungslehre)
- Blümel, Paul, Dr. med.** (4. 12. 37), Oberarzt der Chirurgischen Klinik, [16] Erbkönigweg 17 — Chirurgie
- Specht, Walter, Dr. phil.** (23. 12. 37), [16] Ludendorffstr. 94, F. 428 43 — Naturwissenschaftliche Kriminalistik
- Kranz, Heinrich, Dr. med.** (3. 1. 38), — Psychiatrie und Erbspathologie, (nach Frankfurt a. M. beurlaubt)
- Kuhlmann, Fritz, Dr. med.** (5. 5. 38), Oberarzt der Med. Klinik, [16] Parkstr. 25 a — Innere Medizin und Röntgenologie
- Stender, Arist, Dr. med.** (25. 2. 39), [13] Gutenbergstr. 10 — Neurologie und Neurochirurgie
- Fischer, Carl-Heinz, Dr. med. dent.** (25. 2. 39), 1. Assistent der Chirurgischen Abteilung am Zahnärztlichen Institut, [18] Anzengruberstr. 8, F. 827 87 — Zahnheilkunde
- Wallraff, Josef, Dr. med.** (6. 5. 39), Prosektor des Anatomischen Instituts, [16] Auenstr. 21 — Anatomie
- Lehmann, Wolfgang, Dr. med.** (30. 5. 39), [16] Bachstr. 22 — Menschliche Erblehre und Rassenhygiene
- Töppich, Gerhard, Dr. med.** (20. 6. 39), Oberstabsarzt, Leitender San.-Offizier der Patholog.-anat. Untersuchungsstelle des Wehrkreises VIII Breslau, [16] Lutherstr. 29, F. 402 73 — Allg. und Wehrpathologie
- Tonutti, Emil, Dr. med.** (1. 8. 40), Assistent des Anatomischen Instituts, [16] Maxstr. 10 — Anatomie
- Bunge, Eduard, Dr. med.** (9. 12. 40), Direktor der Schlesischen Vereins-Augenklinik, [13] Straße der SA 25 a, F. 339 23 — Augenheilkunde

Philosophische Fakultät

Ordentliche Professoren

- ***Siebs**, Theodor, Dr. phil. (1. 10. 02), GRR., [13] Hohenzollernstr. 53 II — Deutsche Philologie
- ***Brockelmann**, Carl, Dr. phil. (27. 4. 03), GRR., Halle a. S., Wettinerstr. 15 — Semitische Philologie
- ***Kühnemann**, Eugen, Dr. phil. (15. 6. 06), Lit. D. Havard h. c., Lit. D. Wisconsin h. c., GRR., [16] Bachstr. 23, F. 449 85 — Philosophie
- ***Kornemann**, Ernst, Dr. phil., Dr. iur. h. c., Dr. phil. h. c. Budapest (1. 4. 07), GRR., München, Bavariring 15 — Alte Geschichte
- Diels**, Paul, Dr. phil. (1. 10. 11), Direktor des Slavisch-philolog. Seminars, [18] Gabitzstraße 172, F. 856 92 — Slavische Philologie
- ***Ungnad**, Arthur, Dr. phil., Dr. iur. h. c. (1. 11. 19), Falkensee b. Berlin, Burgundenstraße 74 — Orientalische Philologie
- Weege**, Fritz, Dr. phil. (15. 10. 20), Direktor des Archäolog. Instituts, [16] Borsigstr. 56 I, F. 408 96 — Klassische Archäologie
- ***Baur**, Ludwig, Dr. phil., Dr. theol. h. c. (23. 12. 20), Starnberg b. München, Ottostraße 2 — Philosophie
- Malten**, Ludolf, Dr. phil. (18. 1. 21), Geschäftsf. Direktor des Philolog. Seminars, [18] Kurfürstenstr. 28, F. 854 11 — Klassische Philologie
- Merker**, Paul, Dr. phil., Dr. iur. (1. 4. 21), Geschäftsf. Direktor des Deutschen Instituts, [1] Monhauptstr. 10 I, F. 466 68 — Deutsche Philologie
- Specht**, Franz, Dr. phil. (31. 7. 23), Direktor des Indogermanischen Seminars, [13] Hindenburgplatz 16 II, F. 804 22 — Vergleichende Sprachwissenschaft
- Süss**, Wilhelm, Dr. phil. (1. 9. 23), Direktor des Philolog. Seminars [1] Schuhbrücke 49 II, F. 248 57 — Klassische Philologie
- Aubin**, Hermann, Dr. phil. (1. 10. 25), Geschäftsf. Direktor des Seminars für mittlere und neuere Geschichte und Direktor des Instituts für Geschichtliche Landeskunde, [18] Lohensteinstraße 7, F. 834 55 — Mittlere und neuere Geschichte
- Neubert**, Fritz, Dr. phil. (1. 4. 26), Direktor des Romanischen Seminars, [16] Auenstraße 21 II — Romanische Philologie
- ***Giese**, Friedrich, Dr. phil. (1. 4. 28), Eichwalde, Kr. Teltow, Achenbachstraße 3 — Türkische Philologie
- Mannhardt**, Johann Wilhelm, Dr. phil., Dr. iur. (11. 8. 29), [30] Schwindstraße 15 — Volkstums- und Staatenkunde
- Santifaller**, Leo, Dr. phil. (1. 11. 29), Direktor des Seminars für mittlere und neuere Geschichte, [18] Kürassierstraße 33, F. 840 64 — Mittlere und neuere Geschichte
- Schmitz**, Arnold, Dr. phil. (1. 11. 29), Direktor des Musikw. Seminars u. des Hochschulinstituts für Musikerziehung und Kirchenmusik, [21] Mörikestraße 28, F. 836 40 — Musikwissenschaft
- Frey**, Dagobert, Dr. phil., Dr. Ing. (1. 4. 31), Direktor des Kunsthistorischen Seminars u. des Instituts für mittelalterl. u. neuere Kunstgesch., [18] Menzelstraße 77, F. 806 81 — Kunstgeschichte

- Bauer**, Theo, Dr. phil. (1. 4. 32), Direktor des Orientalischen Seminars, [13] Opitzstraße 2 II — Oriental. Philologie
- Beyerhaus**, Gisbert, Dr. phil. (1. 10. 32), Direktor des Seminars für mittlere und neuere Geschichte, [18] Kleinburgstr. 15 I, F. 838 13 — Mittlere und neuere Geschichte
- Meißner**, Paul, Dr. phil. (1. 4. 34), Dekan, Direktor des Englischen Seminars, [13] Agathstraße 10, F. 851 74 — Englische Philologie
- Jahn**, Martin, Dr. phil. (1. 5. 34), Direktor des Instituts für Vor- und Frühgeschichte, [16] Frau-Holleweg 50, F. 459 31 — Vor- und Frühgeschichte
- Rosenmöller**, Bernhard, Dr. phil. (16. 11. 34), Direktor der Historisch-systematischen Abteilung des Philosophischen Seminars, [16] Dahnstraße 27, F. 448 63 — Philosophie
- Spies**, Otto, Dr. phil., Dr. jur. (1. 10. 36), Geschäftsf. Direktor des Oriental. Seminars, [21] Mörikestraße 20, F. 855 62 — Oriental. Philologie
- Faust**, August, Dr. phil. (1. 1. 37), Geschäftsführ. Direktor der Historisch-systematischen Abteilung des Philos. Seminars, [18] Arndtstraße 22, F. 806 98 — Philosophie
- Quint**, Josef, Dr. phil. (1. 1. 39), Direktor des Deutschen Instituts, [18] Anzengruberstr. 14, F. 832 78 — Deutsche Philologie

Beamtete außerordentliche Professoren

- Freiherr von Eickstedt**, Egon, Dr. rer. nat., Dr. med. h. c. (24. 6. 33), Direktor des Anthropologischen u. des Ethnologischen Instituts, [16] Hansastr. 20 I, F. 413 75 — Anthropologie und Ethnologie
- Duda**, Herbert, Dr. phil. (1. 10. 36), Direktor des Orientalischen Seminars, [21] Mörikestr. 3, F. 813 43 — Turkologie und islamische Philologie (nach Sofia beurl.)
- Kuhn**, Walter, Dr. phil. (1. 7. 37), Direktor des Deutschen Instituts, [21] Charlottenstraße 71, F. 840 76 — Deutsche Volkskunde und ostdeutsches Volkstum
- Eckle**, Christian, Dr. phil. (1. 8. 40), Direktor der Psychologisch-pädagogischen Abteilung des Philos. Seminars, [1] Schmiedebrücke 35 — Psychologie und Pädagogik

Honorar-Professoren

- ***Seger**, Hans, Dr. phil. (20. 1. 21), Direktor der Städtischen Kunstsammlungen a. D., [18] Kleinburgstr. 22 I, F. 858 34 — Prähistor. Archäologie
- Grundmann**, Günther, Dr. phil. (8. 2. 39), Provinzial-Konservator, [16] Ludendorffstr. 15 — Denkmalpflege und Restaurierungskunde

Außerplanmäßige Professoren

- Hanisch**, Erdmann, Dr. phil. (20. 12. 27), Stud. R., Lektor der poln. Sprache, [13] Körnerstraße 6/8 — Slavische Philologie
- Grünenthal**, Otto, Dr. phil. (21. 12. 27), Lektor der russ. Sprache, [1] Fiedlerstraße 17 — Slavische und baltische Philologie

- Klapper**, Jos., Dr. phil. (7. 2. 29), Lektor der franz. Sprache, O.Stud.R., [16] Gnomenweg 16a — *Mittellateinische Philologie*
- von Schaubert**, Else, Dr. phil. (8. 2. 29), [18] Kleinburgstraße 41 II — *Englische Philologie*
- Schur**, Werner, Dr. phil. (23. 3. 29), [16] Parkstr. 25a, F. 426 97 — *Alte Geschichte*
- Kirsch**, Ernst, Dr. phil. (30. 1. 35), Lehrer am Hochschulinstitut für Musikerziehung u. Kirchenmusik, [1] Poststraße 1, F. 511 48 — *Musikwissenschaft*
- Weigert**, Hans, Dr. phil. (7. 5. 35), [16] Richard-Pfeiffer-Str. 8, F. 448 29 — *Kunstgeschichte*
- Rassow**, Peter, Dr. phil. (30. 9. 36), [16] Briskestr. 4, F. 406 96 — *Mittelalterl. und neuere Geschichte und historische Hilfswissenschaften* (mit der Wahrnehmung des Lehrstuhls für deutsche Geschichte an der Univ. Köln beauftragt)
- Thieme**, Paul, Dr. phil. (28. 12. 39), Abteilungs-Leiter des Orientalischen Seminars, [21] Sprudelstr. 4b — *Indologie* (mit der komm. Wahrnehmung des Lehrstuhls für Indologie an der Univ. in Halle beauftragt)
- Jungandreas**, Wolfgang, Dr. phil. (12. 11. 40), Leiter der Abteilung für Mundartenforschung des Deutschen Instituts, Stud.-R., [13] Gutenbergstr. 40, F. 816 65 — *Ältere deutsche Philologie u. Mundartenforschung*

Dozenten

- Folwart**, Helmut, Dr. phil. (10. 11. 34), z. Zt. Warmbrunn, Hornstr. 1 — *Philosophie*
- Cramer**, Wolfgang, Dr. phil. (6. 11. 35), [21] Schwerinstr. 56 II — *Philosophie*
- Wohlgemuth-Krupicka**, Hanns, Dr. phil. (2. 6. 37), [21] Herderstr. 40 — *Mittlere und neuere Geschichte und historische Hilfswissenschaften*
- Scheunemann**, Ernst, Dr. phil. (9. 12. 37), Assistent des Deutschen Instituts, [26] An der Klostermauer 42 — *Deutsche Philologie*
- Petry**, Ludwig, Dr. phil. (9. 12. 37), [23] Göring-Straße 60 — *Mittlere und neuere Geschichte*
- Birke**, Ernst, Dr. phil. (1. 3. 38), [21] Charlottenstr. 55, F. 829 07 — *Deutsche Geschichte*
- Kroymann**, Jürgen, Dr. phil. (11. 3. 38), Oberassistent des Philolog. Seminars, [16] Erlkönigweg 24 I — *Klassische Philologie*
- Feldmann**, Fritz, Dr. phil. (15. 3. 38), Assistent des Musikw. Seminars und des Hochschulinstituts für Musikerziehung und Kirchenmusik, [18] Gabitzstr. 134, F. 814 43 — *Musikwissenschaft*
- Horn**, Rudolf, Dr. phil. (1. 9. 39), [16] Novastraße 9 — *Klassische Archäologie*
- Palgen**, Rudolf, Dr. phil. (1. 11. 39), Lektor der franz. Sprache, [1] An der Sandkirche 3 — *Romanische Philologie* (mit der Vertretung der romanischen Philologie in Tübingen beauftragt)
- Appelt**, Heinrich, Dr. phil. (4. 12. 39), [16] Beethovenstr. 15 — *Deutsche Geschichte*
- Kletzl**, Otto, Dr. phil. — *Kunstgeschichte* (z. Zt. nach Estland beurlaubt)
- Büchsel**, Hans-Wilhelm, Dr. phil. (1. 11. 40), [1] Klosterstr. 112 — *Mittlere und neuere Geschichte*

Mit Halten von Vorlesungen beauftragt

- König**, Georg, Dr. phil., R.R., Direktor des Hochschulinstituts für Leibesübungen in Gießen, [16] Wardeinstr. 25 — Leibesübungen
Höffe, Wilhelm, Dr. phil., kom. Dozent an der Hochsch. f. Lehrerbildung Beuthen, Beuthen OS., Redenstr. 30 I — Sprechkunde und Sprecherziehung

Lektoren

- Schnabel**, Walter, Dr. phil., Studienrat, [1] Steinauer Straße 56 — Engl. Sprache (komm.)
Schrinner, Walter, Dr. phil., [1] Herzogstr. 4, F. 461 65 — Engl. Sprache (komm.)
Klapper, Joseph, Dr. phil., Oberstudienrat, s. außerplanm. Prof., [16] Gnomenweg, 16a — Französische Sprache
Palgen, Rudolf, Dr. phil., s. Doz., [1] An der Sandkirche 3 — Franz. Sprache
Walter, Kurt, [13] Körnerstr. 17 III — Spanische Sprache (außerplanmäßig)
Grünenthal, Otto, Dr. phil., s. außerplanm. Prof., [1] Fiedlerstraße 17 — Russische Sprache
Hanisch, Erdmann, Dr. phil., Studienrat, s. außerplanm. Prof., [13] Körnerstraße 6/8 — Polnische Sprache
Wosien, Louis, Dr. phil., Pfarrer, [5] Friedrichstr. 58/60, F. 563 29 — Polnisch-Evangelische Kirchensprache
Schieche, Emil, Dr. phil., [16] Am Fichtenhain 17, F. 429 44 — Tschechische Sprache
di Stefano, Guido, Dr. phil., Prof., [18] Straße der SA. 196 — Italienische Sprache
Laugwitz, Max, Dr. phil., Stud.-R., [1] Alexanderstr. 40 — Stenographie
Adamczyk, Alexander, Dr. phil., [1] Sternstr. 43 — Bulgarische und Serbokroatische Sprache (außerplanmäßig)

Mit Halten von Sprachkursen beauftragt

- Spatzier**, Max, Dr. phil., Oberschulrat, [1] Breitestraße 23/24, F. 21174 — Englische Sprache
Kauter, Heinrich, Dr. phil., Oberstudienrat, [16] Triftstr. 15 — Englische Sprache
Schmitz, Viktor August, Dr. phil., Studienrat, [16] Sternstraße 128 — Dänische Sprache
Schnabel, Walter, Dr. phil., Studienrat, s. Lektoren, [6] Steinauerstr. 56 — Niederländische und Schwedische Sprache
Demelt, Werner, Dr. phil., [16] Heinzelmännchenweg 6, F. 401 60 — Finnische Sprache

Akademische Musiklehrer

- Kirsch**, Ernst, Dr. phil., s. außerplanm. Prof., [1] Poststraße 1, F. 511 48 — Musikwissenschaft
Blaschke, Paul, Dr. phil., Domkapellmeister, [1] Domplatz 6 — Musikwissenschaft
Richter, Gotthold, Kantor und Oberorganist, [2] Bohrauer Straße 47, II, F. 362 42

Naturwissenschaftliche Fakultät

Ordentliche Professoren.

- *Pax**, Ferdinand, Dr. phil. (15. 4. 93), GRR., [1] Sternstr. 108 II — Botanik
- Ehrenberg**, Paul, Dr. phil. (17. 6. 10), Direktor d. Agrikulturchemischen und Bakteriologischen Instituts, ord. Prof. an der Techn. Hochschule, [16] Kaiserstraße 11, F. 459 08 — Agrikulturchemie
- *Biltz**, Heinr., Dr. phil. (1. 10. 11), [18] Straße der SA 131, F. 807 16 — Chemie
- *Rupp**, Erwin, Dr. phil. (9. 6. 13), Freiburg i. Br., Schwimmbadstraße 25 — Pharmazeutische Chemie
- *Neumann**, Bernhard, Dr. phil. (1. 4. 14), Darmstadt, Hobrechtstr. 10 — Chemie
- Schaefer**, Clemens, Dr. phil. (1. 10. 17), Direktor des Physikal. Instituts, [1] Göppertstraße 1/3, F. 429 65 — Allgemeine Physik
- Berkner**, Fritz, Dr. phil. (1. 4. 20), Direktor des Instituts für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung, Leiter des Versuchsfeldes Guentherbrücke, o. Prof. a. d. Techn. Hochsch., Breslau-Guentherbrücke, F. 405 14 (Versuchsfeld), F. 434 51 (Institut) — Landwirtschaftlicher Pflanzenbau
- Zorn**, Wilhelm, Dr. phil. (26. 4. 20), Direktor des Instituts für Tierzucht und Milchwirtschaft, der Staatl. Versuchs- und Forschungsanstalt für Tierzucht und des Instituts für Tierzüchtung der Staatl. Versuchs- und Forschungsanstalt für Tierzucht in Kraftborn, Kraftborn bei Breslau, F. Breslau 240 32 — Tierzucht
- *Casper**, Max, Dr. med. (13. 8. 20), Berlin W 30, Speyerstraße 17/18, F. Berlin 26 31 67 — Veterinär-Medizin
- Meyer**, Julius, Dr. phil. (13. 8. 20), Abteilungsvorsteher am Chem. Institut der Univ. u. Techn. Hochsch., ord. Prof. an der Techn. Hochschule, [18] Novalisstraße 9, F. 804 84 — Chemie
- Radon**, Johann, Dr. phil. (1. 4. 22), Direktor des Mathemat. Seminars, [16] Wagnerstraße 11, F. 414 13 — Mathematik
- *Krzymowski**, Richard, Dr. phil. (1. 10. 22), [16] Borsigstraße 24/26 II, — Landwirtschaftliche Betriebslehre
- Buder**, Johannes, Dr. phil. (1. 10. 22), Direktor der Botanischen Anstalten, o. Prof. a. d. Techn. Hochsch., [1] Göppertstraße 2, F. 407 47 — Botanik
- Obst**, Erich, Dr. phil., (1. 10. 22), Rektor-Stellvertreter, Direktor des Geographischen Instituts, ord. Prof. an der Techn. Hochschule, [18] Kirschallee 4/8, F. 831 14 — Geographie
- Zunker**, Ferdinand, Dr. Ing. (1. 10. 23), Direktor des Kulturtechnischen Instituts, ord. Prof. an der Techn. Hochsch., [16] Hansastr. 25, F. 434 51 — Kulturtechnik
- Spangenberg**, Kurt, Dr. phil. (1. 10. 24), Direktor des Mineralogisch-petrographischen Instituts und Museums, ord. Professor an der Techn. Hochschule, [1] Schuhbrücke 38/39 — Mineralogie
- Erhardt**, Ludwig, Dipl.-Ing. (1. 4. 25), Direktor des Instituts für Landmaschinen am Landwirtschaftlichen Institut, o. Prof. a. d. Techn. Hochschule, [16] Richard-Pfeiffer-Str. 13 II, F. 402 58 — Landmaschinenkunde

- Steubing**, Walter, Dr. phil. (1. 4. 27), Abteilungsvorsteher am Physikalischen Institut, [16] Haydnstraße 16, F. 46096 — *Angewandte Physik*
- Sagawe**, Berthold, Dr. phil. (1. 10. 27), Direktor des Instituts für Wirtschaftslehre des Landbaues, o. Prof. a. d. Techn. Hochschule, [16] Beethovenstr. 4 — *Wirtschaftslehre des Landbaues*
- Mintrop**, Ludger, Dr. phil. (1. 10. 28), Direktor des Inst. f. Markscheidkunde und Geophysik der Techn. Hochschule, [1] Schloßplatz 2 — *Markscheidkunde und Geophysik*
- Fues**, Erwin, Dr. phil. (1. 4. 29), Direktor des Instituts für theoretische Physik, ord. Prof. an der Techn. Hochschule, [16] Nixenweg 61, F. 45031 — *Theoretische Physik*
- Hückel**, Walter, Dr. phil. (1. 5. 30), Direktor des Chem. Instituts der Univ. u. Techn. Hochschule (Burgstraße 8) und des Anorgan. u. Organ. chem. Instituts der Techn. Hochschule u. Univ. (Borsigstraße 23), [16] Wardeinstraße 3, F. 46081 — *Chemie*
- Bederke**, Erich, Dr. phil. (1. 5. 31), Direktor des Geologisch-paläontologischen Instituts und Museums, ord. Prof. an der Techn. Hochschule, [16] Hobrechtufer 11, F. 45268 — *Geologie u. Paläontologie*
- Suhrmann**, Rudolf, Dr. rer. techn. (1. 10. 33), Direktor des Physikal.-chem. Instituts der Techn. Hochschule und Universität, [16] Nixenweg 51, F. 46041 — *Physikal. Chemie*
- Goetsch**, Wilhelm, Dr. rer. nat. (1. 11. 34), Dekan, Direktor des Zoologischen Instituts und Museums, [16] Wagnerstraße 29, F. 45510 — *Zoologie*
- Feigl**, Georg, Dr. phil. (1. 4. 35), Geschäftsf. Direktor d. Mathemat. Semin., [18] Kurfürstenstr. 22, F. 83013 — *Mathematik*
- Ferber**, Erwin, Dr. Ing. (1. 4. 36), Direktor des Instituts für Chemische Technologie, Kokerei u. Gaslaboratorium der Techn. Hochschule u. Univ., [13] Lothringerstr. 19I, F. 81947 — *Chemische Technologie*
- Doenecke**, Hellmut, Dr. med. vet. (1. 4. 36), Geschäftsführer der Inneren Verwaltung der Landw. Inst., Direktor des Veterinärinstituts und der Tierklinik, [16] Zwergeweg 11, F. 45571 — *Veterinärwissenschaft*
- Schoenberg**, Erich, Dr. phil. (1. 10. 36), Magister für Astronomie der Universität Dorpat, Direktor der Universitäts-Sternwarte, [16] Maxstr. 12II, F. 41677 — *Astronomie und angewandte Mathematik*
- Bodendorf**, Kurt, Dr. phil. (1. 11. 39), Direktor des Pharmazeutischen Instituts, [18] Kürassierstraße 33, F. 81558 — *Pharmazeutische Chemie*

Beamtete außerordentliche Professoren

- Pax**, Ferdinand Albert, Dr. phil. (6. 12. 15), Kustos des Zoologischen Instituts und Museums, [10] Am Wäldchen 12, F. 44796 — *Zoologie*
- Freiherr von Eickstedt**, Egon, Dr. rer. nat., Dr. med. h. c. (24. 6. 33), Direktor des Anthropologischen und des Ethnologischen Instituts, [16] Hansastr. 20I, F. 41375 — *Anthropologie und Ethnologie*
- Rehorst**, Kurt, Dr. phil. (1. 9. 39), Senator, Dozentschaftsleiter, Direktor des Instituts für Biochemie u. landw. Technologie, ao. Prof. a. d. Techn. Hochschule, [18] Kurfürstenstraße 12, F. 80259 — *Biochemie und landw. Technologie*

Honorar-Professor

Bergmann, Ludwig, Dr. phil. (4. 12. 39), o. Prof. a. d. Techn. Hochschule, [16] Nachtigallenweg 3, F. 416 51 — Physik

Außerplanmäßige Professoren

- Winkler**, Hubert, Dr. phil. (31. 8. 21), a. planm. Prof. a. d. Techn. Hochschule, [1] Göppertstraße 4, F. 468 67 — Botanik
- Koenigs**, Ernst, Dr. phil. 31. 8. 21), a. planm. Prof. an der Techn. Hochschule, [18] Kirschallee 10/12, F. 833 72 — Organische Chemie
- Christiansen-Weniger**, Friedrich, Dr. phil. (1. 5. 28) — Pflanzenbau und angewandte Vererbungslehre (beurlaubt)
- Jüttner**, Ferencz, Dr. phil. (20. 12. 28), [16] Friesenstraße 33 — Theoretische Physik
- Schaede**, Reinhold, Dr. phil. (16. 5. 30), [16] Hedwigstr. 42 III — Botanik
- Wunder**, Wilhelm, Dr. phil. (16. 5. 30), [16] Adolf-Hitlerstr. 35, F. 435 16 — Zoologie
- Ebert**, Fritz, Dr. phil. (20. 4. 35), außerplanm. Prof. an der Techn. Hochschule, [1] Memellandstr. 6 — Chemie
- Haase**, Alfons, Dr. phil. (30. 1. 37), Dipl. Landwirt, [16] Lutherstr. 24 II, F. 434 51 — Landwirtschaftspolitik, deutsche Ernährungswirtschaft u. deutsche Bauerngeschichte sowie Wirtschaftslehre des Landbaues
- Krallinger**, Hans Friedrich, Dr.-Ing. (3. 3. 37), Senator, [16] Maxstr. 8 — Angewandte Genetik und Tierzuchtlehre
- Krüger**, Leopold, Dr.-Ing. (10. 5. 38), Oberassistent am Institut für Tierzucht und Milchwirtschaft, [16] Richard-Pfeiffer-Straße 13 — Tierzucht, Züchtungsbiologie und Milchwirtschaft
- Knothe**, Herbert, Dr. phil. (26. 7. 38), [16] Fürstenstr. 76 III — Geographie
- Peyer**, Willy, Dr. phil. (23. 9. 38), Leobschütz, Klosterstr. 1 — Pharmazie und Lebensmittelkunde
- Petrascheck**, Walter, Dr. phil. (10. 5. 40), a. planm. Prof. an der Techn. Hochschule, [18] Kurfürstenstr. 35, F. 807 39 — Geologie
- Neunhöffer**, Otto, Dr. phil. (3. 2. 41), Oberassistent am Chem. Institut, außerplanm. Prof. an der Techn. Hochschule, [16] Hänselweg 36 — Chemie

Dozenten

- Voß**, Walter, Dr. phil. (18. 2. 31), Dozent an der Techn. Hochschule, Dessau/Anhalt, Bismarckstr. 1 — Organische Chemie (beurlaubt)
- Czajka**, Willi, Dr. phil. (5. 7. 33), [16] Fasanenweg 76 — Geographie
- Günther**, Paul-Ludwig, Dr. phil. (9. 6. 36), Obergerieur am Anorg.-chem. Inst. der Techn. Hochsch. u. Univ., Doz. an der Techn. Hochschule, [16] Stiller Winkel 14 — Chemie
- von Boguslawski**, Eduard, Dr. phil. (8. 5. 37), Oberassistent am Institut für Pflanzenbau u. Pflanzenzüchtung, [16] Oberonweg 6 — Acker- u. Pflanzenbaulehre
- Koch**, Anton, Dr. phil. (12. 5. 37), [16] Freyaweg 13 — Zoologie
- Tautz**, Georg, Dr. phil. (3. 8. 37), Assistent des Mathemat. Seminars, [16] Auenstraße 18 — Mathematik

- Roberg**, Max, Dr. phil. (1. 11. 37), [16] Borsigstr. 56 III — Botanik, Pharmakognosie und Mikrobiologie
- Schwarzbach**, Martin, Dr. phil. (9. 2. 38) Assistent am Geologisch-paläontologischen Institut und Museum, [16] Nixenweg 108 — Geologie und Paläontologie
- Schlenger**, Herbert, Dr. phil. (9. 3. 38), [18] Lohestr. 202, F. 830 08 — Geographie
- Specht**, Wilhelm, Dr. phil. (22. 9. 38), Assistent des Mathem. Seminars, [16] Nixenweg 102 — Mathematik
- Brüggemann**, Hans Dr. agr. (23. 2. 39), Kraftborn b. Breslau — Tierzucht und Tierhaltung (beurlaubt)
- Mohr**, Ernst, Dr. phil. (24. 7. 39), Dozent a. d. Techn. Hochschule, [9] Adalbertstr. 76 — Angewandte Mathematik u. Mechanik
- Nitsche**, Herbert, Dr. rer. nat. (1. 8. 39), Assistent am Agrikulturchem. u. bakteriolog. Institut, [16] Fürstenstr. 54 — Agrikulturchemie
- Awe**, Walther, Dr. phil. (14. 9. 39), Oberassistent am Pharmazeutischen Institut, [21] Sauerbrunn 10 — Pharmazeutische Chemie
- Haberland**, Gerhard, Dr. phil. (19. 9. 39), Obergeringieur am Organ.-chem. Inst. der Techn. Hochsch. u. Univ., [16] Waldschatweg 12 — Chemie
- Schwidetzky**, Ilse, Frau Dr. phil. (9. 12. 39), Assistentin am Anthropologischen Institut, [1] Tiergartenstr. 7 III — Anthropologie
- Mosebach**, Georg, Dr. phil. nat. (31. 5. 40), Assistent an den Botanischen Anstalten, [16] Freyaweg 3 — Botanik
- Bopp**, Fritz, Dr. phil. (1. 2. 41), Assistent am Institut für theoretische Physik, [16] Sterntalerweg 16 — Physik

Mit Halten von Vorlesungen beauftragt

- Laske**, Carl, Dr. phil., Ober-Landwirtschaftsrat, Direktor des Pflanzenschutzamtes, [16] Hänselweg 11, F. 421 31, Landesbauernschaft — Pflanzenpathologie und Pflanzenschutz
- von Geldern-Crispendorf**, Günther, Dr. sc. nat., Doz. a. d. Techn. Hochsch., [13] Gutenbergstr. 44 — Geographie (mit der Vertretung der Geographischen Professur an der Techn. Hochschule Aachen beauftragt)
- Kolster**, Friedemann, Landforstmeister, [13] Viktoriastr. 621 F. 306 92 — Forstwissenschaft
- Haude**, Waldemar, Dr. phil., R.R., [21] Lenastr. 2 — Meteorologie und Klimatologie
- Kliefoth**, Werner, Dr. phil., Studienrat, [21] Kürassierstr. 148 — Schulphysik

Reitausbildung

Akademischer Reiterverein e. V., Gabitzstr. 44, F. 325 35. (Vgl. auch S. 87.)

Naturwissenschaftlicher Zeichner

Rose, Paul, [16] Fürstenstraße 106

Tanzlehrer

Gebek, Else, Breslau-Oswitz, Villa Röhricht, F. 41050

VI. Wissenschaftliche Anstalten

1. Staats- und Universitäts-Bibliothek

[1] Neue Sandstraße 4 (F. 45376)

Direktor: Dr. Joseph Deutsch, [1] Garvestr. 18 II

Stellvertr. Direktor: Bibliotheksrat Dr. Herbert Gruhn, [1] Vorderbleiche 7

Bibliotheksräte: Prof. Dr. Paul Pescheck, [1] Hedwigstr. 40 I, Dr. Johannes Hübner, [1] Sternschanze 4 II, Dr. Willi Goeber, [16] Novastraße 13 III, Dr. Max Bittner [1] Monhauptstr. 3a I, Dr. Wilhelm Witte [1] Bockstr. 3

Bibliothekare: Dr. Kurt Willner (planm.), [10] Heinrichstr. 21/23 II, Dr. Walter Süßmann (planm.), [23] Goethestr. 150 I

Bibliotheks-Oberinspektor: Gustav Bühn, [1] Paulstraße 23 I

Bibliotheks-Inspektoren: Georg Kemritz, [10] Matthiasstr. 51/53 III, Margarete Luchterhand, [1] Heiligegeiststr. 16 II, Margarete Ahlmann, [18] Straße der SA 194a II, Martha Dzialas, [10] Herzogstr. 19 II, Joseph Nitsche, [10] Friesenstr. 24 III

Expedient: Max Toepper, [10] Schrotgasse 8/10 II

Magazinverwalter: Alfons Gorzyza, [10] Gneisenastr. 15 pt., August Kanther, [1] Martinstraße 10, Ignatz Ulok, [1] Fürstenstraße 26 III, Fritz Sopart, [1] Bauschulstraße 33 II, Gustav Wutke, [10] Michaelisstr. 69 IV

Bibliotheksgehilfen: Alfred Grottker, [16] Uferzeile 4, Gerhard Korsawe, [21] Brandenburger Straße 67 Grth. hpt.

2. Seminare:

1. **Kath.-theol. Seminar:** [1] Schmiedebrücke 35 (F. 220 21)

Direktoren: Prof. Dr. Poschmann, Prof. Dr. Seppelt, Prof. Dr. F. Haase (geschäftsf. Direktor), Prof. Dr. Maier, Prof. Dr. Gescher, Prof. Dr. Stummer, Prof. Dr. Koch, Prof. Dr. Stelzenberger

2. **Museum für Palästinakunde,** [1] Schmiedebrücke 35
(Abteilung des Kath.-theol. Seminars)

3. **Evang.-theol. Seminar,** [1] Schuhbrücke 49, I. Stock (F. 248 57)

Direktoren: Prof. D. Dr. Leube (geschäftsf. Direktor), Prof. D. Duhm, Prof. D. Dr. Winkler, Prof. D. Fabricius, Prof. D. Preisker, Prof. Dr. Wendel, Prof. Lic. Peschke

Wissenschaftl. Hilfskraft: cand. theol. ev. Manfred Wallach, [10] Waterloostraße 8

4. **Homiletisches und Katechetisches (praktisch-theologisches) Seminar der Ev.-theol. Fakultät,** [1] Schuhbrücke 49 (F. 248 57)

Direktor: N. N.

5. **Juristisches Seminar,** [1] Univers.-Gebäude, II. Stock (F. 220 21): Unter Leitung der Ordinarien der Fakultät in den einzelnen Abteilungen

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. Helfritz

Leiter der rechtsphilosophischen Abteilung: Prof. Dr. H. A. Fischer

Wissenschaftl. Assistenten: N. N.

Amtsgehilfe: Willi Mai, [10] Weinstr. 44

6. **Völkerrechtliches Seminar,** [1] Univ.-Gebäude III. Stock (F. 220 21)

Direktor: Prof. Dr. Frhr. von Freytagh-Loringhoven

Wissenschaftl. Assistent: Referendar Walther Herkner, [16] Dahnstr. 31

7. **Kriminalistisches Institut,** [1] Universitätsgebäude II. Stock, Zimmer 84 (F. 220 21)

Direktor: Prof. Dr. Nagler

Wissenschaftl. Assistent: N. N.

8. **Institut für Erneuerung des Bürgerlichen Rechts**, [1] Universitäts-Gebäude, II. St.
 Direktor: Prof. Dr. Felgentraeger
 Wissenschaftl. Assistent: N. N.
9. **Archiv für angewandtes Recht**, [1] Universitätsgebäude II St. (F. 220 21)
 Leiter: Prof. Dr. Dietz
 Wissenschaftl. Assistent: N. N.
10. **Staatswissenschaftlich-statistisches Seminar**, [1] Univers.-Gebäude, III. St. (F. 22021)
 Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. A. Hesse
 Wissenschaftl. Assistenten: Dipl.-Volksw. Dr. Gerhard Roesler, [13] Gutenbergstr. 14, Dipl.-Volksw. Bernhard Koschel, [16] Uhuweg 16
11. **Institut für Finanzwissenschaft**, [1] Univers.-Gebäude III. St. (F. 220 21)
 Direktor: N. N.
 Wissenschaftl. Assistent: N. N.
12. **Betriebswirtschaftliches Institut**, [1] Univers.-Gebäude III. St. (F. 220 21)
 Direktor: Prof. Dr. Sommerfeld
 Stell. Direktor: Prof. Dr. Seischab
 Wissenschaftl. Assistent: Doz. Dr. Ruchti
 Instituts-Assistent: Dipl.-Volkswirt Dr. Karl Friedrich Leptig, [2] Herdainstraße 26
13. **Historisches Seminar**, [1] Schuhbrücke 49, I. Stock (F. 248 57)
 a) Abteilung für alte Geschichte: Direktor: N. N., Stellvertreter: Prof. Dr. Schur
 Wissenschaftl. Hilfskraft: cand. phil. Johanna Nehlert, [16] Leerbeutelstr. 20
 b) Abteilung für mittlere und neuere Geschichte: Direktoren: Prof. Dr. Aubin (Geschäftsf. Direktor), Prof. Dr. Santifaller, Prof. Dr. Beyerhaus, Wissenschaftl. Hilfskräfte: cand. phil. Käte Walter, [10] Einbaumstr. 4 I, stud. phil. Johanna Rüster, [1] Vorwerkstr. 21
 c) Abteilung für Geschichtliche Landeskunde: s. unter Institute, Nr. 6
14. **Kunsthistorisches Seminar** (Seminar für mittelalterliche und neuere Kunstgeschichte), [1] Seminargebäude III, Kaiserin-Augusta-Platz 3/41 (F. 519 05)
 Direktor: Prof. Dr. Frey
 Wissenschaftl. Hilfskraft: Dr. Hans Tintelnot, [16] Fürstenstr. 106, F. 443 15
15. **Philologisches Seminar**, [1] Schuhbrücke 49 II (F. 248 57)
 Direktoren: Prof. Dr. Malten (geschäftsf. Direktor), Prof. Dr. Süss
 Oberassistent: Doz. Dr. Kroymann
 Vertreter: Dr. Willi Goeber, Bibliotheksrat, [16] Novastraße 13
16. **Romanisches Seminar**, [1] Martinistraße 9, Seitenh. pt., I. u. II, F. 450 80 (9—12, 16—18 Uhr)
 Direktor: Prof. Dr. Neubert
 Lektoren: Prof. Dr. Klapper, Doz. Dr. Palgen, Dr. di Stefano, Kurt Walter
 Wissenschaftl. Hilfskraft: Dr. Rudolf Brummer, [16] Hobrechtufer 20
17. **Englisches Seminar**, [1] Martinistr. 7/9 Erdg., F. 450 80 (9-12, 16-18 Uhr)
 Direktor: Prof. Dr. P. Meißner
 Lektoren (kommissarisch): Studienrat Dr. Schnabel, Studienassessorin Lucie Kossack, [16] Frau Holleweg 25
 Leiter von Sprachkursen: Dr. Spatzier

Wissenschaftliche Anstalten

Wissenschaftl. Hilfskräfte: Stud. Ref. Johanna Mielke, [1] Bauschulstr. 7,
stud. phil. Ursula Kretschmer, [1] Altbüßerstr. 59 a III

18. **Slavisch-philologisches Seminar**, [1] Schuhbrücke 49 II (F. 248 57)
Direktor: Prof. Dr. Diels

19. **Indogermanisches Seminar**, [1] Schuhbrücke 49 II (F. 248 57)
Direktor: Prof. Dr. F. Specht

20. **Orientalisches Seminar**, [1] Schuhbrücke 49 III (F. 248 57)
Geschäftsf. Direktor: Prof. Dr. Spies
Direktor der Abteil. Alter Orient: Prof. Dr. Th. Bauer
Direktor der Abteil. Turkologie: N. N.
Direktor der Abteil. Indologie: N. N.
Direktor der Abteil. Arabistik u. Islamskunde: Prof. Dr. Spies

21. **Mathematisches Seminar der Universität und der Technischen Hochschule**, [1] Kaiserin-Augusta-Platz 5 (F. 249 67)
Direktoren: Prof. Dr. Happel, Prof. Dr. Radon, Prof. Dr. Feigl (Geschäftsf. Direktor), Prof. Dr. Cremer
Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Tautz, Doz. Dr. W. Specht

22. **Philosophisches Seminar**, [1] Schmiedebrücke 35 I u. II (F. 220 21)
a) Historisch-system. Abteilung: Direktoren: Prof. Dr. Rosenmöller, Prof. Dr. Faust (geschäftsf. Direktor)
Wissenschaftl. Hilfskraft: Dr. Otto Ackermann, [13] Höfchenstr. 48;
Stellvertreterin: cand. phil. Luise Fritze, [17] Kniestr. 17/19
b) Psychologisch-pädagogische Abteilung: Direktor: Prof. Dr. Eckle
Wissenschaftl. Hilfskraft: N. N.; Stellvertreterin: stud. phil. Ruth Lorenz, [1] Monhauptstr. 8

23. **Musikwissenschaftliches Seminar**, [1] Univ.-Gebäude, Eingang am Fechterbrunnen (F. 22021)
Direktor: Prof. Dr. A. Schmitz
Wissenschaftl. Assistent: Doz. Dr. Feldmann

Geschäftsf. Direktor des Seminargebäudes I: Prof. Dr. Duda (beurlaubt),
Stellv.: Prof. Dr. Santifaller

Geschäftsf. Direktor des Seminargebäudes II: Prof. Dr. Merker, Stellv.:
Prof. Dr. Quint

Geschäftsf. Direktor des Seminargebäudes III: Prof. Dr. Frey

Geschäftsf. Direktor des Seminargebäudes IV: Prof. Dr. Radon

Seminaraufsicht: Franz Hüttel, Amtsgehilfe, [10] Heinrichstraße 8 I (für die Seminare u. Institute im Universitätsgebäude); Herbert Hoppe, Seminar-Hilfsdiener, [1] Schmiedebrücke 36/38 (für die Seminare im Seminargebäude I); Hermann Heisig, Hausmeister, [1] Kaiserin-Augusta-Platz 3/4 (für die Institute im Seminargebäude III)

3. Institute:

1. **Archäologisches Institut (Archäolog. Museum und Seminar)**, [1] Seminargebäude III, Kaiserin Augusta-Platz 3/4 Erdg. u. I (F. 519 05)
Direktor: Prof. Dr. Weege

2. **Institut für mittelalterl. und neuere Kunstgeschichte**, [1] Seminargebäude III, Kaiserin Augusta-Platz 3/4 I (F. 519 05)
Direktor: Prof. Dr. Frey
Wissenschaftl. Hilfskraft: Dr. Hans Tintelnot, [16] Fürstenstraße 106, (F. 443 15)

3. Hochschulinstitut für Musikerziehung und Kirchenmusik, [1] Universitätsplatz 15

Direktor: Prof. Dr. A. Schmitz

Wissenschaftl. Assistent: Doz. Dr. Feldmann

Lehrer: *Prof. D. Steinbeck, Prof. Dr. Kirsch, Domkapellmeister Dr. Blaschke, Kantor und Oberorganist Richter, Studienrat Kurt Benkel, Stud. Ass. Günter Bialas (i. V.), Fritz Binnowsky, Franz Bollon, Bronislaw v. Pozniak, Dr. Heribert Ringmann, Bruno Sanke, Franz Schätzer, Gerhard Strecke

4. Deutsches Institut, [1] Martinstraße 7, F. 44501

Direktoren: Prof. Dr. Merker (geschäftsf. Direktor), Prof. Dr. Quint, Prof. Dr. Kuhn

Leiter der Abteilung für Mundartenforschung: Prof. Dr. Jungandreas

Wissenschaftl. Assistent: Doz. Dr. Scheunemann

Hilfsassistent: Dr. Wolfgang Baumgart, [16] Grimmstr. 31 II

5. Institut für Vor- und Frühgeschichte, [1] Seminargebäude III, Kaiserin-Augusta-Platz 3/4 II (F. 519 05)

Direktor: Prof. Dr. Jahn

6. Institut für Geschichtl. Landeskunde, [1] Schuhbrücke 49 I (F. 248 57)

Direktor: Prof. Dr. Aubin

Wissenschaftl. Assistent: Dr. Werner Trillmich, [2] Gustav-Freytagstr. 9 II

4. Naturwissenschaftliche und medizinische Institute:

1. Physikalisches Institut, [1] An der Kreuzkirche 4 und Kleine Domstraße 2 (F. 40683)

Direktor: Prof. Dr. Schaefer

Abteilungs-Vorsteher: Prof. Dr. Steubing

Oberassistent: Dr. Conrad von Fragstein, [1] Uferstraße 10

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Günther Kurz, im Institut, Dr. Hans Joachim Goehlich, [16] Hobrechtufer 19, Dr. Joachim Rosemann, [13] Straße der SA 63, Studienreferendar Günther Röhr, [10] Monhauptstr. 32

Wissenschaftl. Hilfskraft: Studienreferendar Dr. Alfred Keil, [1] Paulstr. 26

Verwalter einer wissenschaftl. Assistentenstelle: Studienrat Dr. Werner Kliefoth, [21] Kürassierstr. 148

2. Institut für theoretische Physik der Universität u. Techn. Hochschule, [1] Martinstraße 7/9 (F. 450 80)

Direktor: Prof. Dr. Fues

Wissenschaftl. Assistent: Doz. Dr. Bopp

Wissenschaftl. Hilfskraft: Stud.-Ref. Leopold Bernhardt, [16] Stieglitzweg 20

3. Sternwarte, [16] Kopernikusstr. 11 (F. 451 60)

Direktor: Prof. Dr. Schoenberg

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Hermann Lambrecht, [16] Am Fichtenhain 17, N. N., Dr. Wilhelm Trippe, [16] Kopernikusstr. 11

Wissenschaftl. Hilfskräfte: Dr. Paul Skoberla, Windhuk, Südwestafrika (Postfach 62), Ruth Heinold, [16] Kaiserstr. 85

Zweigstelle auf Rittergut Sternblick (über Trachenberg Land)

Zweigstelle in Windhuk, Südwestafrika (Postfach 62), Beobachter Dr. Paul Skoberla (z. Zt. geschlossen)

4. Chemisches Institut der Universität und Technischen Hochschule, [1] Burgstr. 8 (F. 220 21 und 263 80)

Direktor: Prof. Dr. Hückel

Abteilungs-Vorsteher: Prof. Dr. Meyer

Oberassistent: Prof. Dr. Neunhöffer

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Walter Dietz, [26] Am Markt 12, Dr. Karl Heinz Seemann, [5] Luisenstr. 17, Dr. Joachim Datow, [2] Kantstr. 7,

Wissenschaftliche Anstalten

Dr. Edmund Simmersbach, [10] Kospothstr. 75, Dr. Hanns Barthel,
[1] Herbert Welkischstr. 20 Dr. Hans Domann, im Institut
Materialienverwalter: Arthur Klein im Institut

5. Anorganisch-Chemisches Institut der Technischen Hochschule und Universität, [16] Borsigstr. 23 (F. 42161)

Direktor: Prof. Dr. Hückel

Oberingenieur: Doz. Dr. Paul-Ludwig Günther

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Hermann Kienitz, [2] Gottschallstr. 32, Dipl.-Ing. Erich Chytrek, [16] Dickhutstr. 8

Laboratoriumswerkmeister: Paul Geselle, im Institut

6. Organisch-Chemisches Institut der Technischen Hochschule und Universität, [16] Borsigstraße 23 (F. 421 61)

Direktor: Prof. Dr. Hückel

Oberingenieur: Doz. Dr. Haberland

Wissenschaftl. Assistent: N. N.

Laboratoriumswerkmeister: Oswald Urbansky, [1] Sternstraße 73

7. Physikalisch-Chemisches Institut der Technischen Hochschule und Universität, [16] Borsigstraße 23 (F. 42161)

Direktor: Prof. Dr. Suhrmann

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Karl Seiler, [16] Sterntalerweg 32, Studienreferendar Hermann Schnackenberg, [16] Friesenplatz 4 und N. N.

Techn. Amtsgehilfe: Kurt Imhof, [1] Lessingstr. 10

8. Institut für Chemische Technologie, Kokerei und Gaslaboratorium der Technischen Hochschule und Universität, [16] Borsigstr. 25 (F. 421 61)

Direktor: Prof. Dr.-Ing. Ferber

Wissenschaftl. Assistenten: Dr.-Ing. August Sonntag, [16] Sternstr. 128, Dr.-Ing. Hans Brückner, [16] Stieglitzweg 22

Lehrbeauftragter für Röntgenkunde: Prof. Dr. Ebert

9. Pharmazeutisches Institut, [1] Schuhbrücke 38/39, Erdgesch. (F. 560 29)

Direktor: Prof. Dr. Bodendorf

Oberassistent: Doz. Dr. Awe

Wissenschaftl. Assistenten: Apotheker Friedrich-Karl Busse, [1] Martinistr. 3
Apotheker Bernhard Skroch, [17] Zinnastr. 39, Apotheker Georg Hoffmann, [1] Brüderstr. 16

Wissenschaftl. Hilfskräfte: Apotheker Josef Mildner, [10] Enderstr. 25,
Apotheker Heinrich Becker, [1] Schuhbrücke 38/39

Laborant: Joh. Kaspar, [1] Universitätsplatz 15 III

10. Mineralogisch-petrographisches Institut und Museum (F. 292 45):

a) Institut, [1] Schuhbrücke 38/39 I, Eingang 1 (auch Universitätsplatz 20/22). Direktor: Prof. Dr. Spangenberg.

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Georg Horninger, [10] Flutstr. 19, Dr. Danica Kostanjevic, [21] Kopischstr. 73

Laborant: Josef Pietruschka, [10] Flutstraße 23

b) Mineralogisch-petrographisches Museum, [1] Werderstraße 28/32

11. Geologisch-paläontologisches Institut und Museum (F. 592 44):

a) Institut, Museum und Hörsaal, [1] Schuhbrücke 38/39 II, auch Universitätsplatz 20/22

Direktor: Prof. Dr. Bederke

Prof. Dr. Petrascheck (insbesondere für Lagerstättenlehre)

Oberassistent: z. Zt. unbesetzt

Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Schwarzbach, N. N.

b) Abteilung für fossile Wirbeltiere und Diluvialgeologie, [1] Schmiedebrücke 35

c) Abteilung für fossile Pflanzen, [1] Werderstraße 32

- 12. Geographisches Institut**, [1] Martinstr. 9 (F. 448 60)
 Direktor: Prof. Dr. Obst
 Prof. Dr. Knothe (insbesondere für Geographie von Schlesien und Polen)
 Doz. Dr. Czajka (insbesondere für Siedlungsgeographie und Geographie von Südosteuropa)
 Doz. Dr. Schlenger (insbesondere für Historische Geographie und Siedlungsgeographie)
 Lehrbeauftragter: Doz. Dr. von Geldern-Crispendorf (insbesondere für Wirtschaftsgeographie)
 Oberassistent: Dr. Franz Hampe, [10] Weinstr. 60
 Wissenschaftl. Assistent (mit der Verwaltung beauftragt): Dr. Gabriele Schwarz, [13] Hardenbergstr. 25
 Wissenschaftl. Hilfskraft: Johanna Goth, [10] Mittelfeldweg 12
- 13. Botanische Anstalten** (Botanisches Institut, Botanischer Garten, Botanisches Museum und Pflanzenphysiologisches Institut), [1] Göppertstraße 6/8 (F. 46867)
 Direktor: Prof. Dr. Buder
 Prof. Dr. Hubert Winkler (Systematik u. Pflanzengeographie)
 Prof. Dr. Schaede (allg. Botanik u. Bakteriologie)
 Doz. Dr. Roberg (Pharmakognosie)
 Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Mosebach, Studienassessor Dr. Joachim Behlau, [10] Kreuzburger Straße 30, N. N.
 Garteninspektor: Georg Horn, [1] Sternstraße 23
 Laboratoriumsgehilfe: Bruno Schellhase, [10] Matthiasstraße 150
- 14. Zoologisches Institut und Museum**, [1] Sternstraße 21 (F. 455 10)
 Direktor: Prof. Dr. Goetsch
 Kustos: Prof. Dr. Ferdinand Albert Pax
 Prof. Dr. Wunder (insbesondere für Fischzucht und Teichwirtschaft)
 Doz. Dr. A. Koch (insbesondere für spezielle Zoologie und Cytologie)
 Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Gustav Fröbrich, [26] Robert Sabelweg 10, N.N.
 Präparatoren: Oberpräparatoren Michael Neitzer, [1] Ohlauer Straße 44, Max Senf, [17] Polsnitzstr. 12
 Institutsgehilfe: Alfred Müller, im Institut
- 15. Landwirtschaftliche Institute**, [16] HansasträÙe 25 (F. 434 51):
- a) Innere Verwaltung:
 Derzeitiger Geschäftsführer der Inneren Verwaltung: Prof. Dr. Doenecke, z. Zt. abwesend, vertreten durch Prof. Dr. Ehrenberg
 Univ.-Oberinspektor Artur Seeliger, [16] Triftstraße 15 Erdg.
 Verw.-Assistent: Georg Schinkel, [16] Hansastr. 25
 - b) Institut für Wirtschaftslehre des Landbaues:
 Direktor: Prof. Dr. Sagawe
 Wissenschaftl. Assistent: Dr. Herbert Metzger, [16] Wagnerstr. 34
 - c) Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung:
 Direktor: Prof. Dr. Berkner, F. für Versuchsfeld Breslau-Guentherbrücke 405 14
 Oberassistent: Doz. Dr. von Boguslawski
 Wissenschaftl. Assistenten: Dipl.-Landwirt Dr. Christoph Paetzold, [16] Waldschratweg 14, Dipl.-Landw. Gerhard Rinscheid, [16] Elsterweg 22, Frau Dipl.-Chem. Dr. Käthe Rogier, im Institut, Dipl.-Landw. Ingeburg Lehne, [10] Rebenstr. 8
 - d) Versuchsgut Breslau-Guentherbrücke:
 Leitung: Prof. Dr. Berkner
 Wirtschaftsinspektor: Dipl.-Landwirt Johannes Grund, (F. 405 14), Versuchsgut
 - e) Institut für Tierzucht und Milchwirtschaft:
 Direktor: Prof. Dr. Zorn
 Lehrbeauftragte: Abtlg. für Teichwirtschaft: Prof. Dr. Wunder, Abtlg. für angewandte Vererbung: Prof. Dr. Krallinger

Wissenschaftliche Anstalten

Oberassistent: Prof. Dr. Krüger

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Fridolin Richter, [16] Fürstenstr. 106 II,
Dipl.-Landw. Dr. Gebhard Freidt, [21] Schwerinstr. 41

Wissenschaftl. Hilfskraft: Dipl.-Landw. Günter-Hans Bruse, [1] Her-
bert-Welkischstr. 38

Laborant: Hermann Hübscher, [16] Am Fichtenhain 8

f) Agrikulturchemisches und bakteriologisches Institut:

Direktor: Prof. Dr. Ehrenberg

Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Nitsche, Dipl.-Landw. Dr. Gerhard
Winkler, [26] Guidostr. 40, Dipl.-Chem. Eugen Heinrich, im Institut

Zum Institut kommandiert: Dr. med. vet. Werner Obiger, Stabs-
veterinär

g) Institut für Biochemie und landw. Technologie:

Direktor: Prof. Dr. Rehorst

Wissenschaftl. Assistenten: cand. chem. Liselotte Weiß im Institut,
N. N.

h) Kulturtechnisches Institut:

Direktor: Prof. Dr.-Ing. Zunker

Wissenschaftl. Assistent: Dipl.-Ing. Oskar Baum, im Institut

Wissenschaftl. Hilfskraft: Dipl.-Landwirt Dr. Friedrich-Karl Beinert,
im Institut

i) Veterinärinstitut und Tierklinik (F. 419 42):

Direktor: Prof. Dr. Doenecke

Wissenschaftl. Assistenten: Tierarzt Dr. Eberhard Wenzel, Tierarzt
Dr. Hermann Brandt, Tierarzt Armin Keilig, im Institut

Laborant: z. Zt. unbesetzt

k) Institut für Landmaschinen und Maschinenprüfungsamt:

Direktor: Prof. Dipl.-Ing. Erhardt

Wissenschaftl. Assistent: Dr.-Ing. Karl Woitschach, Dyhernfurth,
Adolf-Hitler-Straße 1

16. Anatomisches Institut, [16] Robert-Koch-Straße 6 a (F. 434 23)

Direktor: Prof. Dr. Blotevogel

Prosektor: Doz. Dr. Wallraff

Wissenschaftl. Assistent: Doz. Dr. Tonutti

Laborant: Ernst Bartsch, im Institut

Institutsgehilfe: Artur Rusche, im Institut

17. Institut für Entwicklungsmechanik und Vererbung, [16] Auenstraße 4 (F. 448 84)

Direktor: Prof. Dr. Dürken

Wissenschaftl. Assistent: Doz. Dr. Reith

18. Anthropologisches Institut, [16] Tiergartenstraße 72/74 (F. 413 75)

Direktor: Prof. Dr. rer. nat., Dr. med. h. c. Frhr. von Eickstedt

Wissenschaftl. Assistentin: Doz. Dr. Schwidetzky

Wissenschaftl. Hilfskraft: Hildegard Zippel, geb. Pirling, [10] Rebenstr. 8

19. Ethnologisches Institut, [1] Martinistr. 7/9 III (F. 450 80),

Verwaltung: [16] Tiergartenstraße 72/74 (F. 413 75)

Direktor: Prof. Dr. rer. nat., Dr. med. h. c. Frhr. von Eickstedt

Wissenschaftl. Assistent: Dr. Kurt Pieper, [16] Tiergartenstr. 72/74

20. Physiologisches Institut, [16] Robert-Koch-Str. 10 (F. 460 91)

Direktor: Prof. Dr. Schriever

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Walter Kreienberg, Dr. Albrecht Kuhn, im
Institut

Hilfswerkmeister: Paul Herrmann, [16] Am Schwarzwasser 38

Laborant: Erich Heisig, im Institut

21. Institut für physiologische Chemie, [16] Robert-Koch-Str. 10 (F. 460 91)

Leiter: Prof. Dr. E. Schmitz

Wissenschaftl. Assistent: Dr. Eberhard Daerr, [13] Kronprinzenstr. 84

22. **Arbeitsphysiologisches Institut**, [1] Kaiserin-Augusta-Platz 5, Eing. Ziegelgasse (F. 248 19)
 Direktor: Prof. Dr. Basler
23. **Pathologisches Institut**, [16] Maxstraße 3 (F. 458 61)
 Direktor: Prof. Dr. Staemmler
 Oberassistent: Dr. med. habil. Joachim Wienbeck, [16] Wilhelmshafener Straße 168
 Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Willi Eger, [16] Donarweg 20, Dr. Martin Barre, [16] Tiergartenstr. 85, Dr. Erich Ansorge, [10] Flutstr. 9, Dr. Horst Merkel, [16] Triftstr. 23
 Laborant: Paul Seidel, [16] Triftstr. 2 hpt.
 Materialienverwalter: Erich Kalms, [10] Weinstr. 37
24. **Institut für Pharmakologie und experimentelle Therapie**, [16] Auenstraße 2 (F. 458 31)
 Direktor: Prof. Dr. Eichler
 Wissenschaftl. Assistenten: Prof. Dr. Vollmer, Dr. Helmut Hindemuth, [1] Alsenstr. 86
 Laborant: Raimund Nagel, im Institut
25. **Hygienisches Institut**, [16] Robert-Koch-Straße 4 (F. 456 88)
 Direktor: Prof. Dr. Blumenberg
 Oberassistent: N. N.
 Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Wilhelm Zimmermann, [16] Hindenburgstr. 34, Dr. Adolf Martens, [16] Robert-Koch-Str. 4, Dr. Günter Heymann, [16] Auenstr. 31, Dr. Otto Edel, [16] Tiergartenstr. 18
 Oberpräparator: Friedrich Velten, im Institut
26. **Institut für gerichtliche Medizin und Kriminalistik**, [16] Auenstr. 4 (F. 444 29)
 Direktor: Prof. Dr. Buhtz
 Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Eberhard Lommer, [16] Hobrechtufer 9 (F. 454 66), Dr. Heinz Cortain, [2] Palmstr. 24 a (F. 532 27), Dr. Helmuth Dencks, [16] Tiergartenstr. 85 (F. 455 40), Asta Rosenthal, geb. Harwart, [16] Uechritzweg 2 b (F. 404 37)
 Wissenschaftl. Hilfskräfte: Doz. Dr. Walter Specht, Dr. Maria Buhtz, geb. Niermann, [16] Auenstr. 13 (F. 447 44)
 Laborant: Franz Foerster, [16] Hansastr. 25
27. **Reichsanstalt für das deutsche Bäderwesen**, [16] Fürstenstraße 124 (F. 456 74)
 Direktor: Prof. Dr. Vogt
 Wissenschaftl. Assistenten: N. N., N. N.

5. Klinische Anstalten:

1. **Medizinische Klinik und Poliklinik**, [16] Hobrechtufer 4 (F. 417 78; ferner 417 79 u. 425 05)
 Direktor: Prof. Dr. Gutzeit
 Oberarzt: Doz. Dr. Kuhlmann
 Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Bernhard Rating, [16] Kaiserstraße 64, Dr. Georg Walther, [16] Wilhelmshafener Straße 71, Dr. Karl Heilmann, [16] Donarweg 22, Dr. Heinz Nicolai, [16] Tiergartenstr. 32, Dr. Hans Voegt, [16] Hindenburgstr. 86, Dr. Hermann Ensinger, in der Klinik (vertretungsweise), Dr. Ernst Plate, [2] Neue Taschenstr. 13 a (vertretungsweise), Dr. Ilse Abicht, in der Klinik (vertretungsweise)
 Zur Klinik kommandiert: Dr. Althoff, Ober-Stabsarzt i. d. Wehrmacht, [16] Froschkönigweg 15
 Leiter der Poliklinik: Prof. Dr. Bittorf
 Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Liebig, Dr. Wilhelm Dehmel, [1] Am Ohlauufer 36
 Hausmeister: Karl Babatz, in der Klinik

Wissenschaftliche Anstalten

2. Chirurgische Klinik und Poliklinik, [16] Tiergartenstr. 66 (F. 41970, 41971, 415 89)

Direktor: Prof. Dr. K. H. Bauer

Oberarzt: Doz. Dr. Blümel

Leitender Arzt der Bestrahlungs-Abteilung: Doz. Dr. Blümel

Leitender Arzt der orthopäd. Abteilung: Prof. Dr. Heidsieck

Leitender Arzt der urolog. Abteilung: Dr. Karl Kindler, in der Klinik

Wissenschaftl. Assistenten: Prof. Dr. Heidsieck, Dr. med. habil. Rudolf Geißendörfer, [16] Maxstr. 12, Dr. med. habil. Dietrich Schneider, in der Klinik, Dr. Karl Kindler, in der Klinik, Dr. Werner Springorum, in der Klinik, Dr. Peter Wisniowski, [16] Hansastr. 22, Dr. Günther Stammwitz, [16] Zwergeweg 4, Dr. Walter Dames, [16] Sternstr. 113, Dr. Hans Gummel, [16] Hansastr. 9, Dr. N. N. in der Klinik

Zur Klinik kommandiert: Stabsarzt Dr. Willi Tönges, [16] Parkstr. 2

Hausmeister: Ernst Blasek, in der Klinik

3. Frauenklinik und Poliklinik, [16] Robert-Koch-Str. 3 (F. 437 31, 458 82)

Direktor: Prof. Dr. Schultze-Rhonhof (F. 437 31, 458 82)

Oberarzt: Dr. Viktor Probst, [16] Auenstr. 13

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Eduard Schrader, in der Klinik, Dr. Friedrich Müller, [16] Richard-Pfeiffer-Str. 10, Dr. Hans Weisbrod, in der Klinik, Dr. Georg Jäger, [16] Uferzeile 37, Dr. Hans-Richard Birnbaum, [1] Tiergartenstr. 9, Dr. Fritz Brendler, [16] Auenstr. 5, Dr. Hans-Jürgen Burmester, Dr. Wolfgang Bindseil, in der Klinik

Hausmeister: Paul Gottwald, [16] Tiergartenstr. 37

4. Klinik und Poliklinik für Augenkranke, [16] Robert Kochstr. 2 (F. 45832)

Direktor: Prof. Dr. Dieter

Oberarzt: Dr. Karl Ludwig Gieschen, in der Klinik (kommiss.)

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Werner Richter, [23] Goethestr. 124, Dr. Siegfried Deckner, [5] Schweidnitzer Stadtgraben 16 a, Dr. Helmut Ilmer, in der Klinik, Dr. Paul Geyer, [16] Fürstenstr. 88, FrI. Dr. Ingeborg Janzen, [1] Herbert Welkischstr. 21, Dr. Georg Tiller, [1] Sternstr. 108

Hausmeister: Heinrich Ruppelt, [1] Herbert Welkischstr. 23

5. Klinik und Poliklinik für Hautkrankheiten, [16] Robert Kochstr. 1 (F. 455 03 u. 455 22)

Direktor: Prof. Dr. Gottron

Oberarzt: Dr. Halter, in der Klinik

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Karl-Heinz Hampel, [23] Hubenstr. 64, Dr. Wolfgang Gertler, Else Buchal, Dr. Fritz Nödl, in der Klinik, Dr. Hubert Kliegel, in der Klinik, Dr. Horst Hamann, [2] Teichstr. 4, Dr. Venanz Lundt, Dr. Kurt Gennerich, in der Klinik

Wissenschaftl. Hilfskräfte: Dr. Edeltraut Bieneck, [13] Viktoriastr. 109, Dr. Annemarie Kathe, [16] An den Linden 11, Dr. Gerhard Perschmann, in der Klinik

Zur Klinik kommandiert: N. N., Stabsarzt in der Luftwaffe, Dr. Dahlenburg, Ober-Stabsarzt im Heer, ein Oberarzt der Wehrmacht, vierteljährlich wechselnd

Wissenschaftl. Assistent im Lupusheim: Dr. Walter Schotola, in der Klinik

Wissenschaftl. Mitarbeiter: Stabsarzt Prof. Dr. Bode

Hausmeister: Karl Preuß, [1] Schwenckfeldstr. 15 II

6. Psychiatrische und Nervenklinik und Poliklinik für Nervenkranke, [16] Auenstraße 44 (F. 434 01)

Direktor: Prof. Dr. Villinger

Oberarzt: Dr. Hermann Greving, in der Klinik

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Heinz Sollmann, [1] Sternstr. 122, Dr. Reinhard Dittel, [16] Röntgenstr. 6, Dr. Helmut Bormann, [16] Fürstenstr. 93, Dr. Werner Priefer, [18] Kürassierstr. 59, Dr. Eberhard Mirus, [16] Memeländstr. 9, Gerhard Strube, [2] Herbert-Stanetzki-Str. 35

Hausmeister: Hermann Heinrich, in der Klinik

Oberpfleger: Hermann Franz, in der Klinik

Oberpflegerin: Schwester Luise Lange, in der Klinik

7. **Neurologisches Forschungsinstitut**, (Otfried-Foerster-Institut) der Stadt Breslau, [13] Neudorfstr. 118/120. (F. 382 31)

Leiter: Univ.-Prof. Dr. Foerster

8. **Klinik und Poliklinik für kranke Kinder**, [16] Tiergartenstraße 50/52 (F. 44441)

Direktor: Prof. Dr. Stolte (F. 450 66 u. 444 41)

Oberarzt: Dr. med. habil. Joachim Wolff, [16] Borsigstr. 30 (F. 444 41)

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Georg Kukowka, Dr. Albert Ohr, [16] Kaiserstraße 85, Dr. Georg Poppek, [16] Donarweg 16, Dr. Franz-Josef Kaller, in der Klinik, Dr. Hildegard Skottke, [10] Michaelisstr. 24, Dr. Hermonogenes Ziesché, in der Klinik

9. **Klinik und Poliklinik für Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten**, [16] Robert Kochstr. 6 (F. 416 97)

Direktor: Prof. Dr. Perwitzschky

Oberarzt: Dr. Werner Schneider, [16] Borsigstr. 56 (komm.)

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Günther Sadowski, [16] Fürstenstr. 58, Dr.

Peter König, [16] Fürstenstr. 106, Dr. Rudolf Balzer, [16] Hansastr. 9

Zur Klinik kommandiert: Dr. Gerlach, Oberstabsarzt in der Wehrmacht

Hausmeister: Karl Hellmann, in der Klinik

10. **Zahnärztliches Institut**, [1] Burgfeld 17/19 (F. 572 92)

Direktor: Prof. Dr. Euler

Leiter der Poliklinik für Mund- und Zahnkrankheiten: Prof. Dr. Euler

Leiter der Abteilung für Zahn- und Kieferersatz: Prof. Dr. Greve (F. 431 60)

Leiter der Abteilung für Zahnerhaltung: Doz. Dr. Reinhold Ritter (F. 845 06)

1. Wissenschaftl. Assistent der chirurgischen Abteilung: Doz. Dr. Fischer

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Arnold Dyczka, [16] Triftstr. 4, Dr. Walter

Horn, [10] Polinkeweg 9, Dr. Walter Staveling, Hochwaldstr. 87,

Dr. Fritz Frey, [10] Matthiasstr. 3, Dr. Hermann Hübner, [16] Auen-

straße 20, Dr. Horst Fraudé, [13] Höfchenstr. 55, Dr. Gustav Frenzel,

[13], Gabitzstr. 62

11. **Verwaltungsdirektor der Universitätskliniken**, [16] Robert Kochstr. 7 (F. 448 44)

Verwaltungsdirektor Hermann Ziegler, [16] Borsigstraße 50

Univ.-Inspektor Friedrich Bastian, [1] Paulstr. 23

Verw.-Obersekretär Josef Thamm, [21] Kürassierstraße 145

Verwaltungssekretär Arthur Kamke, [10] Michaelisstraße 61

Verwaltungssekretär Paul Beck, [21] Opitzstraße 57

Verwaltungsassistent N. N.

1. Maschinenmeister: N. N.

Amtsgehilfe Friedrich Michler, [10] Weinstr. 44

12. **Apotheke der Universitäts-Kliniken**, [16] Auenstraße 2 (F. 435 72)

Ober-Apotheker: Max Zimmer, [16] Friesenplatz 4 I

Apotheker: Ernst Tischer, [16] Tiergartenstr. 51, Leonie Scheitza, [13]

Gutenbergstr. 10

6. Hochschul-Institut für Leibesübungen

Vgl. S. 13 u. 86

Direktor (komm.): Stud.-Rat Fritzjof Lange, [16] Aegirweg 9 (mit der vertretungsweisen Wahrnehmung der Geschäfte des Dezernenten für körperliche Erziehung beim Oberpräsidium Breslau beauftragt)

Vertreter: R. R. Dr. Georg König, Direktor des Hochschulinstituts für Leibesübungen in Gießen, [16] Wardeinstr. 25, Sprechstunden Mo-Fr 12-13

Wissenschaftliche Anstalten / Prüfungsämter

Wissenschaftl. Assistenten: Stud.-Ass. Heinssen, Stud.-Rat Söhmisch, Stud.-Ass. Häusler, Stud.-Ass. Beier, Dipl. Turn- u. Sportlehrerin Köhler, Doz. Manz, Leiter d. Abt. Luftf.

Geschäftsräume: Wardeinstr. 25, F. 403 48

Geschäftszeiten: Mo-Fr 10-13 Uhr

Übungsstätten:

Hochschulturnhalle und Sportplatz am Hochschulinstitut für Leibesübungen, Wardeinstraße 25

Hochschulsportplatz und Schwimmbahn in Wilhelmsruh (F. 462 78)
Hochschulbootshaus, Uferzeile, gegenüber der Technischen Hochschule
Hallenschwimmbad: Zwingerstraße 10/12

Reitinstitut der Breslauer Hochschulen, Gabitzstraße 44

Fechtsaal Konvikttgebäude, Schmiedebrücke 35

Kleinkaliberschießstand Hochschulsportplatz Wilhelmsruh

Tennisplätze auf dem Hochschulsportplatz Wilhelmsruh

7. Fachhochschulkurse für Wirtschaft und Verwaltung

Geschäftsführender Vorsitzender: Prof. Dr. Sommerfeld

Stellvertreter: Prof. Dr. Seischab

Instituts-Assistent: Dipl.-Volksw. Dr. Leptig, [2] Herdainstr. 26

In den Abendstunden finden für Hörer aller Fakultäten Kurse über betriebswirtschaftliche Fragen statt.

Vorlesungsverzeichnisse und Teilnehmerkarten sind in der Geschäftsstelle der Fachhochschulkurse (Universität, Eingang I, 3. Stock) erhältlich.

8. Arbeitsgemeinschaft für Raumforschung

Obmann: N. N.

Geschäftsführung: Dr. Erich Grabowski, [13] Kronprinzenstr. 39, F. 531 37

VII. Prüfungsämter

Ev.-theol. Prüfungsamt bei dem Ev. Konsistorium

[1] Schloßplatz 8 (F. 586 47)

Das theologische Prüfungsamt für Schlesien ist auf Grund der Verordnung über das theologische Prüfungswesen vom 21. 2. 38 (Gesetzbl. der dtsh. evang. Kirche 1938, S. 12) gebildet.

Vorsitzender: —

1. Stellv. Vorsitzender: OKonsR. Schwarz

2. Stellv. Vorsitzender: OKonsR. D. Reichert

Mitglieder: Die geistlichen Mitglieder des Ev. Konsistoriums, beamteten Professoren der Ev. theol. Fakultät Breslau D. Duhm, D. Fabricius, D. Dr. Leube, Lic. Peschke, D. Preisker, Dr. Wendel, D. Dr. Winkler und dazu schles. Pfarrer

Prüfungsamt für die kath.-theol. Prüfungen

[1] Universitätsplatz 1 (Kath.-theol. Fakultät)

Vorsitzender: Der Erzbischof von Breslau

Stellvertreter: Der Dekan der kath.-theol. Fakultät

Prüfer:

für die erste theol. Prüfung: Die Professoren Dr. Seppelt, Dr. Koch, Dr. Rosenmöller

für die zweite theol. Prüfung: die Professoren Dr. Maier, Dr. Stummer

für die dritte theol. Prüfung: Die Professoren Dr. Poschmann, Dr. Weber, Dr. Gescher, Dr. Stelzenberger

Justiz-Prüfungsamt

[1] Ritterplatz 15 (F. 52741)

Vorsitzender: Oberlandesgerichtspräsident Frhr. v. Steinaecker
 Stellvertretende Vorsitzende: Vizepräsident Dr. Riedinger, Senatspräsident
 Dr. Rothe, Senatspräsident Dr. Dümchen

Mitglieder:

Gruppe I (Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte)

Oberlandesgerichtsrat Schmidt-Ranke, Oberlandesgerichtsrat Dr. Steffen,
 Oberlandesgerichtsrat Methner, Landgerichtsdirektor Winkler, Rechts-
 anwalt Dr. Enders, Landgerichtsdirektor Belitz

Gruppe II (Universitätslehrer des Rechts)

die Professoren Dr. Dietz, Dr. Felgentraeger, Dr. Fischer, Dr. Freiherr
 von Freytagh-Loringhoven, Dr. Helfritz, Dr. Henkel, Dr. Nagler, Dr. Reu

Gruppe III (Beamte, die auf Grund eines Rechtsstudiums und der vorge- schriebenen Prüfungen die Befähigung zum Richteramt oder zum höheren Verwaltungsdienst erlangt haben)

N. N.

Gruppe IV (Andere Vertreter der Wissenschaft, der Wirtschaft und des öffentlichen Lebens)

Gauamtsleiter Dr. Arlt, Professor Dr. Aubin, Bankdirektor Dr. Blancke,
 Gaupropagandaleiter Dr. Fischer, Dr. Grüttner, Hauptmann a. D. Harl-
 finger, Gauamtsleiter Hartlieb, Professor Dr. Hesse, Landesrat Kate,
 Brauereidirektor Kipke, Kreisleiter Kothe, Professor Dr. Malten, Gau-
 obmann Merz, Obergruppenführer Schäfer-Hansen

Prüfungsamt für Diplomvolkswirte und -Kaufleute

[1] Neue Sandstraße 3 (F. 458 47)

Vorsitzender: Der Kurator

Stellvertreter: Prof. Dr. A. Hesse

Mitglieder: Die Professoren Dr. Fischer, Dr. A. Hesse, Dr. Nagler, Dr.
 Helfritz, Dr. Frhr. von Freytagh-Loringhoven, Dr. Henkel, Dr. Sommer-
 feld, Dr. Reu, Dr. Felgentraeger, Dr. Seischab, Dr. Dietz, Dr. Ritters-
 hausen, Dr. Conrad, Direktor Dr. Staedler

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das höhere Lehramt

[1] Bischofstr. 10a (F. 22451)

Vorsitzender: Oberschulrat Diesing

Stellvertreter: Prof. Dr. Aubin

Prüfer:

Evangelische Religionslehre: Prof. D. Preisker, Prof. D.
 Dr. Winkler, Prof. D. Dr. Leube, Prof. D. Fabricius, Oberstudienrat an
 der Maria Magdalena-Schule, städt. Obersch. für Jungen und Gymn.
 Dr. Prehn

Katholische Religionslehre: Prof. Dr. F. Haase, Prof. Dr.
 Stelzenberger

Hebräisch: Prof. Dr. F. Haase, Prof. D. Duhm

Philosophie: Prof. Dr. Faust, Prof. Dr. Rosenmöller, Prof. Dr. Eckle,
 Studienrat an der König-Wilhelm-Schule, Direktor Dr. Kurfeß

Pädagogik: Prof. Dr. Faust, Dr. Rosenmöller, Dr. Eckle

Prüfungsämter

- Deutsch: Prof. Dr. Merker, Prof. Dr. Quint, Oberstudiendirektor a. d. Elisabeth-Schule, städt. Obersch. für Jungen Dr. Fuchs, Studienrat an der Horst-Wessel-Schule, städt. Obersch. für Jungen Kühn
- Deutsche Volkskunde: Prof. Dr. Kuhn, Prof. Dr. Klapper
- Klassische Archäologie: Prof. Dr. Weege
- Lateinisch und Griechisch: Prof. Dr. Malten, Prof. Dr. Süß, Ober-Studiendirektor a. d. König-Friedrich-Schule, staatl. Oberschule für Jungen, Dr. Pieske
- Französisch: Prof. Dr. Neubert, Prof. Dr. Klapper
- Englisch: Prof. Dr. P. Meißner, Oberstudienrat a. Matthias-Gymn., Dr. Kauter
- Italienisch und Spanisch: Prof. Dr. Neubert
- Geschichte: Prof. Dr. Aubin, Prof. Dr. Santifaller, Prof. Dr. Beyerhaus, Prof. Dr. Schur, Ober-Studiendirektor der Benderschule, städt. Obersch. f. Jungen, Dr. Franke, Oberstudienrat an der Maria-Magdalena-Schule, städt. Obersch. für Jungen und Gymnasium Dr. Jeuthe
- Staatsbürgerkunde: Prof. Dr. Beyerhaus, Ober-Studiendirektor d. Benderschule, städt. Oberschule für Jungen, Dr. Franke
- Geschichte der Kunst des Mittelalters und der Neuzeit: Prof. Dr. Frey
- Erdkunde: Prof. Dr. Obst, Prof. Dr. Knothe, N. N., Doz. Dr. von Geldern-Crispendorf, Ober-Studiendirektor der Benderschule, städt. Oberschule für Jungen, Dr. Franke
- Reine Mathematik: Prof. Dr. Radon, Prof. Dr. Happel, Prof. Dr. Feigl, Prof. Dr. Cremer, Ob.-Stud.-Rat an der Adolf-Hitler-Schule, städt. Oberschule für Jungen, Dr. Jaekel
- Angewandte Mathematik: Prof. Dr. Happel, Prof. Dr. Lührs, Prof. Dr. Cremer
- Astronomie: Prof. Dr. Schoenberg
- Physik: Prof. Dr. Schaefer, Prof. Dr. Fues, Prof. Dr. Steubing, Prof. Dr. Bergmann, Studienrat an der Horst Wessel-Schule, städt. Oberschule für Jungen, Sprockhoff
- Chemie: Prof. Dr. Hüchel, Prof. Dr. Meyer, Prof. Dr. Suhrmann, Stud.-Rat a. d. Bender-Schule, städt. Oberschule f. Jungen, Herrmann
- Mineralogie: Prof. Dr. Spangenberg
- Geologie: Prof. Dr. Bederke
- Botanik: Prof. Dr. Buder, Prof. Dr. Hubert Winkler, Ober-Stud.-Dir. a. d. Eichendorff-Schule, städt. Oberschule für Jungen, Dr. Widmann
- Zoologie: Prof. Dr. Dürken, Prof. Dr. Goetsch, Prof. Dr. Pax, Prof. Dr. Wunder, Ober-Stud.-Dir. a. d. Eichendorff-Schule, städt. Oberschule für Jungen, Dr. Widmann
- Vergl. Sprachwissenschaft: Prof. Dr. F. Specht
- Polnisch und Russisch: Prof. Dr. Diels, Prof. Dr. Grünenthal
- Musikwissenschaft: Prof. Dr. A. Schmitz
- Leibesübungen, und körperliche Erziehung: Leiter des Hochschulinstituts für Leibesübungen Reg.-Rat Dr. König, Dr. Klein, Assistent a. Physiolog. Institut Dr. Kreienberg, Stud.-Rat a. d. Schule am Zwinger, Städt. Oberschule für Jungen, Dr. Jaekel
- Weltanschauungspolitik: Prof. Dr. Staemmler

Ausschuß für die ärztliche Vorprüfung

[16] Robert-Kochstraße 6a (F. 434 23)

Vorsitzender: Prof. Dr. Blotevogel

Stellvertreter: Prof. Dr. Schriever

Prüfer:

Anatomie: Prof. Dr. Blotevogel

Allg. Physiologie: Prof. Dr. Schriever

Physiol. Chemie: Prof. Dr. E. Schmitz

Physik: Prof. Dr. Schaefer

Chemie: Prof. Dr. Hückel und Prof. Dr. Meyer

Zoologie: Prof. Dr. Goetsch und Prof. Dr. Dürken

Botanik: Prof. Dr. Buder und Prof. Dr. H. Winkler

Ausschuß für die ärztliche Staatsprüfung

[16] Auenstraße 2 (F. 458 31)

Vorsitzender: Prof. Dr. Eichler

Stellvertreter: Prof. Dr. Gottron

Prüfer:

Pathologische Anatomie und allgemeine Pathologie:
Prof. Dr. Staemmler (Dr. Terbrüggen)

Topographische Anatomie: Prof. Dr. Blotevogel u. Prof. Dr.
K. H. Bauer (Doz. Dr. Wallraff, Prof. Dr. Heidsieck)

Pathologische Physiologie: Prof. Dr. Schriever (Prof. Dr.
E. Schmitz) und Doz. Dr. Kuhlmann

Pharmakologie: Prof. Dr. Eichler (Prof. Dr. Vollmer)

Innere Medizin: Prof. Dr. Gutzeit, Prof. Dr. Bittorf (Doz. Dr. Kuhl-
mann und Doz. Dr. Liebig)

Chirurgie: Prof. Dr. K. H. Bauer und Doz. Dr. Blümel (Dr. med.
habil. Geißendörfer)

Geburtshilfe und Frauenheilkunde: Teil 1: Prof. Dr. Schultze-
Rhonhof und Prof. Dr. Geller, abwechselnd
Teil 2: Prof. Dr. Schultze-Rhonhof und Prof. Dr. Geller

Augenheilkunde: Prof. Dr. Dieter

Ohren-, Hals- und Nasenkrankheiten: Prof. Dr. Perwitzschky

Kinderheilkunde: Prof. Dr. Stolte

Haut- und Geschlechtskrankheiten: Prof. Dr. Gottron

Irrenheilkunde: Prof. Dr. Villinger

Hygiene: Prof. Dr. Blumenberg

Gerichtliche Medizin: Prof. Dr. Buhtz

Die in Klammern angeführten Herren sind die betreffenden Vertreter.

Ausschuß für die zahnärztliche Vorprüfung

[16] Robert-Koch-Straße 6a (F. 434 23)

Vorsitzender: Prof. Dr. Blotevogel

Stellvertreter: Prof. Dr. Euler

Prüfungsämter

Prüfer:

Anatomie: Prof. Dr. Blotevogel
Physiologie: Prof. Dr. Schriever
Physik: Prof. Dr. Schaefer
Chemie: Prof. Dr. Hückel und Prof. Dr. Meyer, abwechselnd
Zahnersatzkunde: Prof. Dr. Greve

Ausschuß für die zahnärztliche Staatsprüfung

[16] Auenstraße 2 (F. 45831)

Vorsitzender: Prof. Dr. Eichler

Stellvertreter: Prof. Dr. Euler

Prüfer:

Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie:
Prof. Dr. Staemmler

Zahn- und Mundkrankheiten, Teil 1: Prof. Dr. Euler und Doz.
Dr. Fischer abwechselnd sowie Prof. Dr. Gutzeit und Prof. Dr. Gottron
ebenfalls miteinander abwechselnd, Teil 2: Prof. Dr. Eichler u. Prof.
Dr. Vollmer, abwechselnd

Konservierende Behandlung der Zähne: Doz. Dr. Ritter
Chirurgie der Zahn- und Mundkrankheiten, Teil 1: Prof.
Dr. Euler, Doz. Dr. Blümel u. Doz. Dr. Fischer, die beiden letzteren
miteinander abwechselnd. Teil 2: Prof. Dr. Euler

Zahnersatzkunde: Prof. Dr. Greve

Hygiene: Prof. Dr. Blumenberg

Ausschuß für die Staatsprüfung der Apotheker

[1] Schuhbrücke 38/39 (F. 56029)

Vorsitzender: Prof. Dr. Bodendorf

Stellvertreter: Prof. Dr. Hückel

Prüfer:

Chemie: Prof. Dr. Bodendorf, Prof. Dr. Hückel und Doz. Dr. Awe

Botanik: Prof. Dr. Buder und Prof. Dr. H. Winkler

Physik: Prof. Dr. Schaefer

Pharmakognosie: Doz. Dr. Roberg

Pharm. Gesetzeskunde: N. N.

Ausschuß für das Diplom-Examen für Chemiker

Vorsitzender: Der Dekan der Naturw. Fakultät

Mitglieder für die I. Prüfung:

Prof. Dr. Hückel, Prof. Dr. Meyer, Prof. Dr. Suhrmann, Prof. Dr.
Schaefer, Prof. Dr. Rehorst (für Landwirte)

Mitglieder für die II. Prüfung:

Prof. Dr. Hückel, Prof. Dr. Meyer, Prof. Dr. Suhrmann, Prof. Dr.
Ferber, Prof. Dr. Rehorst (für Landwirte)

Ausschuß für die Vorprüfung der Nahrungsmittelchemiker

[1] Neue Sandstraße 3 (F. 458 47)

Vorsitzender: Der Kurator

Mitglieder: Professoren Dr. Hückel, Dr. Meyer, Dr. Buder, Dr. Schaefer, Doz. Dr. Roberg

Ausschuß für die Hauptprüfung der Nahrungsmittelchemiker

[1] Neue Sandstraße 3 (F. 458 47)

Vorsitzender: Der Kurator

Mitglieder: Professoren Dr. Hückel, Dr. Meyer, Dr. Buder, Dr. Bodendorf, Doz. Dr. Roberg

Ausschuß für die landwirtschaftliche Diplomprüfung

[16] Hansastraße 25 (F. 434 51)

Leiter: Prof. Dr. Berkner

Prüfer:

Chemie: Prof. Dr. Rehorst

Botanik: Prof. Dr. Buder

Zoologie: Prof. Dr. Goetsch

Haustierkunde: Prof. Dr. Doenecke

Acker- und Pflanzenbau: Prof. Dr. Berkner

Viehhaltung und Viehzucht: Prof. Dr. Zorn

Bodenkunde, Pflanzenernährung und Tierernährung:
Prof. Dr. Ehrenberg

Werkstoffe und Landmaschinen: Prof. Dipl.-Ing. Erhardt

Volkswirtschaftslehre: Prof. Dr. A. Hesse

Landwirtschafts- und Volkspolitik: Prof. Dr. A. Haase

Betriebslehre: Prof. Dr. Sagawe

Bauerngeschichte: Prof. Dr. A. Haase

Bauernrecht: Prof. Dr. Reu

Ausschuß für die Prüfung für Pflanzenzüchter

[16] Hansastraße 25 (F. 434 51)

Vorsitzender: Prof. Dr. Berkner

Prüfer: Prof. Dr. Berkner, Ober-Landwirtschaftsrat Dr. Laske

Ausschuß für die Zusatzprüfung in Landeskultur

[16] Hansastraße 25 (F. 434 51)

Vorsitzender: Prof. Dr.-Ing. Zunker

Beisitzer: Prof. Dr. Berkner und der jeweilige Leiter des Ausschusses
für die landwirtschaftliche Diplomprüfung

VIII. Studentenführung der Universität Breslau

Geschäftsstelle der Studentenführung Universität, [1] Neue Sandstr. 12 II:
(F. 451 51 und 451 52)

Sprechstunden der Studentenführung tägl. von 9—12 Uhr, außer Sonnabend
Studentenführer: stud. jur. Udo Colditz, Sprechstunden: siehe Anschlag
Leiter des Personal- und Organisationsamtes: cand. med. Gerhard Marlicke
Leiterin des Amtes Studentinnen: stud. med. Ingeborg Nerlich

Leiter des Amtes Politische Erziehung: N. N.

Referent für Kameradschaftserziehung: cand. med. Klaus Hering

Referent für stud. Einsatz: cand. med. Ottokar Bogus

Leiter des Amtes körperl. Ertüchtigung: stud. chem. Michael Holowaty

Leiter des Amtes Wissenschaft und Facherziehung: cand. phil. Gottfried
Eisert

Leiter der Fachgruppe Volksgesundheit: cand. med. Georg Roden

Leiter der Fachgruppe Rechtswissenschaft: N. N.

Leiter der Fachgruppe Wirtschaftswissenschaft: stud. rer. pol. Eleonore
Rumstiegl

Leiter der Fachgruppe Naturwissenschaften: N. N.

Leiter der Fachgruppe Kulturwissenschaft: cand. phil. Gottfried Eisert

Leiter des Kulturamtes: stud. phil. Gerhard Seydel

Leiter des Amtes Presse-Propaganda: stud. phil. Hans Fuisting

Leiter des Amtes NS.-Altherrenbund: stud. rer. nat. Hans-Hermann
Rösner

Leiter des Außenamtes: stud. phil. Rolf Brusdeylins

Kassenwart der D.St.: N. N.

Kassenwarter des NSDStB.: stud. ing. Ulrich Mende

Collegium musicum: N. N.

Kameradschaften des NSDStB. an der Universität Breslau

Kameradschaft „Annaberg“: Herzogstraße 2, F. 463 22

Kameradschaftsführer: Helmut Brischke

Kameradschaft „Clausewitz“: Kirschallee 30-32, F. 848 87

Kameradschaftsführer: Nikolaus Wolf

Kameradschaft „Götzen“: Parkstraße 27, F. 451 82

Kameradschaftsführer: Heinz Posenenski

Kameradschaft „Himmelwitz“: Rosenthaler Straße 5, F. 446 05

Kameradschaftsführer: Paul Vollmer

Kameradschaft: „Körner“: Neue Gasse 9, F. 216 30

Kameradschaftsführer: Heinz Kaschub

Kameradschaft „Leuthen“: Am Weidendamm 28, F. 541 37

Kameradschaftsführer: Dr. med. Hans Soblik

Kameradschaft „Lützwitz“: Nowastr. 5/7, F. 431 79

Kameradschaftsführer: Helmut Klimm

Kameradschaft „Richthofen“: Neumarkt 34/35, F. 451 52

Kameradschaftsführer: Georg Geilke

Kameradschaft „Henrik Steffens“: Fürstenstr. 114, F. 409 05

Kameradschaftsführer: Heinz Gürbig

Kameradschaft „Wahlstatt“: Vorderbleiche 2, F. 460 45

Kameradschaftsführer: Gerhard Baer

Kameradschaft „Yorck“: Heilige Geiststraße 18, F. 513 81

Kameradschaftsführer: Klaus Hering

Kameradschaft 12: Neue Sandstr. 12

Kameradschaftsführer: Hans Egel

Studentenwerk Breslau

Dienststelle des Reichsstudentenwerks, öffentl. rechtl. Anstalt

Annengasse 1, F. 435 05

Leiter: Gerhard Zeidler

Beratungsdienst: Geschäftsführend: Käthe Zimmer

Studentische Krankenversorgung: Neue Sandstraße 121.

Leiter der Förderungs-Abteilung: stud. med. Heinz Seeliger

Hochschulförderung: cand. med. Ernst Spallek

Kameradschaftsförderung: stud. med. Heinz Seeliger

Fachschulförderung: stud. iur. Georg Berger

Gesundheitsdienst: N. N.

Vergünstigungsamt: N. N.

Erwerbsvermittlung: N. N.

Wohnungsamt: N. N.

Sprechstunden siehe Anschlag.

Betriebe

Speiseanstalt, Neue Sandstraße 12

Verkaufsstelle und Erfrischungsraum in der Universität

Veranstaltungen des Außenamtes der Studentenführung Universität

werden im Sommer-Semester 1941 fortgesetzt

Leiter des Außenamtes der Studentenführung Universität: stud. phil. Rolf
Brusdeylins

Bund Außendeutscher Studenten

Ortsgruppenleiter: N. N.

Meldestelle für Volksdeutsche: Außenamt der Studentenführung Uni-
versität, Neue Sandstr. 12, Zimmer 7

Studienplätze im Ausland

Reichsdeutschen Studenten und Studentinnen steht die Möglichkeit offen, sich beim

Deutschen Akademischen Austauschdienst e. V.

Berlin NW 40, Kronprinzenufer 13

durch die Akademische Auslandsstelle der Universität Breslau, Zimmer 85, um Studienplätze an ausländischen Hochschulen für die Dauer eines Studienjahres zu bewerben.

Gewährt wird: Freie Wohnung, Verpflegung und Gebührenerlaß, sodaß nur Reise- u. Taschengeld aus eigenen Mitteln erforderlich ist.

Austausch besteht nach:

Dänemark, Finnland, Italien, Japan, Jugoslawien, Portugal, Rumänien, Schweden, Spanien und Ungarn

IX. Vorlesungen

(Die mit † bezeichneten Vorlesungen werden unentgeltlich gehalten)

1. Vorlesungen allgemeinen Inhalts für Hörer aller Fakultäten

- 1 **Fabricius**, †Einführung in die vergleichende Religionswissenschaft, Mi 10—11
- 2 **Helfritz**, Verfassungsgeschichte der Neuzeit, Mo Di Do 12-13
- 3 **Frhr. v. Freytagh-Loringhoven**, †Neueste politische Geschichte, Fr So 11¹/₄-12³/₄
- 4 **Henkel**, Volk und Rasse, Mi 10-11
- 5 **Basler**, Physiologie der Leibesübungen, Do 16-17
- 6 **Reith**, Grundzüge der menschlichen Erblichkeitslehre, Mi 12-13, ev. nach Vereinbarung
- 7 **Neubert**, †Die italienische Literatur im Zeitalter des nationalen Aufstiegs (ca. 1750—1870), Mi 18-19
- 8 **Ringmann**, †Collegium musicum instrumentale (Studentenorchester), Mo 16¹/₂-18
- 9 **Ringmann**, †Collegium musicum vocale (Studentenchor), Mo 18-19¹/₂
- 10 **Benkel**, Sprecherziehung (Übungen), 1-stündig, nach Vereinbarung

Deutschkurse für Ausländer

Deutschkurse für Ausländer (Phonetik, Grammatik und Konversation) werden auch im Sommer-Semester 1941 gehalten. Der Lehrgang findet unter Leitung von Dr. Baumgart im Deutschen Institut, Martinstraße 7, statt. Anmeldungen im Deutschen Institut, s. S. 83.

2. Vorlesungen der einzelnen Fakultäten

Katholisch-theologische Fakultät

Altes Testament

- 11 **Stummer**, Einleitung in das Alte Testament, Mo Di Mi 11-12
- 12 **Stummer**, Hebräische Grammatik für Anfänger, Mo Mi 12,05-12,50
- 13 **Stummer**, †Palästina zur Zeit des Alten Testaments, einstündig (Zeit nach Vereinbarung)
- 14 **Schmidt**, Hebräisch für Fortgeschrittene, Do 15-17
- 15 **Schmidt**, Erklärung des Buches Ruth, Fr 12-13

Neues Testament

- 16 **Maier**, Erklärung des Galaterbriefs, Do Fr 11-12, So 10-11
- 17 **Gewieß**, Die beiden Briefe Timotheus, Do 12-13

Kirchen- und Dogmengeschichte

- 18 **F. Haase**, Patrologie, I. Teil, Do Fr 9-10
- 19 **Seppelt**, Kirchengeschichte der neueren Zeit, I. Teil, Mo Di Mi 9-10
- 20 **Panzram**, †Kirchengeschichte der Stadt Breslau (mit Führungen durch Bresläuer Kirchen), Fr 15-16

Fundamentaltheologie u. philos.-theologische Propädeutik

- 21 **Koch**, Fundamentaltheologie II (Lehre von der Kirche), Mo Di Mi 10-11

Dogmatik

- 22 **Poschmann**, Dogmatik IV (Sakramentenlehre), Mi Do 9-11, Fr 10-11

Moraltheologie

- 23 **Stelzenberger**, Spezielle Moraltheologie I (Religiöser Pflichtenkreis), Mi 8-9

Pastoraltheologie

- 24 **Weber**, Allgemeine Pastoraltheologie, Mo 9-11, Di 9-11

Kirchenrecht

- 25 **Gescher**, Kirchenrecht IV, Fr So 8-10

Slavische Kirchenkunde

- 26 **F. Haase**, Kirchengeschichte Rußlands im Abriß, Fr 10-11

Seminare und Übungen

- 27 **Stummer**, †Alttestamentliches Seminar, Di 16-18
- 28 **Maier**, †Neutestamentliches Seminar, Synoptische Übungen (Matthäus-Markus, Forts.), So 11-12½
- 29 **F. Haase**, †Kirchengeschichtliches Seminar (Der Mensch in altchristlicher Auffassung), Do 10-11
- 30 **Seppelt**, †Kirchengeschichtliche Übungen im Theologischen Seminar, Mo 16-17
- 31 **Panzram**, †Urkunden zur ältesten Kirchengeschichte der Stadt Breslau, Fr 16-17
- 32 **Koch**, †Fundamentaltheologisches Seminar, Mi 16-18
- 33 **Poschmann**, †Dogmatisches Seminar, nach Vereinbarung
- 34 **Stelzenberger**, †Moraltheologisches Seminar, Di 16-18
- 35 **Weber**, †Pastoraltheologisches Seminar, nach Vereinbarung
- 36 **Gescher**, †Kirchenrechtliches Seminar, nach Vereinbarung

Lateinische und griechische Anfängerkurse, s. S. 82

Evangelisch-theologische Fakultät

Allgemeine Vorlesung

- 1 **Fabricius**, †Einführung in die vergleichende Religionswissenschaft (Für Hörer aller Fakultäten), Mi 10-11

Altes Testament

- 37 **Duhm**, Einleitung in das Alte Testament, Mo Di Do Fr 8-9

Neues Testament

- 38 **Preisker**, Erklärung der synoptischen Evangelien (zugleich als Einführung in die Leben-Jesu-Forschung), Mo Di Do Fr 9-10
39 **Preisker**, Neutestamentliche Literaturgeschichte (Einleitung in das Neue Testament), Mi 8-10

Kirchengeschichte

- 40 **Leube**, Dogmengeschichte, Mo Di Do Fr 11-12

Systematische Theologie

- 41 **R. Winkler**, Geschichte der Evangelischen Theologie mit bes. Berücksichtigung Luthers, Mo Di Do Fr 10-11
42 **Fabricius**, Dogmatik II (Spezielle Dogmatik: Christliche Glaubenslehre), Mo Di Do Fr 8-9

Praktische Theologie

- 43 **N. N.**, Praktische Theologie I (Prinzipienlehre, Katechetik, Liturgik), Mi So 11-13
44 **Steinbeck**, †Joh. Seb. Bach als Kirchenmusiker, Di 16-17
45 **Steinbeck**, Geschichte der Predigt, Di 17-18, Do 18-19

Seminare und Übungen

- 46 **Duhm**, †Alttestamentl. Seminar: Nachexilische Propheten, Fr 16-18
47 **Preisker**, †Neutestamentliches Seminar: Ausgewählte Abschnitte der Apostelgeschichte, Mo 16-18

Evangelisch-theologische Fakultät

- 48 **Leube**, †Kirchengeschichtl. Seminar: Die gegenwärtigen Erörterungen über den Kirchenbegriff, Di 18-20
- 49 **R. Winkler**, †Systematisches Seminar: Die gegenwärtigen Erörterungen über den Kirchenbegriff, Di 18-20
- 50 **Fabricius**, †Systematisches Seminar: Evangelische Bekenntnisschriften, Di 16-18
- 51 **N. N.**, †Katechetisches Seminar, Do 16-18
- 52 **N. N.**, †Homiletisches Seminar, So 8-10

Sprachkurse

- 53 **Wosien**, †Polnische Kirchensprache, Mi So 11-13

Lateinische und griechische Anfängerkurse, s. S. 82

A. Rechtswissenschaft

Geschichte

- 2 **Helfritz**, Verfassungsgeschichte der Neuzeit, ab II. Sem., Mo Di Do 12-13
- 54 **Conrad**, Privatrechtsgeschichte der Neuzeit, ab VI. Sem., Di-Do 9-10
- 3 **Frhr. v. Freytagh-Loringhoven**, †Neueste politische Geschichte (des letzten Jahrhunderts), ab II. Sem., Fr So 11^{1/4}-12^{3/4}
- 55 **Hanisch**, Die älteren geschichtlichen und rechtsgeschichtlichen Quellen Polens mit Interpretation ausgewählter Texte, Fr 9-10
- 56 **Hanisch**, †Übungen zur Verfassungsgeschichte Rußlands im Anschluß an die Lektüre des Oktobermanifestes, So 10-11

Volk, Staat, Stände

- 4 **Henkel**, Volk und Rasse, ab II. Sem., Mi 10-11
- 57 **Kuhn**, Volkskunde, ab II. Sem., Mi 12-13
- 58 **Felgentraeger**, Familienerbe, ab IV. Sem., Di-Do 10-11
- 59 **Helfritz**, Verwaltung, ab IV. Sem., Mo Di Do 11-12, Fr 11-13
- 60 **Conrad**, Bauer, ab II. Sem., Mi Do 8-9
- 61 **Küchenhoff**, Beamtenrecht, ab IV. Sem., Di So 8-9

Rechtsverkehr und Rechtsschutz

- 62 **Fischer**, Vertrag und Unrecht, ab II. Sem., Mo-Fr 11-12, Di Do 10-11
- 63 **Dietz**, Handel und Gewerbe, ab IV. Sem., Mi 11-12, Do Fr 8-9
- 64 **Dietz**, Gesellschaften, ab IV. Sem., Mi 12-13, Do Fr 9-10
- 65 **Henkel**, Strafverfahren, ab IV. Sem., Mo-Mi 9-10
- 66 **Nagler**, Vollstreckung, ab VI. Sem., Mo-Mi 10-11

Völkerrecht

- 67 **Frhr. v. Freytagh-Loringhoven**, Grotius, De jure belli ac pacis, einstündig, in noch zu vereinbarenden Zeit

Fremdes Recht

- 68 **Felgentraeger**, Anwendung fremden Rechts, ab VI. Sem., Fr 10-11

Wirtschaftswissenschaft

(Für Juristen)

- 69 **Hesse**, Volkswirtschaftslehre, ab II. Sem., Mo 10-11, Di 10-12
70 **Seischab**, Allgemeine Betriebswirtschaft, ab II. Sem., Mo Di Mi 8-9

Rechtswissenschaftliche Übungen

- 71 **Dietz**, Übungen im Bürgerlichen Recht für Anfänger (mit schriftlichen Arbeiten), ab II. Sem., Do 18-20
72 **Felgentraeger**, Übungen im Bürgerlichen Recht für Vorgerückte (mit schriftlichen Arbeiten), ab IV. Sem., Mo 18-20
73 **Conrad**, Übungen im Handelsrecht (mit schriftlichen Arbeiten), ab Sem., Fr 17-19
74 **Nagler**, Übungen im Strafrecht für Anfänger (mit schriftlichen Arbeiten), ab IV. Sem., Di 17-19
75 **Küchenhöff**, Übungen im Staatsrecht (mit schriftlichen Arbeiten), ab III. Sem., Di 15-17

Rechtswissenschaftliche Seminare für Vorgerückte

- 76 **Hel Fritz**, Öffentlichrechtliches Seminar, 14 tägig, Di pctl. 18-19,30
77 **Frhr. v. Freytag-Loringhoven**, Völkerrechtliches Seminar, Do 11¹/₄ bis 12³/₄
78 **Henkel**, Strafrechtliches Seminar, 14 tägig, Mo 18,30-20, nach vorheriger Anmeldung

B. Wirtschaftswissenschaft

Geschichte

- 3 **Frhr. v. Freytag-Loringhoven**, †Neueste politische Geschichte (besonders letzte 100 Jahre), ab II. Sem., Fr So 11¹/₄-12³/₄
79 **Seraphim**, Geschichte der Wirtschaft und der Wirtschaftslehre, ab II. Sem., Mo Di 9-10

Volk, Staat, Stände

- 4 **Henkel**, Volk und Rasse, Mi 10-11
60 **Conrad**, Bauer, ab II. Sem., Mi Do 8-9

Volkswirtschaft

- 69 **Hesse**, Volkswirtschaftslehre, ab II. Sem., Mo 10-11, Di 10-12
80 **Rittershausen**, Außenwirtschaft, ab IV. Sem., Fr 15-17
81 **Seraphim**, Landwirtschaftspolitik, ab V. Sem., Mi Do 9-10
82 **Rittershausen**, Geld und Kredit, ab VI. Sem., Do 15-17

Betriebswirtschaft

- 70 **Seischab**, Allgemeine Betriebswirtschaft, ab II. Sem., Mo Di Mi 8-9
83 **Ruchti**, Buchhaltung und Abschluß, ab I. Sem., Fr 15-17, Mo 15-16
84 **Seischab**, Betriebswirtschaftliche Tagesfragen, Di 12-13
85 **Ruchti**, Steuern im Betriebe mit Übungen, ab V. Sem., Mo 11-12,
Fr 10-11
86 **Seischab**, Wirtschaftsprüfung, ab V. Sem., Mo 9-10
87 **Ruchti**, Industrielles Rechnungswesen, ab IV. Sem., Di 15-17
88 **N. N.**, Betrieb, Betriebsgemeinschaft, Volksgemeinschaft, ab VI. Sem.
89 **N. N.**, Ausgewählte Fragen des Eisenbahngüterverkehrs und Eisen-
bahngütertarifs
90 **N. N.**, Die wichtigsten Versicherungszweige
91 **N. N.**, Genossenschaftswesen
92 **N. N.**, Wirtschaftliches Rechnen I

Recht

- 62 **Fischer**, Vertrag und Unrecht, ab II. Sem., Mo-Fr 11-12, Di Do 10-11
63 **Dietz**, Handel und Gewerbe, ab IV. Sem., Mi 11-12
64 **Dietz**, Gesellschaften, ab IV. Sem., Mi 12-13, Fr 9-10
66 **Nagler**, Vollstreckung, ab VI. Sem., Mo-Mi 10-11

Wirtschaftswissenschaftliche Übungen

- 93 **Hesse**, Übungen zur Volkswirtschaftslehre, ab II. Sem., Do 10-12
94 **Hesse**, Übungen über Bevölkerungs- und Wirtschaftsstatistik, ab
IV. Sem., Mi 10-11
95 **Seraphim**, Übungen über Probleme der nationalökonomischen Theo-
rie, Mo 16-18
96 **Rittershausen**, Übungen zur Außenwirtschaft, ab IV. Sem., Do 12-13
97 **Rittershausen**, Übungen zu Geld und Kredit, ab VI. Sem., So 9-11

- 98 **Seischab**, Übungen über Kalkulation und Preispolitik, ab IV. Sem.,
Mo 15-17
- 99 **Ruchti**, Übungen in Betriebswirtschaft, ab II. Sem., Do 15-17
- 100 **Rittershausen**, Übungen in Finanzwissenschaft, Fr 10-11
- 101 **Seraphim**, Einführung in die Technik des wissenschaftl. Arbeitens.
Di 17-19

Wirtschaftliches Seminar für Vorgerückte

(privatissime)

- 102 **Hesse**, †Volkswirtschaftliches Seminar, Mi 11-13
- 103 **Seraphim**, †Übungen über aktuelle Wirtschaftsfragen Südosteuropas,
Do 17-19
- 104 **Seischab**, †Betriebswirtschaftliches Hauptseminar, Di 17-19
- 105 **Rittershausen**, †Wirtschafts- und finanzpolitische Arbeitsgemein-
schaft, Fr 18-20, 14 tändig

Lateinische Anfängerkurse, s. S. 82

Medizinische Fakultät

Die Pflichtvorlesungen sind mit einem * bezeichnet.

Anatomie und Entwicklungsgeschichte

- 106 **Blotevogel**, *Anatomie I (Bewegungsapparat), Mo-Fr 16-17
107 **Blotevogel**, *Anatomie III (Nervensystem, Sinnesorgane), Mo-Fr 8-9
108 **Blotevogel**, *Histologie, Mo Mi Fr 17-18
109 **Blotevogel**, *Histologisch-mikroskopischer Kurs, Mo 11-14
110 **Wallraff**, *Embryologie, Di Fr 11-12
111 **Wallraff**, Gehirn- und Rückenmarkdemonstrationen, 2-stündig, nach Vereinbarung
112 **Wallraff** u. **Tonutti**, Histologisch-technischer Kurs, 3-stündig, nach Vereinbarung
113 **Tonutti**, Demonstrationskurs mikroskopischer Präparate der Gewebe, 3-stündig, nach Vereinbarung
114 **Tonutti**, Gefäßsystem, Sympathicus u. periphere Nerven, Di Do 17-18, weitere Stunde nach Vereinbarung

Entwicklungsmechanik und Vererbung

- 115 **Dürken**, Experimentalbiologie der Entwicklung (Entwicklungsmechanik), Di Do 12-13
116 **Dürken** u. **Reith**, †Entwicklungsbiologischer Experimentalkurs, Do 17-19 oder nach Verabredung
6 **Reith**, Grundzüge der menschlichen Erblchkeitslehre (für Hörer aller Fakultäten), Mi 12-13, ev. nach Vereinbarung
117 **Dürken** u. **Reith**, †Anleitung zu selbständigen Arbeiten in Entwicklungsmechanik u. Vererbungslehre; täglich; daneben Praktikum für Anfänger, nach Vereinbarung, privatissime
118 **Lehmann**, *Bevölkerungspolitik, Mo 11-12

Anthropologie

- 119 **Frrh. v. Eickstedt**, Der Mensch nach Abstammung, Rasse und Konstitution, Do 17-18
120 **Frrh. v. Eickstedt**, Eingeborenenerziehung auf rassenpsychologischer Grundlage, Fr 17-18
121 **Schwidetzky**, Bevölkerungsbiologie und Familienkunde, Do 18-19

- 122 **Frhr. v. Eickstedt**, †Ganztägige Arbeiten im Anthropologischen Institut
- 123 **Frhr. v. Eickstedt**, †Ganztägige Arbeiten im Ethnologischen Institut
- 124 **Schwidetzky**, Übungen zur Rassenkunde von Deutschland, Fr 18-20
- 125 **Frhr. v. Eickstedt** (gemeinsam mit Doz. Dr. Schwidetzky):
†Anthropologische Diskussionsabende (Semesterthema: Koloniale Bevölkerungsbiologie), nach Verabredung

Physiologie und physiologische Chemie

- 126 **Schriever**, Physiologie II, Mo-Fr 9-10
- 127 **Schriever**, Physiologisches Kolloquium, Fr 10-11
- 128 **Schriever**, Arbeits-, Sport- und Wehrphysiologie (einschließlich Luftfahrtmedizin), Fr 16-18
- 129 **Schriever**, Physiologisches Praktikum, Do 10-15
- 130 **Schriever**, Arbeiten im Physiologischen Institut, ganztägig
- 131 **Basler**, Ausgewählte Kapitel aus der Physiologie des Menschen, Do 15-16
- 132 **E. Schmitz**, Physiologische Chemie und Wehrchemie, Mo-Do 10-11, Fr 11-12
- 133 **E. Schmitz**, Chemisch-physiologisches Praktikum, So 9-13

Arbeitsphysiologie

- 5 **Basler**, Physiologie der Leibesübungen (für Hörer aller Fakultäten), Do 16-17
- 134 **Basler**, †Arbeits- und sportphysiologische Übungen, Fr 15-16
- 135 **Basler**, †Anleitung zur Ausführung wissenschaftlicher Arbeiten, täglich.

Hygiene

- 136 **Blumenberg**, †Hygiene II mit besonderer Berücksichtigung der Wehr- und Gewerbehygiene, Di Do Fr 12-13
- 137 **Blumenberg**, †Impfkurs, Fr 15-16
- 138 **Blumenberg**, Betriebsbegehungen und Besichtigungen mit betriebsärztlichen Vorträgen, dreimal am Ende des Semesters
- 139 **G. Meißner**, Kolloquium über serologische Fragen, 1-stündig, in zu verabredender Zeit
- 140 **Lehmann**, *Menschliche Erblehre als Grundlage der Rassenhygiene, Mo Di Do 17-18

Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie

- 141 **Staemmler**, *Allgemeine Pathologie und Wehrpathologie, Mo bis Fr 16-17
- 142 **Staemmler**, *Pathologischer Demonstrationskurs-, Mi 15-16, So 9-11
- 143 **Staemmler**, *Sektionskurs, allgemeine Stunde, Mo 9-11, Einzelstunden nach Vereinbarung
- 144 **Töppich**, Ausgewählte Kapitel aus der Kriegspathologie (privatissime), in noch zu verabredender Zeit, 1-stündig

Pharmakologie und Toxikologie

- 145 **Eichler**, *Pharmakologie und Toxikologie einschl. Wehrtoxikologie, Mo 9,25-11,00, Do 18-19
- 146 **Vollmer**, *Rezeptierkurs, Di 10,20-11,05, Fr 10-11
- 147 **Roberg u. Vollmer**, *Heilpflanzen für Vorkliniker, Fr 11-13 und 2 Stunden nach Verabredung
- 148 **Eichler, Büttner, Gottron, K. H. Bauer, Villinger, Euler**, *Berufskrankheiten mit praktischen Übungen, Mo 15-17
- 149 **Hesse**, Biologische Heilmittelkontrolle, So 8-9

Innere Medizin

- 150 **Gutzeit**, *Medizinische Klinik, Di Do Fr 9½-11
- 151 **Gutzeit**, *Perkussionskurs für Anfänger, Mi 15-17
- 152 **Gutzeit**, Diagnostisch-therapeutische Handgriffe am Krankenbett, 1-stündig, in noch zu bestimmender Stunde
- 153 **Gutzeit**, *Kurs der klinischen Chemie, 2-stündig, in noch zu bestimmenden Stunden
- 154 **Gutzeit**, *Klinische Visite, Mi 8-½10
- 155 **Gutzeit**, Übungen in der Krankenuntersuchung, für 10. und 11. Semester (in Form eines Seminars), gemeinsam mit Doz. Dr. **Kuhlmann**, Do 16-17
- 156 **Gutzeit**, *Naturgemäße Heilmethoden mit praktischen Übungen, gemeinsam mit Prof. Dr. R. **Meißner** u. Prof. Dr. K. H. **Bauer**, Di 16-18 (Sommerstoff)
- 157 **Bittorf**, *Medizinische Poliklinik, Mi 10½-12, So 10½-12½
- 158 **Bittorf**, †Praktische Übungen in der Poliklinik, tgl. 9-11
- 159 **Bittorf**, †Klinik der Herzkrankheiten, 1-stündig, in noch zu bestimmender Stunde

- 160 **R. Meißner**, †Kriegskrankheiten der inneren Organe, 1-stündig, in noch zu bestimmender Stunde
- 161 **R. Meißner**, †Über Vorteile und Grenzen der naturheilerischen, physikalischen und Arzneimittelbehandlung, 1-stündig, in noch zu bestimmender Stunde
- 162 **v. Falkenhausen**, †Röntgendiagnostik innerer Krankheiten, 1-stündig, in noch zu bestimmender Stunde
- 163 **Grunke**, Perkussionskurs für Fortgeschrittene, 2-stündig, nach Vereinbarung
- 164 **Grunke**, Hämatologischer Kurs, 1-stündig, nach Vereinbarung. Die Vorlesungen finden im Krankenhaus Allerheiligen statt
- 165 **Kuhlmann**, *Medizinische Propädeutik, Do 11-13
- 166 **Kuhlmann**, Perkussionskurs für Fortgeschrittene, 2-stündig, in noch zu bestimmenden Stunden
- 167 **Kuhlmann**, Pathologische Physiologie, 2-stündig, in noch zu bestimmenden Stunden
- 168 **Severin**, *Kursus der chemischen und physikalischen Untersuchungsmethoden für Studierende der Zahnheilkunde, So 8-10
- 169 **Liebig**, Perkussionskurs für Fortgeschrittene, vormittags nach Vereinbarung
- 170 **Liebig**, Geschichte der Medizin (wenn Bedarf vorhanden)

Neuropathologie und Psychiatrie

- 171 **Villinger**, *Psychiatrische und Nervenkl. (einschl. Wehrpsychologie), Mo 8-8,45, Mi Fr 8,15-9,45
- 172 **Villinger**, Psychiatrisch-neurologischer Untersuchungskurs, 1-stündig, in noch zu verabredender Zeit
- 173 **Foerster**, Einführung in die Neurologie mit besonderer Berücksichtigung der Kriegsneurologie, 2-stündig
- 174 **Stender**, †Klinik und Therapie der Schußverletzungen des Nervensystems mit Krankendemonstrationen, 1-stündig, Zeit nach Vereinbarung, Ort: Wenzel-Hancke-Krankenhaus
- 175 **Stender**, Ausgewählte Kapitel aus der Neurologie, Ort und Zeit nach Vereinbarung, 1-stündig

Kinderheilkunde

- 176 **Stolte**, *Kinderheilkunde und Kinderfürsorge, Mo Di Do Fr 11-12
- 177 **Stolte**, †Infektionskrankheiten, Mi 11-12
- 178 **Stolte**, †Arbeit im Laboratorium der Klinik
- 179 **Stolte** gemeinsam mit Dr. Wolff, Pädiatrischer diagnostisch-therapeutischer Kurs, 1-stündig, nach Vereinbarung

Hautklinik

- 180 **Gottron**, Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten, Mo, Mi
Fr 12-13
- 181 **Gottron**, Poliklinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten, drei-
stündig, Di 9½-10¼, Do 9½-11
- 182 **Bode**, Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten (insbesondere
Munderkrankungen), für Studierende der Zahnheilkunde, Di 11¼-
bis 13. Das Kolleg wird nur gelesen, wenn sich genügend Stu-
denten dafür melden.
- 183 **Bode** und **Gutzeit**, *Medizinische Strahlenkunde, Di 18¼-19,
Do 17½-18¼

Chirurgie

- 184 **K. H. Bauer**, *Chirurgische Klinik einschl. Wehrchirurgie, Mo Mi
So 7 s. t. - 8,15
- 185 **K. H. Bauer**, Chirurg. klin. Visite, Mo Do 16-17
- 186 **K. H. Bauer**, *Aseptische Operationen, Di-So 8-12
- 187 **Heidsieck**, Orthopädische Klinik, Zeit nach Besprechung
- 188 **Blümel**, *Chirurgische Propädeutik, Zeit nach Besprechung
- 189 **Blümel**, Operationskurs mit Übungen an der Leiche, Zeit nach Be-
sprechung
- 190 **Hahn**, Ausgewählte Kapitel aus der Unfallchirurgie, einstündig, Zeit
nach Vereinbarung
- 191 **Rahm**, †Aseptische Operationen, privatissime, Di Fr 8-12, Ort: neuer
Operationssaal des Krankenhauses Bethesda, Breslau, Gustav-
Freytagstr. 5/7, nur für beschränkte Hörerzahl, vorherige per-
sönliche Vorstellung erforderlich
- 192 **Heidrich**, Diagnose und Therapie chirurgischer Erkrankungen des
zentralen Nervensystems; einstündig, Zeit nach Vereinbarung
- 193 **Heidrich**, *Chirurgische Operationen mit praktischen Übungen täg-
lich von 8-10 im Krankenhaus der Elisabethinerinnen
- 194 **Laqua**, Ausgewählte Kapitel aus den Grenzgebieten der Chirurgie
und Medizin, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
- 195 **Stocker**, †Die Chirurgie der Schußverletzungen, 2 Stunden wöchent-
lich, Ort und Zeit nach Vereinbarung

Augenheilkunde

- 196 **Dieter**, Poliklinik der Augenkrankheiten, Di-Do 12-13
- 197 **Dieter**, Augenspiegelkurs, Fr 17-18

- 198 **Dieter**, Funktionsprüfungen des Auges mit Einführung in die Augenheilkunde, in zu verabredender Zeit (gemeinsam mit Oberarzt Dr. Gieschen)
- 199 **Dieter**, Klinische Visite, Do 9-10, privatissime
- 200 **Dieter**, Arbeiten in den Laboratorien der Klinik, privatissime
- 201 **Lenz**, †Auge und Allgemeinleiden mit Demonstrationen (auf d. Augenabtlg. des städt. Allerheiligen Hospitals), Zeit nach Vereinbarung
- 202 **Bunge**, †Augenoperationen, Di-So 9, Ort: Schlesische Vereins-Augenklinik, Höfchenstr. 44
- 203 **Bunge**, Vorweisung von Augenkrankheiten unter Berücksichtigung ihres Verlaufs, Do 18,30-19,15 oder zu einer noch festzusetzenden Zeit, Ort: Schlesische Vereins-Augenklinik, Höfchenstr. 44

Kehlkopf-, Nasen- und Ohrenkrankheiten

- 204 **Perwitzschky**, *Poliklinik der Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten, Mo Mi 12-13
- 205 **Perwitzschky**, gemeinsam mit Dr. Schneider, Spiegelkurs für Anfänger, verbunden mit einer Einführung in die Hals-, Ohren-Heilkunde, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
- 206 **Perwitzschky**, †Die Prüfung des Hör- und Gleichgewichtsapparates, einstündig, Zeit nach Vereinbarung
- 207 **Perwitzschky**, †Arbeiten im Laboratorium, täglich 10-13
- 208 **Perwitzschky**, †Arbeiten in der Poliklinik, täglich 10-13

Geburtshilfe und Gynäkologie

- 209 **Schultze-Rhonhof**, *Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, Mo Di Do Fr 8-9^{1/4}
- 210 **Schultze-Rhonhof**, †Gynäkologische Operationen (für die Hörer der Klinik), Mo Do Fr 9^{1/2}
- 211 **Schultze-Rhonhof**, *Klinische Visite und Seminar (nur für 10. Semester), 14 tägig, Di 9^{1/2}-11
- 212 **Schultze-Rhonhof**, *Gynäkologische Propädeutik mit Untersuchungen Mi 16-17, So 8-10
- 213 **Schultze-Rhonhof**, *Geburtshilflicher Operationskurs mit Übungen am Phantom, Di Do Fr 18-19
- 214 **Geller**, *Geburtshilfliche Propädeutik mit Untersuchungskurs, Mo Do 18-19

**Gerichtliche Medizin, Versicherungsmedizin,
naturwissenschaftl. Kriminalistik**

- 215 **Buhtz**, Gerichtliche Medizin mit Demonstrationen, Mo Do 18-19,30,
Ort: Anatomie
- 216 **Buhtz u. W. Specht**, Kolloquium der gerichtlichen Medizin und natur-
wissenschaftlichen Kriminalistik, Mo 20-22
- 217 **Buhtz, W. Specht u. Lommer**, Gerichtsärztl.-kriminalistisches Prak-
tikum, Mi 8-10
- 218 **Buhtz u. Lommer**, Gerichtsärztlicher Sektionskurs (Teilnahme an
gerichtlichen Leichenöffnungen und Verwaltungssektionen),
Mi 10-12
- 219 **W. Specht**, Ausgewählte Kapitel der naturwiss. Kriminalistik, alle
14 Tage, 2-stdg.

Bäderkunde und Bioklimatik

- 220 **Vogt**, Naturgemäße Heilmethoden, gemeinsam mit Prof. Dr. Gutzeit
(Winterstoff), Fr 16-18, (Bäder- und Klimaheilkunde: Fr 16-17,
Medizinische Klinik, Hobrechtufer)
- 221 **Vogt**, †Wissenschaftliche Arbeiten an der Reichsanstalt

Zahnheilkunde

- 222 **Euler**, *Pathologie des Zahnes und seines Halteapparates, Do 11-12
(für Mediziner)
- 223 **Euler**, Poliklinik der Zahn- und Mundkrankheiten, privatissime, für
Studierende der Zahnheilkunde, Mo-Fr 9-11
- 224 **Euler**, Pathologie der Zähne, II. Teil, Mo Mi 18-19, privatissime (für
Studierende der Zahnheilkunde)
- 225 **Greve**, Kursus der Zahnersatzkunde mit poliklinischen Demon-
strationen, Mo-So 9-13, Mo-Fr 15-18
- 226 **Greve**, Kursus der Kronen- und Brückenarbeiten, vierstündig
- 227 **Greve**, Zahnärztliche Prothetik I, einstündig
- 228 **Greve**, Einführung in die Orthodontie, einstündig
- 229 **Greve u. Dr. Dyczka**, Technisch propädeutischer Kursus der Zahn-
ersatzkunde, Mo-So 9-13, Mo-Fr 15-18
- 230 **Ritter**, Kursus der konservierenden Zahnheilkunde, Mo-Fr 14-18
- 231 **Ritter**, Phantomkursus der konservierenden Zahnheilkunde, Mo
bis Fr 14-18

- 232 **Ritter**, Therapie der Zahnkaries und der Pulpaerkrankungen, Mo 14^{1/2}
bis 15^{1/2}
- 233 **C. H. Fischer**, Operationskurs, zweistündig, in noch zu bestimmender Zeit
- 234 **C. H. Fischer**, spezielle zahnärztliche Chirurgie, zweistündig, in noch zu bestimmender Zeit
- 235 **Hübner**, ausgewählte Kapitel aus der Zahnerhaltungskunde, einmal wöchentlich, nach Vereinbarung

Lateinische Sprachkurse, s. S. 82

Philosophische Fakultät

Philosophie, Psychologie und Pädagogik

1. Vorlesungen

- 236 **Faust**, Deutscher Idealismus (von Kant bis Hegel), Mo Di 16-18
237 **Eckle**, Grundzüge der allgemeinen Psychologie II (Wahrnehmungslehre), Do Fr 17-18
238 **Folwart**, Die großen Denker des 17. Jahrhunderts, Di Do 15-16

Im besonderen für Angehörige der katholisch-theologischen Fakultät:

- 239 **Rosenmöller**, Metaphysik, Di Mi Do Fr 8-9
240 **Rosenmöller**, Geschichte der Philosophie von Kant bis zur Gegenwart, Di Do 17-18

2. Übungen

- 241 **Faust**, †Übungen zur Philosophie des Deutschen Idealismus (Fichte, Schelling und die deutsche Romantik), Di 18-20
242 **Eckle**, †Gestaltpsychologische Übungen, Do 18-20
243 **Eckle**, †Pädagogische Übungen über Pestalozzi, Fr 18-20
244 **Folwart**, Übungen zur Einführung in die Philosophie Kants (Prolegomena), Mo 18-20

Im besonderen für Angehörige der katholisch-theologischen Fakultät:

- 245 **Rosenmöller**, †Übungen zur Ontologie, Fr 18-20

Geschichte

1. Vorlesungen

- 246 **Jahn**, Germanische Frühgeschichte zu Beginn unserer Zeitrechnung, Di Fr 16-17
247 **Schur**, Bilder aus dem griechischen Wirtschaftsleben, Mi 11-13
248 **N. N.**, Geschichte der römischen Republik, Mo Di Do Fr 11-12
249 **Aubin**, Das Deutsche Reich im Mittelalter, Mo Di Do Fr 10-11
250 **Santifaller**, Deutsche Reichsgeschichte IV (Spätes Mittelalter), Mi Fr 8-9

- 251 **Santifaller**, Urkundenlehre III, mit Übungen (zugleich hilfswissenschaftliches Hauptseminar), Mo 15-17
- 252 **Beyerhaus**, Europäische Geschichte vom Sturz Bismarcks bis zum Weltkrieg, Mo Di Do 8-9
- 253 **Birke**, Vormärz und 1848 in Mitteleuropa, Fr 9-10
- 55 **Hanisch**, Die älteren geschichtlichen und rechtsgeschichtlichen Quellen Polens. Mit Interpretation ausgewählter Texte. Fr 9-10
- 254 **Hanisch**, Geschichte Rußlands im Zeitalter Nikolaus' I., So 8^{1/2}-10

2. Übungen

- 255 **Jahn**, †Übungen zur deutschen Vorgeschichte, zweistündig, nach Vereinbarung
- 256 **Jahn**, Lehrausflüge nach schlesischen Fundplätzen und Sammlungen, nach Vereinbarung
- 257 **Seger** u. **Jahn**, †Arbeitsgemeinschaft, Aussprache über Fragen der Vor- und Frühgeschichte, 14 tägig, Do 18-20
- 258 **Aubin** u. **Kuhn**, †Ostdeutsche Übungen, Mi 9-11
- 259 **Aubin**, †Lektüre von H. v. Srbik: „Deutsche Einheit“, Mi 11-13
- 260 **Birke**, Mitteleuropäische Nationalitätenfragen: Die Tschechen und Deutschland im 19. Jahrhundert, Mi 17-19
- 56 **Hanisch**, †Übungen zur Verfassungsgeschichte Rußlands im Anschluß an die Lektüre des Oktobermanifestes, So 10-11

3. Historisches Seminar

a) Abteilung für alte Geschichte:
Proseminar:

- 261 **Schur**, Übungen zur Geschichte des Marius und Sulla, Mo 18-20

Hauptseminar:

- 262 **N. N.**, Übungen über die Kriegsschuldfrage des Jahres 218, Di 18-20

b) Abteilung für mittlere und neuere Geschichte:
Proseminar:

- 263 **Beyerhaus**, Proseminar, I. Teil, Do 18-20

Hauptseminar:

- 264 **Santifaller**, Hauptseminar Mittelalter: Übungen und Arbeiten, Do 16-18

Philosophische Fakultät

- 265 **Aubin**, Übungen im Anschluß an die Vorlesung, Do 18-20
266 **Beyerhaus**, Hauptseminar neuere Geschichte: Juli 1914, Fr 18-20

c) Abteilung für Hilfswissenschaften:

- 267 **Santifaller**, Urkundenlehre III, mit Übungen (zugleich hilfswissenschaftliches Hauptseminar), Mo 15-17

Archäologie und Kunstgeschichte

(sämtliche Vorlesungen und Übungen finden, sofern nichts anderes angezeigt wird, im Seminargebäude III, Kaiserin-Augustapl. 3/4 statt)

- 268 **Weege**, Athen und Attika (Baudenkmäler und Kunstwerke), Di Do Fr 10-11
269 **Weege**, Archäologische Seminarübungen über griechische und römische Bildwerke an den Abgüssen des Museums, Di 18-20
270 **Frey**, Englisches Wesen in der bildenden Kunst, Do 18-20
271 **Frey**, Johann Bernhard Fischer von Erlach und Lukas von Hildebrandt als Hauptmeister der ostmärkischen Barockbaukunst, Fr 18-19
272 **Frey** (gemeinsam mit Dr. T i n t e i n o t), Seminar für Anfänger (vergleichende Bildbetrachtung), Do 8,30-10
273 **Frey**, †Seminar für Fortgeschrittene: Inventarisationsübungen in Breslau und Umgebung, So 11-13
274 **Weigert**, Die Baukunst des hohen Mittelalters in Deutschland, Di Do 17-18
275 **Weigert**, Baugeschichtliche Übungen, Mo 11-13
276 **Grundmann**, Schlesische Kunst- und Denkmalpflege, Mi 18-19

Musikwissenschaft

- 277 **Feldmann**, Die großen Musikerpersönlichkeiten der nachromanischen Zeit bis zur Wende des 19. Jahrh., II. Teil: Die nicht-deutschen Meister, Mo Do 14-15
278 **Feldmann**, Musikwissenschaftliches Seminar im Anschluß an die Vorlesung, Mo Do 15-16

Akademisches Institut für Kirchenmusik

- 44 **Steinbeck**, Joh. Seb. Bach als Kirchenmusiker, Di 16-17
279 **Blaschke**, Harmonielehre, II. Teil, 2-stündig, nach Vereinbarung

- 280 **Blaschke**, †Gregorianische Choralübungen für Theologen, So 11-12
281 **Richter**, Praktische Orgelübungen für Theologen und Philologen,
Fr 15-17

Hochschulinstitut für Musikerziehung

- 8 **Ringmann**, †Collegium musicum instrumentale (Studentenorchester),
für Studierende aller Fakultäten, Mo 16¹/₂-18
9 **Ringmann**, †Collegium musicum vocale (Studentenchor), Mo 18-19¹/₂,
für Studierende aller Fakultäten
10 **Benkel**, Sprecherziehung (Übungen) für Hörer aller Fakultäten,
1-stündig, nach Vereinbarung

Klassische Philologie

- 282 **Malten**, Antike Religionsgeschichte, Mo Di Do Fr 9-10
283 **Süß**, Horaz, Mo Di Do Fr 12-13
284 **Kroymann**, Tacitus, So 8¹/₂-10

Philologisches Seminar

Griechische Abteilung:

- 285 **Malten**, Ausgewählte Dokumente zur antiken Religionsgeschichte,
Mi 8¹/₂-10

Lateinische Abteilung, Oberstufe:

- 286 **Süß**, Quintilian, Fr 18-20

Lateinische Abteilung, Unterstufe:

- 287 **Kroymann**, Ausgewählte Abschnitte aus Tacitus' Historien, Mo 18-20

Für alle Seminarstufen:

- 288 **Malten**, Kursorische Lektüre: Tibull, Mi 10-11
289 **Kroymann**, Griechische Stilübungen, Do 17-18
290 **Kroymann**, Lateinische Stilübungen, Mo 17-18
291 **Kroymann**, Übungskurs in griechischer Grammatik, dreistündig
292 **Kroymann**, Übungskurs in lateinischer Grammatik, dreistündig

Die Mitglieder des Philologischen Seminars sind verpflichtet, an der kursorischen Lektüre und an einer der beiden Stilübungen teilzunehmen.

Lateinische und griechische Anfängerkurse

- 293 **Kroymann**, Lateinischer Anfängerkurs, I. Teil, Mo Di Do Fr 13-14
294 **Bernert**, Lateinischer Anfängerkurs, II. Teil, Mo Di Do Fr 13-14
295 **Kroymann**, Lateinischer Anfängerkurs, III. Teil, vierstündig
296 **Kroymann**, Griechischer Anfängerkurs, I. Teil, Mo Di Do Fr 8-9
297 **Kroymann**, Griechischer Anfängerkurs, II. Teil, vierstündig

Vergleichende Sprachwissenschaft, s. S. 85, Archäologie, s. S. 80

Deutsche und germanische Philologie

- 298 **Quint**, Die Tristan-Dichtungen des Mittelalters mit Lektüre von Gottfrieds Tristan, Di Do Fr 9-10
299 **Specht**, †Althochdeutsche Übungen (verlegbar), So 10-11
300 **Merker**, Die deutsche Literatur und Kultur des 16. Jahrhunderts, Mo Di Do 12-13
301 **Schnabel**, †Grundzüge der niederländischen Literaturgeschichte, ein-stündig, Zeit nach Vereinbarung

Deutsches Seminar:

I. Altdeutsche Abteilung:

a) Proseminar:

- 302 **Quint**, Gotisch, So 11-13

b) Hauptseminar:

- 303 **Quint**, Heliand, Mi 1/29-10

II. Neudeutsche Abteilung:

a) Proseminar:

- 304 **Merker**, Novellen und Legenden von G. Keller, Fr 11-13
305 **Merker** (in Verbindung mit Dr. Baumgart), Übungen zum deutschen Entwicklungsroman, Mi 10-11

b) Hauptseminar:

- 306 **Merker**, Übungen zur lyrischen Stilgeschichte des 17.—20. Jahrhunderts, Mi 11-13

Praktische Sprachkurse:

- 307 **Schnabel**, †Niederländische Sprachkurse, 1. für Anfänger, 2. für Fortgeschrittene, Zeit nach Vereinbarung

- 308 **Schnabel**, †Schwedische Sprachkurse, 1. für Anfänger, 2. für Fortgeschrittene, Zeit nach Vereinbarung
- 309 **Demelt**, †Einführung in die finnische Sprache (mit besonderer Berücksichtigung der germanischen Einflüsse), 2-stündig, Zeit nach Vereinbarung
- 310 **Baumgart**, Deutschkurse für Ausländer, Übungen für Anfänger, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
- 311 **Baumgart**, Deutschkurse für Ausländer, Übungen für Fortgeschrittene, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung

Deutsche Volkskunde

- 312 **Kuhn**, Das deutsche Dorf (Sozialaufbau, Wirtschaft), Do 15½-17
- 313 **Kuhn**, Die deutschen Volkstrachten, Di 15-16

Volkskundliches Seminar:

a) Proseminar:

- 314 **Kuhn**, Grundformen des volkscundlichen Sachgutes, Fr 15½-17

b) Hauptseminar:

- 315 **Kuhn**, †Volkscundliche Arbeiten, Di 16½-18

Anglistik

- 316 **von Schaubert**, Mittelenglische Übungen für Anfänger, Mo 18-20
- 317 **P. Meißner**, England zwischen den Kriegen 1914 und 1939, Mo Di Do Fr 10-11
- 270 **Frey**, Englisches Wesen in der bildenden Kunst (vom frühen Mittelalter bis ins 19. Jahrhundert), Do 18-20
- 318 **Spatzier**, Englische Sprachlehre mit praktischen Übungen, Mi 8,30-10

Englisches Seminar:

I. Seminar für englische Philologie:

1. Proseminar:

a) sprachlich:

- 319 **P. Meißner**, Chaucer, Di 16-17

b) literarisch:

- 320 **von Schaubert**, Shakespeare, Mi 18-20

2. Hauptseminar:

- 321 **P. Meißner**, Lektüre pädagogischer Schriftsteller Englands, Di 17-19

II. Praktisches Seminar für englische Sprache:

- 322 **Schnabel**, Aussprache- und Intonationsübungen, Mo 19-20
323 **Kossack**, Übersetzungsübungen für Anfänger, Fr 18-19,30
324 **Schnabel**, Übersetzungsübungen für Fortgeschrittene, Fr 17-18
325 **Kossack**, Conversation Class für Anfänger, Do 17,30-19
326 **Schnabel**, Conversation Class für Fortgeschrittene, einstündig
327 **Kossack**, Essay Writing Class, Fr 17-18
328 **Schnabel**, Grammar Class, zweistündig
Die Zeiten können nach Wunsch vereinbart werden

Romanistik

- 329 **Neubert** mit **Brummer**, Spanische Literatur (mit Texterklärungen),
I: Mittelalter und Renaissance, So 10-11 (verlegbar)
330 **Neubert**, Die französische Literatur und Kultur des 17. Jahrhunderts,
Mo Di Do 11-12
7 **Neubert**, †Die italienische Literatur im Zeitalter des nationalen Auf-
stiegs (ca. 1750—1870), für Hörer aller Fakultäten, Mi 18-19
331 **Palgen**, Molière, 15-16
332 **Neubert** mit **Brummer**, Lektüre eines Dramas von L. Pirandello,
Mi 16,30-18
333 **Klapper**, †Das lateinische Schauspiel im Mittelalter, Mo 17-18
334 **Klapper**, †Lesung schlesischer mittelalterlicher Erzählungen, für An-
fänger, Texte stehen zur Verfügung, Do 17-18

I. Seminar für romanische Philologie

1. Proseminar:

- 335 **Neubert** mit **Brummer**, Altfranzösische Übungen, Mi 15-16,30

2. Hauptseminar:

- 336 **Neubert**, Übungen zum französischen Regionalismus und Exotismus,
Mi 10-12

II. Praktisches Seminar für romanische Sprachen

- 337 **Palgen**, Übungen über Dantes „Paradiso“, Fr 8-10
338 **Palgen**, †Vorträge und Diskussionen zur franz. Literatur der Gegen-
wart, Di 8-10

- 339 **Palgen**, Französ. Stil- und Aufsatzübungen, Do 9-10
 340 **Palgen**, Lektüre moderner franz. Prosa, Do Fr 15-16
 341 **Palgen**, Grammatische Übungen, Do Fr 16-17
 342 **Klapper**, †Umgangsfranzösisch, Übersetzung ins Französische, Do 18-19
 343 **Klapper**, †Lektüre von Racines Phèdre und Besprechung, Do 19-20
 344 **Klapper**, Französische Grammatik: Lautbildung und Formen, mit Übersetzung ins Französische, Mo 18-20
 345 **di Stefano**, Italienisch für Anfänger, zweistündig, Zeit nach Vereinb.
 346 **di Stefano**, Italienisch für Fortgeschrittene, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
 347 **di Stefano**, Italienisch für Geübte, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
 348 **di Stefano**, Italienische Literatur der Neuzeit, Fr 17-18
 349 **Walter**, Spanisch für Anfänger, dreistündig, Zeit nach Vereinbarung
 350 **Walter**, Spanisch für Fortgeschrittene, dreistündig, Zeit nach Vereinbarung
 351 **Walter**, Spanisch für Geübte, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
 352 **Walter**, Spanische Stil- und Aufsatzübungen, einstündig, Zeit nach Vereinbarung
 353 **Walter**, Spanisch für Volkswirte und Diplomkaufleute, mit besonderer Berücksichtigung der Handelskunde und -korrespondenz, einstündig, Zeit nach Vereinbarung

Vergleichende Sprachwissenschaft, indogermanische Altertumskunde und Orientalistik

- 354 **F. Specht**, Einführung in das Sanskrit, Di Do 9-10
 355 **F. Specht**, Vergleichende Wortkunde des Lateinischen und Griechischen, Di Do 10-11
 356 **F. Specht**, Griechische Formenlehre, Di Do 11-12
 357 **F. Specht**, †Oskisch-umbrische Übungen, Mi 9-11 (verlegbar)
 358 **F. Specht**, †Althochdeutsche Übungen, So 10-11 (verlegbar)
 359 **Spies**, Einführung ins Arabische, zweistündig
 360 **Spies**, Leichte arabische Lektüre nach Brünnow-Fischers Chrestomathie, zweistündig
 361 **Spies**, Lektüre einer neuarabischen Zeitung, einstündig
 362 **Spies**, Türkischer Dolmetscherkurs zweistündig

Philosophische Fakultät

- 363 **Spies**, Lektüre eines türkischen Historikers, zweistündig
364 **Th. Bauer**, Syrisch I, Mi So 11-12
365 **Th. Bauer**, Grammatische Übungen an Hand des hebr. Psalmentextes,
/ Forts., Do 11-1
366 **Th. Bauer**, †Orient. Seminar (Abt. Alter Orient): Altbabylonische
Texte, Fr 10-12

Slavische Philologie

- 367 **Diels**, Vergleichende Syntax der slavischen Sprachen, Do 16-18
368 **Hanisch**, Altkirchenslavisch, 2 Std., Mi 8¹/₂-10
55 **Hanisch**, Die älteren geschichtlichen und rechtsgeschichtlichen
Quellen Polens, mit Interpretation ausgewählter Texte, Fr 9-10
369 **Diels**, †Russische Literatur von 1840-1917, Di 16-18
370 **Grünenthal**, Russische Literatur II, Mo 16-18
56 **Hanisch**, †Übungen zur Verfassungsgeschichte Rußlands im Anschluß
an die Lektüre des Oktobermanifestes, So 10-11
371 **Diels**, †Übungen im Slavisch-philolog. Seminar, privatissime, Fr 16-18
372 **Hanisch**, Polnisch für Anfänger, 2 Std., Mo 8¹/₂-10
373 **Hanisch**, Polnisch (Fortsetzung), 2 Std., Di 8¹/₂-10
374 **Hanisch**, Polnisch für Fortgeschrittene, 2 Std., Do 8¹/₂-10
375 **Grünenthal**, Russisch für Anfänger, Fr 15-17
376 **Grünenthal**, †Russisch für Fortgeschrittene, Do 16-18
377 **Grünenthal**, Russischer Oberkursus, Fr 17-19
378 **Schieche**, Tschechisch für Anfänger, 2 Std., Zeit nach Vereinbarung
379 **Schieche**, Tschechisch für Fortgeschrittene, 2 Std., Zeit nach Ver-
einbarung
380 **Schieche**, †Tschechische Sprechübungen und Lektüre tschechischer
Zeitungen, 2 Std., Zeit nach Vereinbarung

Slavische Kirchenkunde, s. S. 63

Kurzschrift

- 381 **Laugwitz**, Einführungskursus in die deutsche Kurzschrift, mit
Übungen, 2-stündig, Do 16-17¹/₂

Leibesübungen und körperliche Erziehung

- 382 **König**, Seminar zur Geschichte und Methodik der körperlichen Er-
ziehung (zweistündig)

- 383 Klein, Grundlagen der körperlichen Erziehung, 3 stündig, in noch zu bestimmenden Stunden
- 384 Klein, Schul- und sporthygienisches Praktikum, 2 stündig, in noch zu bestimmenden Stunden

Reitausbildung

Anmeldung zur Reitausbildung beim Hochschulinstitut für Leibesübungen, Wardeinstr. 25. Die Ausbildung erfolgt im Akademischen Reitverein e. V. Korporat. Mitglied der NSRK. Nach Aushändigung der Mitgliedskarte erfolgt die Zuteilung zu den einzelnen Reitkursen im Geschäftszimmer der Reitbahn, Gabitzstr. 44, F. 325 35. Auskunft über Zeiten und Gebühren daselbst.

Naturwissenschaftliche Fakultät Mathematik und Astronomie

a) Mathematische Vorlesungen und Übungen für Anfänger:

- 385 **Tautz**, Wiederholung und Ergänzung der Schulmathematik, mit
Übungen, Di Do Fr 8-9
- 386 **Radon**, Analytische Geometrie II, Di Mi Do Fr 11-12
- 387 **Radon**, Übungen zur Analytischen Geometrie, Do 16-18
- 388 **Tautz**, Höhere Mathematik für Chemiker, mit Übungen, dreistündig,
nach Vereinbarung

b) Mathematische Vorlesungen, Übungen und Se- minare für Fortgeschrittene:

- 389 **Feigl**, Algebra I, Di Mi Do Fr 11-12
- 390 **Feigl**, Übungen zur Algebra, Di 16-17
- 391 **Tautz**, Praktische Mathematik, Di Do 12-13
- 392 **Tautz**, Mathematisches Praktikum, Fr 16-18
- 393 **Feigl**, Funktionentheorie I, Di Mi Do Fr 9-10
- 394 **Feigl**, Übungen zur Funktionentheorie, Di 17-18
- 395 **Radon**, Variationsrechnung, mit Übungen, Di Mi Do Fr 10-11
- 396 **Mohr**, Tragflügel- und Propellertheorie, Mo 8-10
- 397 **Radon**, †Mathematisches Seminar, privatissime, Di 17-19
- 398 **Feigl**, †Mathematisches Seminar, privatissime, Fr 18-20

c) Astronomie:

- 399 **Schoenberg**, Einführung in die Astronomie II, Mi Do Fr 8-9
- 400 **Schoenberg**, †Astronomisches Kolloquium, privatissime
- 401 **Schoenberg**, †Übungen für Fortgeschrittene in der Sternwarte, pri-
vatissime, ganztägig, Mo-Fr

Physik

1. Vorlesungen:

- 402 **Schaefer**, Experimentalphysik I (Mechanik, Akustik, Wärme), Di Mi Do Fr 9-10 im großen Hörsaal des Physikalischen Instituts
- 403 **Steubing**, †Photographie für Fortgeschrittene, Do 11-12 im kleinen Hörsaal des Physikalischen Instituts
- 404 **Steubing**, Allgemeine Meteorologie, Mi 10-11 im kleinen Hörsaal des Physikalischen Instituts
- 405 **Fues**, Theoretische Physik: Besonderer Gegenstand nach Vereinbarung, 5 stündige Vorlesung, Mo Di 11-13, Do 11-12 im Hörsaal 2, Eingang 2, des Seminargebäudes II der Universität, Martinistr. 9
- 406 **Jüttner**, Die klassische Physik in relativistischer Form, Mi Do 12-13 im kleinen Hörsaal des Physikalischen Instituts
- 407 **Kliffoth**, Schulphysik I (ausgewählte Abschnitte aus Mechanik, Akustik, Wärme), Mo 17-19 im kleinen Hörsaal des Physikalischen Instituts
- 408 **Kliffoth**, Experimentelle Einführung in die elektrischen Schwingungen, 2 stündig, Zeit nach Vereinbarung, im kleinen Hörsaal des Physikalischen Instituts

2. Übungen und Seminare

- 409 **Schaefer**, Physikalisches Praktikum für Anfänger (Physiker, Chemiker, Pharmazeuten), So 8-11
- 410 **Schaefer**, Physikalisches Praktikum für Mediziner, vierzehntägig, Mi 14-18
- 411 **Schaefer**, Physikalisches Praktikum für Fortgeschrittene, täglich ganztägig, gemeinsam mit Prof. Dr. Steubing
- 412 **Steubing**, Photographische Übungen für Fortgeschrittene, Do 14-17
- 413 **Fues**, Übungen zur Theoretischen Physik, Mi 11-13 im Hörsaal 2, Eingang 2, des Seminargebäudes II der Universität, Martinistr. 9
- 414 **Fues**, Seminar über neuere Fragen der theoretischen Physik, Di 17-19, ebendort
- 415 **Steubing, Kliffoth**, Übungen in der Ausführung physikalischer Experimente im Schulunterricht, Mo 19-20 im Physikalischen Inst.
- 416 **Steubing, Kliffoth**, Seminaristisch-didaktische Übungen, So 11-13, ebendort

Chemie

Ort: Chemisches Institut der Universität [U]

Anorganisch-chemisches Inst. der TH [THA]

Organisch-chemisches Inst. der TH [THO]

- 417 **Hückel**, Anorganische Experimentalchemie, Di und Do 17-19 [U]
- 418 **Hückel**, Anorganisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. Dr. Meyer, ganz- oder halbtägig, Mo-Fr 8,30-17,30 (für Studierende der Universität) [U]
- 419 **Hückel**, Organisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. Dr. Neunhoeffer, Mo-Fr 8-18, So 8-12 [THO]
- 420 **Hückel**, Anorganisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Dozent Dr. Günther, ganz- oder halbtägig, Mo-Fr 8-18, So 8-12 (nur für Studierende der Technischen Hochschule) [THA]
- 421 **Hückel**, Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Prof. Dr. Meyer, So 9-13 (Anorgan. Teil 9-12; anorgan. und organ. Teil 9-13); Besprechungsstunde 8-9, siehe Ankündigung Prof. Dr. Meyer [U]
- 422 **Hückel**, Anleitung zu selbständigen wissenschaftl. Arbeiten, ganztägiges Praktikum [THO]
-
- 423 **Meyer**, Chemie der Metalle II, Mo Mi Fr 12-13 [U]
- 424 **Meyer**, Gaspraktikum, So 9-13 [U]
- 425 **Meyer**, Besprechungsstunde für Mediziner, So 8-9 [U]
-
- 426 **Koenigs**, Organische Farbstoffe, 1-stündig
- 427 **Koenigs**, Ausgewählte Kapitel aus der organischen Chemie, 1-stündig, Zeit: für beide Vorlesungen nach besonderer Ankündigung
-
- 428 **Neunhoeffer**, Theoretische Grundlagen der organischen Chemie, 2-stündig
- 429 **Neunhoeffer**, Anleitung zu selbständigen wissenschaftl. Arbeiten
-
- 430 **Günther**, Analytische Chemie I, Zeit: Mo 17-18,30 h, Raum: 357 A. I. d. TH.
- 431 **Günther**, Anleitung zu selbständ. wissenschaftl. Arbeiten, ganztägig, nach Vereinbarung
- 432 **Rehorst**, Chemische, biochemische und techn. Arbeiten, für Anfänger und Fortgeschrittene, täglich außer So, ganz- oder halbtägig (Inst. f. Biochemie)

- 433 **Rehorst**, Anleitung zur Ausführung wissenschaftl. Arbeiten, für Fortgeschrittene, ganztägig (Inst. f. Biochemie)

Chemische Technologie

- 434 **Ferber**, Anorgan. chem. Großindustrie, Do 17-19, Saal 106 d. Inst. f. Chem. Technologie
- 435 **Ferber**, Mörtelmaterialien, Di 17-18, Saal 106 d. Inst. f. Chem. Techn.
- 436 **Ferber**, Gastechnik und Kokereikunde (gemeinsam mit Dr. Sonntag), Di 18-19, Saal 106 d. Inst. f. Chem. Technologie
- 437 **Ferber**, Chem.-techn. Praktikum (ganz- und halbtägig), Mo-Fr 8-18, Saal 100 d. Inst. f. Chem. Technologie
- 438 **Ferber**, Kokereichem. und gastechn. Praktikum (ganz- und halbtägig), Mo-Fr 8-18, Saal 100 d. Inst. f. Chem. Technologie
- 439 **Ferber**, Farbentechn. Praktikum, Zeit nach Vereinbarung
- 440 **Ebert**, Einführung in die Röntgenographie: I. Spektroskopischer Teil, So 9-12, Saal 357 d. Chemiegebäudes d. TH.
- 441 **Ebert**, Röntgenographisches Praktikum, I. Spektroskopischer Teil 3-stündig, Zeit nach Vereinbarung, Saal 371 d. Chemiegeb. d. TH.
- 442 **Ebert**, Röntgenograph. Praktikum. Diaskopischer Teil (Grobstruktur), 4-stündig, Zeit nach Vereinbarung, Saal 355 d. Chemgeb. d. TH.
- 443 **Ebert**, Röntgenograph. Praktikum f. Fortgeschrittene, halb- und ganztägig, Saal 371 d. Chemgeb. der TH.
- 444 **Ebert**, Röntgenograph. Forschungsarbeiten, halb- und ganztägig, Saal 371 d. Chemiegebäudes der TH.

Physikalische Chemie

Ort: Physikalisch-Chemisches Institut der Techn. Hochschule,
Borsigstr. 23

- 445 **Suhrmann**, Physikalische Chemie III (Reaktionskinetik, Aufbau der Materie, Photochemie, Radioaktivität). Die Vorlesung setzt die Kenntnis der Differential- und Integralrechnung voraus. Mi Fr 8-10
- 446 **Suhrmann**, Ganztägiges phys.-chem. Praktikum für wissenschaftliche Arbeiten (ersatzpflichtig), Mo Fr 8-17 und So 8-12
- 447 **Suhrmann**, Ganztägiges phys.-chem. Praktikum, während der ersten Hälfte des Semesters, für Chemiker, Physiker, Lehramtskandidaten und Pharmazeuten. Die Übungen setzen voraus, daß mindestens „Phys. Chemie I“ gehört wurde (ersatzgeldpflichtig), 8-16 und So 8-12

- 448 **Suhrmann**, Kleines phys.-chem. Praktikum für Hüttenleute, Lehramtskandidaten und Pharmazeuten. Die Übungen setzen voraus, daß mindestens „Phys. Chemie I“ gehört wurde.

Pharmazie und Lebensmittelkunde

- 449 **Bodendorf**, Pharmazeutische Chemie III, Mi Do Fr 9-10
- 450 **Awe**, Pharmazeutische Gesetzeskunde mit besonderer Berücksichtigung der Geschichte der Pharmazie, einstündig, nach Vereinbarung
- 451 **Awe**, Homöopathie für Pharmazeuten mit prakt. Übungen, Do 16-18
- 452 **Awe**, Analytische Chemie II, Mi 8-9
- 453 **Awe**, Galenische Pharmazie, Di 8-9
- 454 **Roberg**, Pharmakognosie I, Di Fr 15-16,30
- 455 **Roberg**, Öl- und Faserpflanzen, Mo 11-12
- 456 **Bodendorf**, Chemisches Praktikum für Pharmazeuten (Übungen in analytischer und präparativer Chemie, Prüfung und Wertbestimmung von Arzneimitteln und Drogen; Übungen in der Darstellung und Prüfung von galenischen und homöopathischen Arzneizubereitungen), ganztägig, Mo-Fr
- 457 **Bodendorf**, Praktikum für Lebensmittelchemiker, ganztägig, Mo-So
- 458 **Bodendorf, Awe**, Anleitung zur Ausführung wissenschaftlicher Arbeiten, ganztägig, privatissime, Mo-So
- 459 **Roberg**, Mikroskopische Drogenuntersuchungen (Wurzeln, Hölzer), Di Fr 16,30-18,30
- 460 **Roberg**, Mikroskopische Untersuchung von Drogenpulvern, zweistündig, nach Verabredung (Nur bei Bedarf!)
- 461 **Roberg**, Untersuchung von Ganzdrogen, So 8-9
- 462 **Roberg**, Untersuchung geschnittener Drogen und Analyse von Teegemischen, So 9-11
- 463 **Roberg**, †Pharmakognostisch-botanische Lehrausflüge, gemeinsam mit Prof. Dr. H. Winkler nach vorheriger Ankündigung

Mineralogie

- 464 **Spangenberg**, Grundlagen der mineralogisch-petrographischen Rohstoffkunde (mit Lehrausflügen nach Bedarf), für Chemie-Lehrfach Unter- und Oberstufe, sowie Chemiker, Geographen und Landwirte, Mo Do 17,45-19,00

- 465 **Spangenberg**, Übungen im Erkennen von technisch wichtigen Mineralien und Gesteinen, für Chemie-Lehrfach Unterstufe, Chemiker, Geographen und Landwirte, Mo Mi 16,30-17,30
- 466 **Spangenberg**, Anleitung zu selbständigen mineralogischen Arbeiten, privatissime, ganztägig und halbtägig, täglich

Geologie und Geophysik

- 467 **Bederke**, Erdgeschichte (Formationskunde), Mo Di 16-18
- 468 **Petrascheck**, Geologie der Alpen, einstündig (nach Vereinbarung)
- 469 **Petrascheck**, Praktische Beurteilung nutzbarer Lagerstätten, einstündig (nach Vereinbarung)
- 470 **Schwarzbach**, Die Eiszeiten in der Erdgeschichte, Do 12-13
- 471 **Schwarzbach**, Alte und junge Vulkane, Mi 11-12
- 472 **Schwarzbach**, Paläontologische Bestimmungsübungen, zweistündig, nach Vereinbarung
- 473 **Bederke**, †Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit den übrigen Dozenten der Geologie, privatissime
- 474 **Bederke u. Schwarzbach**, Geologische Lehrausflüge, nach Bedarf
-
- 475 **Mintrop**, Angewandte Geophysik, Vorlesung Do 15-17, Übungen Di 14-18. Ort: Hörsaal 136 des Hauptgebäudes der Technischen Hochschule

Erdkunde

Vorlesungen und Übungen

- 476 **Obst**, Afrika, der europäische Kolonialerdtteil, Mo Di Do Fr 9-10
- 477 **Obst und Hampe**, Geographisches Seminar (Unterstufe, III. Teil): Einführung in die Geländearbeit, Mi 17-19
- 478 **Obst und Hampe**, Geographisches Seminar (Oberstufe): Übungen zur Geographie von Schlesien, II. Teil, Do 16-18
- 479 **Obst und Hampe**, †Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, nach Vereinbarung
- 480 **Obst und Hampe**, †Geographische Lehrausflüge, an näher zu bestimmenden Tagen

Anthropologie, Rassen- und Völkerkunde

- 119 **Frhr. v. Eickstedt**, Der Mensch nach Abstammung, Rasse und Konstitution, Do 17-18

- 120 **Frhr. v. Eickstedt**, Eingeborenenerziehung auf rassenpsychologischer Grundlage, Fr 17-18
- 121 **Schwidetzky**, Bevölkerungsbiologie und Familienkunde, Do 18-19
- 122 **Frhr. v. Eickstedt**, †Ganztägige Arbeiten im Anthropologischen Institut
- 123 **Frhr. v. Eickstedt**, Ganztägige Arbeiten im Ethnologischen Institut
- 124 **Schwidetzky**, Übungen zur Rassenkunde von Deutschland, Fr 18-20
- 125 **Frhr. v. Eickstedt** (gemeinsam mit Doz. Dr. Schwidetzky), Anthropologische Diskussionsabende (Semesterthema: Koloniale Bevölkerungsbiologie), nach Verabredung

Zoologie

- 481 **Goetsch**, Allgemeine Zoologie für Mediziner, Biologen, Geologen und Landwirte, Di Mi 7 $\frac{1}{2}$ -9
- 482 **Goetsch**, Zoologisches Praktikum für Fortgeschrittene, ganz- und halbtägig, gemeinsam mit Prof. Dr. Pax und Doz. Dr. A. Koch
- 483 **Goetsch**, †Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten gemeinsam mit den übrigen Dozenten der Zoologie, privatissime
- 484 **Goetsch**, †Zoologisches Kolloquium, gemeinsam mit den übrigen Dozenten der Zoologie, privatissime, Zeit wird noch bekanntgegeben
- 485 **Goetsch u. Pax**, †Zoologische Lehrausflüge an noch näher zu bestimmenden Tagen
- 486 **Pax**, Übungen im Bestimmen einheimischer Wirbeltiere, Mi 15-17
- 487 **Pax**, Tierische Schädlinge unserer Kulturpflanzen und ihre wirtschaftliche Bedeutung, Mi 12-1
- 488 **Pax**, Zoologisches Praktikum für Fortgeschrittene, ganz- und halbtägig, gemeinsam mit Prof. Dr. Goetsch u. Doz. Dr. A. Koch
- 489 **A. Koch**, Vergleichend-anatomischer Kurs, Fr 15-19
- 490 **A. Koch**, Zoologisches Praktikum für Fortgeschrittene, ganz und halbtägig, gemeinsam mit Prof. Dr. Goetsch und Prof. Dr. Pax

Entwicklungsmechanik u. Vererbung, s. S. 70

Botanik

- 491 **Buder**, Grundzüge der Botanik, Do Fr 7 $\frac{1}{2}$ -9
- 492 **Buder**, gemeinsam mit Dr. Mosebach, 2. Mikroskopischer Kurs (Thallophyten, Bryophyten, Pteridophyten, Spermatophyten), Mi So 11-13
- 493 **Buder**, Botanisches Praktikum für Fortgeschrittene, täglich, halb- und ganztägig, privatissime

- 494 **Buder** und die übrigen Dozenten des Instituts, †Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, täglich, privatissime
- 495 **H. Winkler**, Übersicht über das System der Angiospermen, mit besonderer Berücksichtigung der Heil- und Nutzpflanzen, Mo Di 17-18, Do 17-19
- 496 **H. Winkler**, Übungen im Analysieren und Bestimmen einheimischer Blütenpflanzen, Mo 18-20
- 497 **H. Winkler**, Demonstrationen im Botanischen Garten und in den Gewächshäusern, So 7-9
- 498 **H. Winkler**, Exkursionen (Blütenpflanzen), gemeinsam mit Doz. Dr. **Roberg**, So oder Sonntag, nach Anschlag
- 499 **Schaede**, Botanischer Wiederholungskursus für Fortgeschrittene, Di Do 16-17 oder nach Verabredung
- 500 **Roberg**, Öl- und Faserpflanzen, Mo 11-12
- 501 **Roberg** u. **Vollmer**, Heilpflanzen für Mediziner (mit Exkursionen), vierstündig, Fr 11-13, weitere Stunden nach Verabredung, Exkursionen nach besonderem Anschlag
- 502 **Mosebach**, Praktikum der Zellphysiologie (für Anfänger und Fortgeschrittene), Mo 15-17

Landwirtschaft

a) Wirtschaftslehre des Landbaues, Landwirtschaftspolitik und verwandte Berufe

- 503 **Sagawe**, Abschätzungslehre, Di 9-10, Mi Fr 10-11, Hörsaal V der Landw. Institute
- 504 **Sagawe**, Betriebslehre (auch für Hörer der TH.), Do 10-11, H. 5
- 505 **v. Boguslawski**, in Vertretung von Prof. Dr. A. Haase, Ernährungswirtschaft (I. Teil), Fr 10-11
- 506 **Krüger**, in Vertretung von Prof. Dr. A. Haase, Bauerngeschichte, Di 12-13

b) Pflanzenerzeugungslehre

- 507 **Berkner**, Spezieller Pflanzenbau, Di Do Fr 8-9
- 508 **Berkner**, gemeinsam mit Dr. v. Boguslawski, Übungen zur Pflanzenzüchtung und Besichtigungen auf dem Versuchsfeld, Fr 16-18
- 509 **Berkner**, gemeinsam mit Dr. v. Boguslawski, Übungen im Institut für Pflanzenbau, großes Praktikum für Doktoranden und Fortgeschrittene, ganztägig, mit Ausnahme von So nachmittag

- 510 **Berkner**, Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen auf dem Gebiete der Bodenkunde und des Pflanzenbaues, kleines Praktikum für Pflanzenzüchter und Versuchsleiter, an drei Halbtagen
- 511 **v. Boguslawski**, Öl- und Faserpflanzen, Mo 8-9
- 512 **v. Boguslawski**, Einführung in die Pflanzenzüchtung, Mo 12-13
- 513 **v. Boguslawski**, Der Deutsche Boden, Teil II, Do Fr 11-12
- 514 **v. Boguslawski**, Übungen auf dem Gebiete der Bodenkunde und des Ackerbaues, Do 16-18
- 515 **v. Boguslawski**, gemeinsam mit Prof. Dr. Berkner, Übungen zur Pflanzenzüchtung und Besichtigungen auf dem Versuchsfeld, Fr 16-18
- 516 **v. Boguslawski**, gemeinsam mit Prof. Dr. Berkner, Übungen im Institut für Pflanzenbau, großes Praktikum für Doktoranden und Fortgeschrittene, ganztägig mit Ausnahme von So nachm.
- 517 **v. Boguslawski**, Acker- und Pflanzenbau in Osteuropa, einstündig, nach Vereinbarung bei genügender Teilnehmerzahl
- 518 **Ehrenberg**, Die Ernährung der landwirtschaftlichen Nutzpflanzen, Teil I, Theoretische Grundlagen, Di 11-12 und 12-13
- 519 **Laske**, Allgemeiner Pflanzenschutz, II. Teil, Übungen im Erkennen von Krankheiten und tierischen Schädlingen der Kulturgewächse), für Landwirte und Naturwissenschaftler, alle 14 Tage, Di 15-16^{1/2}
- 520 **Laske**, Spezieller Pflanzenschutz, II. Teil (Mikroskopische Übungen zur Schädlingskunde der Kulturpflanzen), alle 14 Tage, Mo 15-16^{1/2}
- 521 **Laske**, Pflanzenpathologische Lehrausflüge für Landwirte und Naturwissenschaftler, alle 14 Tage halbtägig, nach Vereinbarung
- 522 **Kolster**, Forstwirtschaft, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
- 523 **Erhardt**, Werkstoffe und Landmaschinen, Mi 12-13, Fr 11-13
- 524 **Erhardt**, †Besichtigungen nach besonderer Vereinbarung, Sprechstunden des Professors: Täglich von 11-12 im Landmaschineninstitut
- 525 **Zunker**, Landeskultur II (Bewässerung und Beregnung), Do 11-12
- 526 **Zunker**, Wasserwirtschaft I, Do 12-13
- 527 **Zunker**, Kulturtechn. Botanik und Ödlandkultur, Di 8-9
- 528 **Zunker**, Boden und Bodenmechanik, Di 12-13, Do 7-9
- 529 **Zunker**, †Besichtigungen und Lehrausflüge, näheres durch Anschlag
- c) Tiererzeugung, Tierernährung, Tierhaltung und Milchwirtschaft
- 530 **Zorn**, Viehhaltung und Viehzucht II (Rinder- und Schweinezucht), Di 10-11, Do Fr 9-10

- 531 **Zorn**, Übungen zur Hauptvorlesung Viehhaltung und Viehzucht, gemeinsam mit Prof. Dr. Krüger, Mo 15-18, alle 14 Tage
- 532 **Zorn**, Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, halb- und ganztägig, für Doktoranden, vertiefte Ausbildung usw., gemeinsam mit Prof. Dr. Krüger
- 533 **Zorn**, Ganztägige praktische Übungen zur Ausbildung für Tierzuchtinspektoranten, gemeinsam mit Prof. Dr. Krüger
- 534 **Zorn**, †Besprechung wichtiger Fragen aus der praktischen Tierzucht, gemeinsam mit Prof. Dr. Krüger, Di ab 17¹/₂, alle 14 Tage, im Wechsel mit Prof. Dr. Ehrenberg
- 535 **Zorn**, Besichtigung von praktischen Betrieben zur Ergänzung der Hauptvorlesung Viehhaltung und Viehzucht, näheres jeweils Anschlag
- 536 **Ehrenberg**, Ernährung der landw. Nutztiere, Teil II, Theoretische Grundlagen, Mo 11-12 und 12-13
- 537 **Brandt**, in Vertretung von Prof. Dr. Doenecke, Bau und Leben der Haustiere, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
- 538 **Krüger**, Viehhaltung und Viehzucht II (Pferde-, Schaf- und Kleintierzucht), Mo Do Fr 10-11
- 539 **Krüger**, Übungen zur Hauptvorlesung Viehhaltung und Viehzucht, gemeinsam mit Prof. Dr. Zorn
- 540 **Krüger**, Milchwirtschaftliche Übungen und Vorlesungen, Mi 11-12
- 541 **Krüger**, Vorlesung und Übungen, Wolle und andere tierische Rohstoffe, Mi 9-10
- 542 **Krüger**, Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, halb- und ganztägig, für Doktoranden, vertiefte Ausbildung usw., gemeinsam mit Prof. Dr. Zorn
- 543 **Krüger**, Ganztägige praktische Übungen zur Ausbildung für Tierzuchtinspektoranten, gemeinsam mit Prof. Dr. Zorn
- 544 **Krüger**, †Besprechung wichtiger Fragen aus der praktischen Tierzucht, gemeinsam mit Prof. Dr. Zorn, Di ab 17¹/₂, alle 14 Tage im Wechsel mit Prof. Dr. Ehrenberg
- 545 **Krüger**, †Besichtigung von praktischen Betrieben zur Ergänzung der Hauptvorlesung Viehhaltung und Viehzucht, näheres jeweils durch Anschlag
- d) Chemie für Landwirte und Agrikulturchemie
- 546 **Rehorst**, Grundzüge der organischen Chemie, für Landwirte, Do 10-11, Fr 9-11
- 547 **Rehorst**, Chemische Übungen für Landwirte, Mi 9-12

Naturwissenschaftliche Fakultät

- 548 **Rehorst**, Einführung in die landwirtschaftliche Technologie, einschließlich Übungen, Di 10-13 oder nach Vereinbarung
- 549 **Rehorst**, Quantitative Bestimmungen, für Landwirte, 3-stündig, nach Vereinbarung, einschließlich Übungen
- 550 **Ehrenberg**, Besprechung wichtiger Fragen aus der Tier- und Pflanzenernährung, mit kurzen Vorträgen der Teilnehmer, Di 17^{1/2} bis 19, alle 14 Tage, im Wechsel mit Prof. Dr. Z o r n
- 551 **Ehrenberg**, Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum, Untersuchungen von Pflanzen, Düngemitteln, Futtermitteln, landw. Erzeugnissen aller Art, Bodenproben, halbtäglich, nach Vereinbarung
- 552 **Ehrenberg**, Agrikulturchemisches Ganztagspraktikum und Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich, außer So nachmittag, nur für Fortgeschrittene

Lateinische Anfängerkurse, s. S. 82

X.

**Endgültige Übersicht über die Zahl der Studenten
der Schlesischen Friedrich-Wilhelms-Universität zu Breslau
im Trimester 1941.**

	Männer	Frauen	Zusammen
Im III. Trimester 1940 waren immatrikuliert	2411	658	3069
Hiervon sind abgegangen	294	86	380
Es sind mithin geblieben	2117	572	2689
Dazu irrtümlich gestrichene und wiederhergestellte Studierende	2	9	11
Zugang im Trimester 1941	172	141	313
Mithin jetziger Bestand	2291	722	3013
Davon haben sich zum Studium gemeldet in der			
Evangelisch-theologischen Fakultät	12	—	12
Katholisch-theologischen Fakultät	75	—	75
*) Rechts- und Wirtschaftsw. Fakultät	201 (70)	49 (37)	250 (107)
***) Medizinischen Fakultät	723 (22)	355 (38)	1078 (60)
Philosophischen Fakultät	81	166	247
Naturw. Fakultät	130	93	223
Zusammen	1222	663	1885
Beurlaubt	39	40	79
Hierzu kommen noch die Gasthörer	43	16	59
Insgesamt	1304	719	2023

*) Die in () gesetzten Ziffern geben die Zahl der Studenten der Wirtschaftswissenschaften an und sind in den oberen Zahlen mitenthalten.

**) Die in () gesetzten Ziffern geben die Zahl der Studenten der Zahnheilkunde an und sind in den oberen Zahlen mitenthalten.



XI. Namenverzeichnis

(Die Ziffern bedeuten die Seitenzahlen)

Abicht, Ilse	49	Bernhardt, Leopold	45
Ackermann, Otto	44	Bertram, Theo	21
Adamczyk, Alexander	37	Berve, Otto	3
Ahlmann, Margarete	42	Beyerhaus, Gisbert	35, 43, 54, 79, 80
Althoff	49	Bialas, Günter	45
Ansorge, Erich	49	Bieneck, Edeltraut . . .	50
Appelt, Heinrich	36	Biltz, Heinrich	38
Arlt	53	Bindseil, Wolfgang . . .	50
Aubin, Hermann	24, 34, 43, 45, 53, 54, 78, 79, 80	Binnowsky, Fritz	45
Awe, Walther	41, 46, 56 92	Birke, Ernst	22, 36, 79
		Birnbaum, Hans- Richard	50
Babatz, Karl	49	Bittner, Max	42
Baer, Gerhard	59	Bittorf, Alexander . . .	30, 49, 55, 72
Balzer, Rudolf	51	Blanke	53
Barre, Martin	49	Blaschke, Paul	37, 45, 80, 81
Barthel, Hanns	46	Blasek, Ernst	50
Bartholomeyczik, Horst	29	Blotevogel, Wilhelm	22, 23, 31, 48, 55, 56, 70
Bartsch, Ernst	48	Blümel, Paul	33, 50, 55, 56, 74
Basler, Adolf	31, 49, 61, 71	Blumenberg, Walter	30, 49, 55, 56, 71
Bastian, Friedrich	51	Bode, Horst-Günther	32, 50, 74
Bauer, Karl-Heinr	30, 50, 55, 72, 74	Bodendorf, Kurt	4, 22, 39, 46, 56, 57, 92
Bauer, Theo	35, 44, 86	Boenninghaus, Georg	32
Baum, Oskar	48	Bogus, Ottokar	58
Baum, Paul	23, 109	von Boguslawski, Eduard	40, 47, 95, 96
Baumgart, Wolf- gang	45, 61, 83	Bollon, Franz	45
Baur, Ludwig	34	Bopp, Fritz	41, 45
Beck, Paul	51	Borchmann, Herm.	21
Becker, Heinrich	46	Bormann, Helmut	50
Bederke, Erich	39, 46, 54, 93	Brandt, Hermann	48, 97
Behlau, Joachim	47	Bredtschneider, Gerhard	21
Beier	52	Brendler, Fritz	50
Beinert, Friedrich- Karl	48	Brischke, Helmut	58
Belitz	53	Brockelmann, Carl	34
Benkel, Kurt	45, 61, 81	Brückner, Hans	46
Berger, Georg	59	Brüggemann, Hans	41
Bergmann, Ludwig	40, 54	Brusdeylins, Rolf	58, 59
Berkner, Fritz	38, 47, 57, 95, 96	Bruse, Günter-Hans	48
Bernert	82	Brummer, Rudolf	43, 84

- Buchal, Else 50
 Buder, Johannes 24, 38, 47, 54, 55, 56, 57, 94, 95
 Büchsel, Hans-Wilhelm 36
 Bühn, Gustav 42
 Büttner, Hans-Edwin 32, 72
 Buhtz, Gerhard 31, 49, 55, 76
 Buhtz, Maria 49
 Bunge, Eduard 33, 75
 Burmester, Hans-Jürgen 50
 Busse, Friedrich-Karl 46
 Casper, Max 38
 Christiansen - Weniger, Friedrich 40
 Chytrek, Erich 46
 Clausen, Alfred 21
 Colditz, Udo 23, 58
 Conrad, Hermann 29, 53, 66, 67
 Cordes, Eberhard 33
 Cortain, Heinz 49
 Cramer, Wolfgang 36
 Cremer 44, 54
 Czajka, Willi 40, 47
 Daerr, Eberhard 48
 Dahlenburg 50
 Dames, Walter 50
 Datow, Joachim 45
 Deckner, Siegfried 50
 Dehmel, Wilhelm 49
 Demelt, Werner 37, 83
 Dencks, Helmuth 49
 Deutsch, Josef 42
 Diels, Paul 34, 44, 54, 86
 Dierig, Wolfgang 3
 Diesing 53
 Dieter, Walter 30, 50, 55, 74, 75
 Dietz, Rolf 28, 43, 53, 66, 67, 68
 Dietz, Walter 45
 Dittel, Reinhard 50
 Dittrich, Otto 32
 Doenecke, Hellmut 39, 47, 48, 57, 97
 Domann, Hans 46
 Doms, Herbert 26
 Duda, Herbert 35, 44
 Dümchen 53
 Dürken, Bernhard 24, 30, 48, 54, 55, 70
 Duhm, Hans 27, 42, 52, 53, 64
 Dyczka, Arnold 51, 76
 Dzialas, Martha 42
 Ebert, Fritz 40, 46, 91
 Eckle, Christian 35, 44, 53, 78
 Edel, Otto 49
 Egel, Hans 59
 Eger, Willi 49
 von Eggeling, Heinrich 30
 Ehrenberg, Paul 24, 38, 47, 48, 57, 96, 97, 98
 von Eichborn, Kurt 24
 Eichler, Oskar 31, 49, 55, 56, 72
 Frhr. von Eickstedt, Egon 31, 35, 39, 48, 70, 71, 93, 94
 Eisert, Gottfried 58
 Enders 53
 Ensinger, Herrmann 49
 Ercklentz, Wilhelm 32
 Erhardt, Ludwig 38, 48, 57, 96
 Ernst, Rudolf 21, 23
 Euler, Hermann 30, 51, 55, 56, 72, 76
 Fabricius, Cajus 27, 42, 52, 53, 61, 64, 65
 Frhr. von Falkenhausen, Mortimer 32, 73
 Faust, August 22, 35, 44, 53, 78
 Feigl, Georg 39, 44, 54, 88
 Feldmann, Fritz 36, 44, 45, 80
 Felgentraeger, Wilhelm 22, 28, 43, 53, 66, 67
 Ferber, Erwin 22, 39, 46, 56, 91
 Finke, Richard 23
 Fischer, C. H. 33, 51, 56, 77
 Fischer, Hans Albr. 28, 42, 53, 66, 68
 Fischer 53
 Foerster, Franz 49

Namenverzeichnis

Foerster, Otfried . 30, 51, 73
 Folwart, Helmut . 36, 78
 v. Fragstein, Conrad 45
 Franke 54
 Franz, Hermann . 51
 Fraudé, Horst . . 51
 Freidt, Gebhard . 48
 Frenzel, Gustav . . 51
 Frey, Dagobert . . 34, 43, 44, 54, 80
 83
 Frey, Fritz 51
 Frhr. von Freytagh-
 Loringhoven, Axel 28, 42, 53, 61,
 66, 67
 Friedel, Georg . . . 3
 Fritze, Luise . . . 44
 Fröbrich, Gustav . 47
 Fuchs 54
 Fues, Erwin 39, 45, 54, 89
 Fuisting, Hans . . . 58
 Fuß, Richard 3, 24

 Gebek, Else 41
 Geilke, Georg 58
 Geissendörfer, Ru-
 dolf 50, 55
 v. Geldern-Crispen-
 dorf, Günther . . . 41, 47, 54
 Geller, Friedrich . 31, 55, 75
 Gennerich, Kurt . . 50
 Gerlach 51
 Gertler, Wolfgang . 50
 Gescher, Franz . . . 25, 42, 52, 63
 Geselle, Paul 46
 Gewieß, Joseph . . . 26, 62
 Geyer, Paul 50
 Gielok, Ignatz . . . 23
 Gieschen, Karl
 Ludwig 50, 75
 Giese, Friedrich . . 34
 Gläser, Robert . . . 23
 Goebel, FrI. 13
 Goebel, Carl 32
 Goeber, Willi 42, 43
 Goelich, Hans-
 Joachim 45
 Goerlitz, Theodor . . 23, 28
 Goetsch, Wilhelm . . 22, 39, 47, 54
 55, 57, 94

Goerz, Alfons 42
 Goth, Johanna . . . 47
 Gottron, Heinrich . . 22, 31, 50, 55, 56,
 72, 74
 Gottwald, Paul . . . 50
 Grabowski, Erich . . 52
 Granzow, Joachim . . 32
 Greve, Karl 31, 51, 56, 76
 Greving, Hermann . . 50
 Groenouw, Arthur . . 32
 Grottker, Alfred . . 42
 Grünenthal, Otto . . 35, 37, 54, 86
 Grüttner 53
 Gruhn, Herbert . . . 24, 42
 Grund, Bernhard . . . 3
 Grund, Johannes . . 47
 Grunke, Wilhelm . . 32, 73
 Grundmann, Günther 35, 80
 Günther, Paul-Lud-
 wig 40, 46, 90
 Gürbig, Heinz 59
 Gummel, Hans 50
 Gutzeit, Kurt 30, 49, 55, 56, 72,
 74, 76

 Haase, Alfons 40, 57, 95
 Haase, Felix 21, 22, 24, 25,
 42, 53, 62, 63
 Haberland, Gerh. . . 41, 46
 Häusler, Walter . . . 52
 Hahn, Otto 31, 74
 Halter, Klaus 50
 Hamann, Horst . . . 50
 Hampe, Franz 47, 93
 Hampel, Karl-Heinz 50
 Hanisch, Erdmann . . 35, 37, 66, 79, 86
 Happel 44, 54
 Harlfinger 53
 Hartlieb 53
 Haude, Waldemar . . 41
 Heidrich, Leopold . . 32, 74
 Heidsieck, Erich . . 32, 50, 55, 74
 Heilmann, Karl . . . 49
 Heinnold Ruth 45
 Heinrich, Eugen . . . 48
 Heinrich, Hermann . . 51
 Heinssen 52
 Heisig, Erich 48

Namenverzeichnis

Heisig, Hermann . . .	44	Kaboth, Paul . . .	21, 23
Helfritz, Hans . . .	22, 28, 42, 53, 61, 66, 67	Kaller, Franz-Josef	51
Hellmann, Karl . . .	51	Kalms, Erich . . .	49
Henke, Friedrich . . .	30	Kamke, Arthur . . .	51
Henkel, Heinrich . . .	22, 28, 53, 61, 66, 67	Kanther, August . . .	42
Hering, Klaus . . .	58, 59	Kaschub, Heinz . . .	58
Herkner, Walther . . .	42	Kaspar, Johann . . .	46
Herrmann, Paul . . .	48	Kasper, Martin . . .	24
Herrmann	54	Kate	53
Hesse, Albert	28, 43, 53, 57, 67, 68, 69	Kathe, Annemarie . . .	50
Hesse, Erich	31, 72	Kauter, Heinrich . . .	37, 54
Hesse, Friedrich . . .	32	Keil, Alfred	45
Heymann, Günter . . .	49	Keilig, Arnim	48
Hindemith, Helmut . .	49	Kemna, Erich	3
Höffe, Wilhelm	37	Kemritz, Georg	42
Hoffmann, Georg	46	Kienitz, Hermann . . .	46
Holowaty, Michael . . .	58	Kindler, Karl	50
Hoppe, Friedrich . . .	23, 109	Kipke, Hans	53
Hoppe, Herbert	44	Kirsch, Ernst	36, 37, 45
Horn, Georg	47	Klapper, Joseph	36, 37, 43, 54, 84, 85
Horn, Rudolf	36	Klein, Arthur	46
Horn, Walter	51	Klein, Heinz-Wilko . . .	54, 87
Horninger, Georg . . .	46	Kletzl, Otto	36
Hübner, Johannes . . .	42	Kliefoth, Werner	41, 45, 89
Hübner, Otto	32, 77	Kliegel, Hubert	50
Hübscher, Hermann . .	48, 51	Klimm, Helmut	58
Hückel, Walter	39, 45, 46, 54, 55, 56, 57, 90	Klinke, Karl	33
Hürthle, Karl	30	Knothe, Herbert	40, 47, 54
Hüttel, Franz	44	Koch, Anton	22, 40, 47, 94
Ilmer, Helmut	50	Koch, Josef	25, 42, 62, 63
Imhof, Kurt	46	Köhler	52
Jaeckel	54	König, Georg	37, 51, 54, 86
Jäger, Georg	50	König, Peter	51
Jaekel	54	Koenigs, Ernst	40, 90
Jahn, Martin	35, 45, 78, 79	Kolster, Friedemann . . .	41, 96
Janzen, Ingeborg . . .	50	Kornemann, Ernst	34
Jecht, Richard	3	Korsawe, Gerhard	42
Jeschke, Wilhelm . . .	21	Koschel, Bernhard	43
Jeuthe	54	Kossack, Lucie	43, 84
Jüttner, Ferencz	40, 89	Kostanjevic, Danica . . .	46
Jung, Georg	32	Kothe, Wilhelm	53
Jungandreas, Wolfgang	36, 45	Kowalik, Alfred	24
		Krallinger, Hans Friedrich	22, 24, 40, 47
		Kranz, Heinrich	33
		Krause, Alfons	21
		Kreienberg, Walter	48, 54

Namenverzeichnis

- Krell, Gustav . . . 21
 Kretschmer, Ursula . 44
 Kroymann, Jürgen . 36, 43, 81, 82
 Krüger, Leopold . 40, 48, 95, 97
 Krzymowski, Rich. . 38
 Küchenhoff, Günther 29, 66, 67
 Kühn 54
 Kühnemann, Eugen 34
 Kuhlmann, Fritz . . 33, 49, 55, 72, 73
 Kuhn, Albrecht . . 48
 Kuhn, Walter . . . 35, 45, 54, 66, 79, 83
 Kukowka, Georg . 51
 Kurfeß 53
 Kurz, Günther . . 45

 Lambrecht,
 Hermann 45
 Lange, Fritjof . . . 51
 Lange, Luise 51
 Laqua, Kurt 32, 74
 Laske, Carl 41, 57, 96
 Laugwitz, Max . . . 37, 86
 Lehmann, Wolfgang 33, 70, 71
 Lehne, Ingeburg . 47
 Lenz, Georg 31, 75
 Leptig, Karl Friedrich 43, 52
 Leube, Hans 24, 27, 42, 52, 53, 64, 65
 Liebig, Hans 33, 49, 55, 73
 Lommer, Eberhard . 49, 76
 Lorenz, Ruth 44
 Luchterhand, Margarete 42
 Lundt, Venanz . . . 50
 Lührs 54

 Mai, Willi 42
 Maier, Friedrich
 Wilhelm 25, 42, 52, 62, 63
 Malten, Ludolf . . . 24, 34, 43, 53, 54, 81
 Mannhardt, Johann
 Wilhelm 34
 Manz 52
 Martens, Adolf . . . 49
 Marticke, Gerhard . 58
 Maurach, Reinhart . 29
 Maywald, Max . . . 23

 Meißner, Gertrud . 33, 71
 Meißner, Paul . . . 22, 23, 35, 43, 54, 83, 84
 Meißner, Richard . 31, 72, 73
 Mende, Ulrich . . . 58
 Merkel, Horst . . . 49
 Merker, Paul 34, 44, 45, 54, 82, 83
 Merz 53
 Methner 53
 Metzging, Herbert . 47
 Meyer, Julius 38, 45, 54, 55, 56, 57, 90
 Michler, Friedrich . 51
 Mielke, Johanna . . 44
 Mildner, Josef . . . 46
 Mintrop, Ludger . . 39, 93
 Mirus, Eberhard . . 50
 Mohr, Ernst 41, 88
 Mosebach, Georg . . 41, 47, 94, 95
 Most, August 32
 Müller, Alfred . . . 47
 Müller, Friedrich . 50
 Müller, Gottfried . 21

 Nagel, Raimund . . . 49
 Nagler, Johannes . . 24, 28, 42, 53, 66, 67, 68
 Nehlert, Johanna . . 43
 Neitzer, Michael . . 47
 Nerlich, Ingeborg . 58
 Neubert, Fritz . . . 34, 43, 54, 61, 84
 Neumann, Bernh. . . 38
 Neunhöffer, Otto . . 40, 45, 90
 Nicolai, Heinz . . . 49
 Nitsche, Herbert . . 41, 48
 Nitsche, Joseph . . 42
 Nödl, Fritz 50

 Oberleithner, Gustav 3
 Obiger, Werner . . . 48
 Obst, Erich 21, 22, 38, 47, 54, 93
 Ohr, Albert 51

 Paetzold, Christoph 47
 Palgen, Rudolf . . . 36, 37, 43, 84, 85
 Panzram, Bernhard 26, 62, 63
 Pax, Ferdinand . . . 38

Pax, Ferdiand Albert	39, 47, 54, 94	Ringmann, Heribert	45, 61, 81
Perschmann, Gerhard	50	Rinscheid, Gerhard	47
Perwitzschky, Reinhard	22, 30, 51, 55, 75	Ritter, Johannes Martin	29
Peschek, Paul	42	Ritter, Reinhold	33, 51, 56, 76, 77
Peschke, Erhard	27, 42, 52	Rittershausen, Heinrich	28, 53, 68, 69
Petrascheck, Walter-Erich	40, 46, 93	Roberg, Max	41, 47, 56, 57, 72, 92, 95
Petry, Ludwig	36	Roden, Georg	58
Peyer, Willy	40	Röhr, Günther	45
Pfeiffer, Richard	30	Roesler, Gerhard	43
Pieper, Kurt	48	Rösner, Hans Hermann	58
Pieske	54	Rogier, Käthe	47
Pietruschka, Josef	46	Rose, Paul	41
Plate, Ernst	49	Rosemann, Joachim	45
Pohl, Johannes	21	Rosenmöller, Bernhard	35, 44, 52, 53, 78
Poppek, Georg	51	Rosenthal, Asta	49
Poschmann, Bernh.	25, 42, 52, 62, 63	Rothe	53
Posenenski, Heinz von Pozniak, Bronislaw	58 45	Ruchti, Hans	29, 43, 68, 69
Prehn	53	Rüster, Johanna	43
Preisker, Herbert	21, 27, 42, 52, 53, 64	Rumstieg, Eleonore	58
Preuß, Karl	50	Rupp, Erwin	38
Priever, Werner	50	Ruppelt, Heinrich	50
Probst, Viktor	50	Rusche, Artur	48
Proske, Alfons	3	Sadowski, Günther	51
Quint, Josef	35, 44, 45, 54, 82, 83	Sagawe, Berthold	39, 47, 57, 95
Radon, Johann	38, 44, 54, 88	Sanke, Bruno	45
Rahm, Johannes	31, 74	Santifaller, Leo	34, 43, 44, 54, 78, 79, 80
Rassow, Peter	36	Schaede, Reinhold	40, 47, 95
Rating, Bernhard	49	Schaefer, Clemens	38, 45, 54, 55, 56, 57, 89
Rehorst, Kurt	22, 23, 39, 48, 56, 57, 90, 91, 97, 98	Schäfer-Hansen	53
Reichert	52	Schätzer, Franz	45
Reischauer, Fritz	32	von Schaubert, Eise	36, 83
Reith, Ferdinand	33, 48, 61, 70	Scheitza, Leonie	51
Renner, Alfred	32	Schellhase, Bruno	47
Reu, Fritz	28, 53, 57	Scheunemann, Ernst	36, 45
Reuter, Carl	30	Schian, Martin	27
Richter, Fridolin	48	Schieche, Emil	37, 86
Richter, Gotthold	37, 45, 81	Schinkel, Georg	47
Richter, Werner	50	Schlenger, Herbert	41, 47
Riedinger, Paul	53	Schmidt, Johannes	26, 62
		Schmidt-Ranke	53
		Schmitz, Arnold	34, 44, 45, 54

Namenverzeichnis

- Schmitz, Ernst . . . 30, 48, 55, 71
 Schmitz, Viktor
 August 37
 Schnabel, Walter . . . 37, 43, 82, 83, 84
 Schnackenberg,
 Hermann 46
 Schneider, Dietrich 50
 Schneider, Werner 51, 75
 Schoenberg, Erich . . 39, 45, 54, 88
 Schotola, Walter . . . 50
 Schrader, Eduard . . . 50
 Schriever, Hans . . . 31, 48, 55, 56, 71
 Schrinner, Walter . . 37
 Schultze-Rhonhof,
 Friedrich 31, 50, 55, 75
 Schulz, Alfons 25
 Schulze, Friedrich
 Franz 3
 Schur, Werner 36, 43, 54, 78, 79
 Schwarz, Gabriele . . . 47
 Schwarz 52
 Schwarzbach,
 Martin 41, 46, 93
 Schwidetzky, Ilse . . . 41, 48, 70, 71, 94
 Scupin, Hans Ulrich 29
 Seeliger, Artur 47
 Seeliger, Heinz 59
 Seemann, Karl-Heinz 45
 Seger, Hans 35, 79
 Seidel, Paul 49
 Seiler, Karl 46
 Seischab, Hans 22, 28, 43, 52,
 53, 67, 68, 69
 Senf, Max 47
 Seppelt, Franz Xaver 25, 42, 62, 63
 Seraphim, Hans-
 Jürgen 24, 28, 67, 68, 69
 Severin, Joseph 33, 52, 73
 Seydel, Gerhard 58
 Siebs, Theodor 34
 Simmersbach,
 Edmund 46
 Skoberla, Paul 45
 Skottke, Hildegard . . 51
 Skroch, Bernhard . . . 46
 Soblik, Hans 58
 Söhmisch 52
 Sollmann, Heinz 50
 Sommerfeld, Heinrich 28, 43, 52, 53
 Sonntag, August 46, 91
 Sopart, Fritz 42
 Spangenberg, Kurt . . . 22, 38, 46, 54,
 92, 93
 Spatzier, Max 37, 43, 83
 Specht, Franz 34, 44, 54, 82, 85
 Specht, Walter 33, 49, 76
 Specht, Wilhelm 41, 44
 Spies, Otto 4, 35, 44, 85, 86
 Springorum, Werner 50
 Sprockhoff 54
 Staedtler 53
 Staemmler, Martin . . 21, 30, 49, 54,
 55, 56, 72
 Stammwitz,
 Günther 50
 di Stefano, Guido . . . 37, 43, 85
 Steffen 53
 v. Steinaecker Frhr. 53
 Steinbeck, Johannes 13, 27, 45, 64, 80
 Steinberg, Alfred . . . 21, 23
 Steiner, Hermann . . . 21
 Stelzenberger,
 Johannes 23, 25, 42, 52,
 53, 62, 63
 Stender, Arist 33, 73
 Steubing, Walter . . . 39, 45, 54, 89
 Steuernagel, Carl . . . 27
 Steveling, Walter . . . 51
 Stocker, Hans 32, 74
 Stolte, Karl 30, 51, 55, 73
 Stolze, Friedrich . . . 21
 Strecke, Gerhard . . . 45
 Stritzke, Erich 21
 Strube, Gerhard 50
 Stümpel, Erich 3
 Stummer, Friedrich 25, 42, 52, 62, 63
 Süß, Wilhelm 34, 43, 54, 81
 Süßmann, Walter . . . 42
 Suhrmann, Rudolf . . . 39, 46, 54, 56,
 91, 92
 Tautz, Georg 40, 44, 88
 Terbrücken 55
 von Tessen-Wę-
 sierski, Franz 26
 von Thaer, Georg . . . 3
 Thamm, Josef 51
 Theusner, Felix 3, 24
 Thieme, Paul 36

- Tiller, Georg . . . 50
 Tintelnot, Hans . . 43, 44, 80
 Tischer, Ernst . . . 51
 Tischer, Reinhold . . 23
 Tönges, Willi . . . 50
 Toepper, Max . . . 42
 Töppich, Gerhard . . 33, 72
 Tonutti, Emil . . . 33, 48, 70
 Triebs, Franz . . . 25
 Trillmich, Werner . . 45
 Trippe, Wilhelm . . . 45

 Ueberschär, Adolf . . 23, 109
 Ulok, Ignaz . . . 42
 Ungnad, Arthur . . . 34
 Urbansky, Oswald . . 46

 Velten, Friedrich . . 49
 Villinger, Werner . . 31, 50, 55, 72, 73
 Voegt, Hans . . . 49
 Vogt, Heinrich . . . 31, 49, 76
 Vollmer, Hubert . . . 37, 49, 55, 56,
 72
 Vollmer, Paul . . . 58
 Voß, Walter . . . 40

 Wacke, Gerhard . . . 29
 Wagner, Friedrich . . 25
 Wagner, Otto . . . 3
 Wallach, Manfred . . 42
 Wallraff, Josef . . . 22, 33, 48, 55, 70
 Walter, Käte . . . 43
 Walter, Kurt . . . 37, 43, 85
 Walther, Georg . . . 49
 Weber, Adolf . . . 3
 Weber, Heinrich . . . 25, 52, 63
 Weege, Fritz . . . 34, 44, 54, 80
 Weigert, Hans . . . 36, 80

 Weisbrod, Hans . . . 50
 Weiß, Liselotte . . . 48
 Wendel, Adolf . . . 27, 42
 Wenzel, Eberhard . . 48
 Werner, Karl . . . 3
 Widmann 54
 Wienbeck, Joachim . . 49
 Wille, Alfred . . . 21
 Willner, Kurt . . . 42
 Winkler, Hubert . . . 40, 47, 54, 55,
 56, 92, 95
 Winkler, Karl . . . 32
 Winkler, Robert . . . 22, 23, 27, 42, 52,
 53, 64, 65
 Winkler 53
 Wisniowski, Peter . . 50
 Witte, Wilhelm . . . 42
 Wittig, Joseph . . . 25
 Wohlgemuth-
 Krupicka, Hanns . . 24, 36
 Woitschach, Karl . . 48
 Wolf, Nikolaus . . . 58
 Wolff, Joachim . . . 51, 73
 Wosien, Louis . . . 37, 65
 Wunder, Wilhelm . . . 40, 47, 54
 Wuttke, Gustav . . . 42

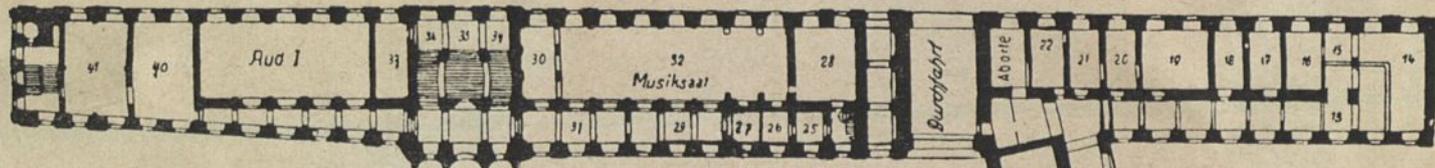
 Zeidler, Gerhard . . . 59
 Ziegler, Hermann . . 51
 Ziesché, Hermo-
 genes 51
 Zimmer, Käthe . . . 59
 Zimmer, Max . . . 51
 Zimmermann,
 Wilhelm 49
 Zippel, Hildegard . . 48
 Zorn, Wilhelm . . . 22, 38, 47, 57, 96,
 97, 98
 Zunker, Ferdinand . . 38, 48, 57, 96

XII. Verzeichnis der Seminare, Institute und Kliniken.

(Die Ziffern bedeuten die Seitenzahlen.)

Anatomisches Institut	48	Landeskunde, Institut für Geschichtl.	45
Anorganisch-Chemisches Institut	46	Landwirtschaftliche Institute	47
Anthropologisches Institut	48	Leibesübungen, Hochschulinstitut für	51
Apotheke der Universitäts-Kliniken	51	Mathematisches Seminar	44
Arbeitsphysiologisches Institut	49	Medizinische Klinik und Poliklinik	49
Archäologisches Institut (Archäolo- gisches Museum und Seminar)	44	Mineralogisch-petrographisches Insti- tut und Museum	46
Augenklinik und Poliklinik	50	Musikwissenschaftliches Seminar	44
Bäderwesen, Reichsanstalt für das deutsche	49	Musikerziehung und Kirchenmusik, Hochschulinstitut für	45
Betriebswirtschaftliches Institut	43	Neurologisches Forschungsinstitut	51
Botanische Anstalten	47	Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten, Klinik u. Poliklinik für	51
Bürgerlichen Rechts, Institut für Er- neuerung des	43	Organisch-Chemisches Institut	46
Chemisches Institut	45	Orientalisches Seminar	44
Chemische Technologie, Institut für	46	Palästinakunde, Museum für	42
Chirurgische Klinik und Poliklinik	50	Pathologisches Institut	49
Deutsches Institut	45	Pharmakologie und experimentelle Therapie, Institut für	49
Englisches Seminar	43	Pharmazeutisches Institut	46
Entwicklungsmechanik und Vererbung, Institut für	48	Philologisches Seminar	43
Ethnologisches Institut	48	Philosophisches Seminar	44
Evangelisch-theologisches Seminar	42	Physik, Institut für theoretische	45
Finanzwissenschaft, Institut für	43	Physikalisches Institut	45
Frauenklinik und Poliklinik	50	Physikalisch-Chemisches Institut	46
Geographisches Institut	47	Physiologisches Institut	48
Geologisch-paläontologisches Institut und Museum	46	Physiologische Chemie, Institut für	48
Gerichtliche Medizin und Krimi- nalistik, Institut für	49	Psychiatrische und Nervenkrankh. und Poliklinik für Nervenranke	50
Hautkrankheiten, Klinik und Poli- klinik für	50	Raumforschung, Arbeitsgemeinschaft für	52
Historisches Seminar	43	Recht, Archiv für angewandtes	43
Homiletisches und Katechetisches (praktisch-theologisches) Seminar	42	Romanisches Seminar	43
Hygienisches Institut	49	Slavisch-philologisches Seminar	44
Indogermanisches Seminar	44	Staats- und Universitäts-Bibliothek	42
Juristisches Seminar	42	Staatswissenschaftlich - statistisches Seminar	43
Katholisch-theologisches Seminar	42	Sternwarte	45
Kinderklinik und Poliklinik	51	Univ.-Kliniken, Verwaltungsdirektor der	51
Kriminalistisches Institut	42	Völkerrechtliches Seminar	42
Kunstgeschichte, Institut für mittel- alterl. und neuere	44	Vor- und Frühgeschichte, Institut für	45
Kunsthistorisches Seminar	43	Wirtschaft und Verwaltung, Fachhoch- schulcourse für	52
		Zahnärztliches Institut	51
		Zoologisches Institut und Museum	47

Hörsaalgebäude der Universität



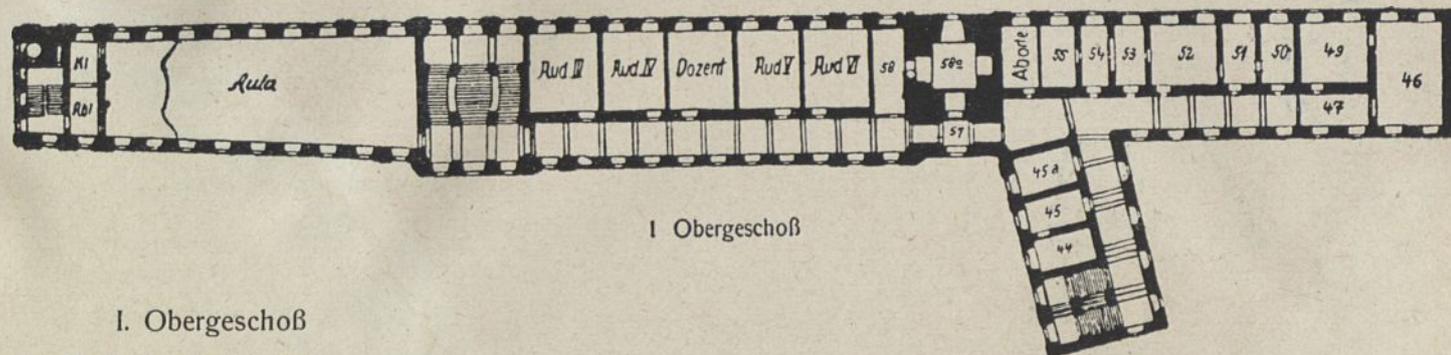
Erdgeschoß

Erdgeschoß

- 1 Eingang
- 2 Pfortner
- 3—7 Wohnung des Hausmeister Hoppe
- 8 Dekan der philosophischen und naturw. Fakultät
- 13—18 Kasse
- 19 Quästur
- 20 Dekan der evgl.-theologischen Fakultät
- 21 Dekan der kath.-theologischen Fakultät
- 22 Schreibzimmer der philosophischen und naturw. Fakultät
- 25—26 Wohnung des Hausmeister Baum
- 27—31 Musikalisches Institut
- 32 Musiksaal
- 34—37 Wohnung des Verw.-Ass. Überschar
- 40—41 Akademische Lesehalle



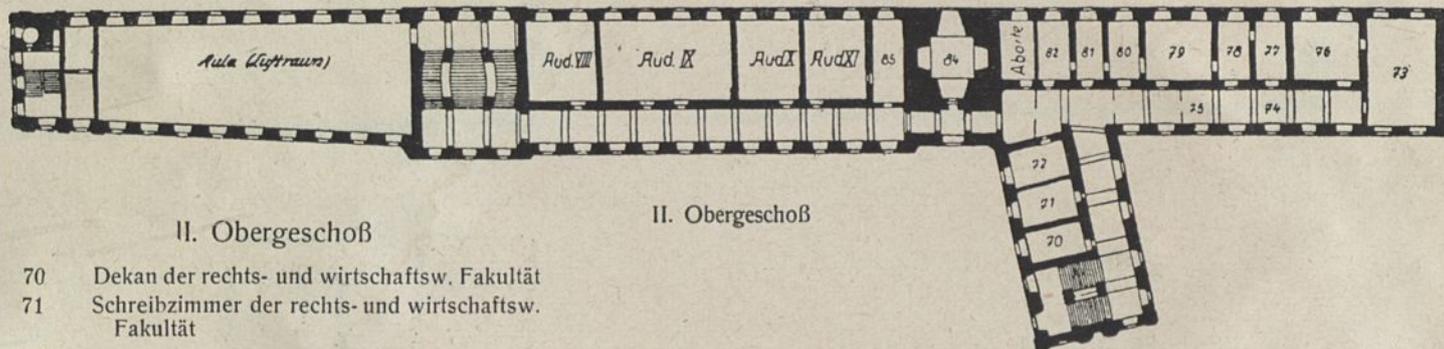
Hörsaalgebäude der Universität



I. Obergeschoß

I. Obergeschoß

- 44—45 Rechnungsrevisoren
- 45 a Sekretariat
- 46 Senats Sitzungssaal
- 47 / 49 Rektor
- 50—55 Sekretariat
- 57 Fernsprehzelle
- 58—58a Verkaufs- und Frühstücksraum

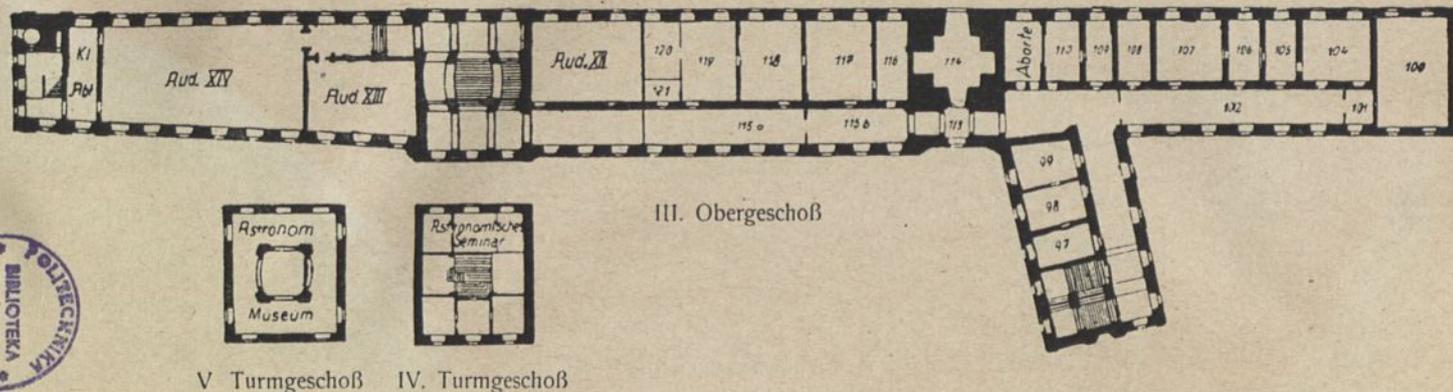


II. Obergeschoß

II. Obergeschoß

- 70 Dekan der rechts- und wirtschaftsw. Fakultät
- 71 Schreibzimmer der rechts- und wirtschaftsw. Fakultät
- 72 Institut für Erneuerung des Bürgerlichen Rechts
- 73—79 } Rechtswissenschaftliches Seminar
- 81—82 }
- 80 Archiv für angewandtes Recht
- 84 Kriminalistisches Institut
- 85 Auslandsstelle

Hörsaalgebäude der Universität



III. Obergeschoß

- | | |
|---------|--|
| 97—99 | Institut für Finanzwissenschaft |
| 100—105 | } Juristisches Seminar |
| 115b | |
| 106—110 | Staatswissenschaftlich-statistisches Seminar |
| 114 | } Betriebswirtschaftliches Institut |
| 115a | |
| 116 | |
| 119—121 | } Übungsräume |
| 117—118 | |

ÜBERSICHTSPLAN der zur Universität Breslau gehörigen Gebäude



Lfd. Nr.	Gebäude
1	Hörsaalgebäude
2	Chemiegebäude
3	Institutengebäude (Mineralogisches, Geologisches, Pharmazeutisches Institut)
4	Henrich Steffens-Haus
5	Seminargebäude I: Evang.-theol.-Sem., Homilet. u. Katechet. Sem., Evang. theol. Hist. Sem., Slavisch-phil. Sem., Indogerm. Sem., Orient. Sem., Philolog. Sem. u. Institut für Geschichtliche Landeskunde
6	Kuratorium der Universität u. Technischen Hochschule und Staats- und Universitätsbibliothek
7	Studentenschaft
7a	Osteuropa-Institut
8	Seminargebäude II: Deutsches, Geographisches u. Wirtschaftsgeographisches Institut, Romanisches, Englisches Seminar und Seminar für theor. Physik
9	Physikalisches Institut
10	Wohnung des Direktors der Botanischen Anstalten
10a	Seminargebäude III: Archäologisches Seminar, Kunsthistorisches Institut, Institut für Christliche Archäologie; Institut für Vor- und Frühgeschichte
10b	Seminargebäude IV: Mathematisches Seminar, Institut für Arbeitsphysiologie
11	Botanischer Garten
12	Botanisches Institut
13	Botanischer Garten
14	Zoologisches Institut
15	Sternwarte Kopernikusstr. 11
16	Landwirtschaftliche Institute
17	Versuchsgut Breslau-Guentherbrücke
18	Rosenthal
19	Sportplatz Wilhelmsruh
20	Instit. f. Kirchen- u. Schulmusik Universitätspl. 15
21	Kinderklinik
22	Augenklinik
23	Hygienisches Institut
24	Physiologisches Institut
25	Pharmakologisches Institut
26	Gerichtsärztliches Institut
27	Anatomisches Institut und Institut für Entwicklungsmechanik und Vererbung
28	Ohrenklinik
29	Chirurgische Klinik
30	Hautklinik
31	Frauenklinik
32	Direktorwohnhaus der Universitäts-Frauenklinik
33	Verwaltungs-Gebäude der Kliniken
34	Pathologisches Institut
35	Wirtschafts-Gebäude der Kliniken
36	Medizinische Klinik
37	Anthropologisches Institut
38	Heilstätte für Hauttuberkulose
39	Psychiatrische und Nervenklinik
40	Zahnärztliches Institut Burgfeld 17/19
41	Technische Hochschule, Hauptgebäude: Mathematisches Seminar
42	Institut für Leibesübung, Wardeinstr. 25
43	Personal-Wohngebäude der Kliniken



BIBLIOTEKA GŁÓWNA

C-39/

Archiwum